

WEDDINGER

Allgemeine Zeitung

10/20 • Oktober 2020 • 2. Jahrgang

Kostenlos zum Mitnehmen

www.raz-verlag.de

Wir kaufen alle EDELMETALLE...
Sofort Barauszahlung! Faire Preise!
Zahngold - Altgold
Schmuck - Münzen - Platin
Silber - Zinn & Versilbertes
Grußdorfstr. 16 • Tegel
Mo.-Fr. 9-13 u. 14-18 Uhr
Sa. 9-13 Uhr
Schwäbische
Goldverwertung Reutlingen
Waimer GmbH
Tel. 07121/38 13 01
Fax 07121/38 03 25
www.waimergold.de 



Was wird aus dem Parkcafé Rehberge?

Der jahrelange Streit um die Zukunft des ehemaligen Parkcafés Rehberge geht in eine neue Runde. **Seite 2**



Sonderseiten
BILDUNG & BERUF
auf den
Seiten 13 bis 17

Das „We“ im Wedding steht für Wir

Gemeinsinn verbindet – Semesterarbeit und Plakatkampagne mit viel Potenzial

Irgendwie cool und gleichzeitig irgendwie rätselhaft. So wirkt ein Plakat am U-Bahnhof Wedding, das die gleichen orangefarbenen Kacheln wie die Station selbst zeigt. Ausgedacht haben sich dieses Plakat Annick Rietz und Emilia Bach. Das Plakat ist nur ein sehr kleiner Ausschnitt einer fiktiven Kampagne, die die beiden Studentinnen der Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin konzipiert haben. Im 5. Semester gab ihnen ihre Professorin die Aufgabe, für ihre Heimatstadt ein „Citybranding“ zu erstellen. Im Kern einer solchen Stadtmarke

sehen Annick Rietz und Emilia Bach das Wir. Deshalb ist das Wort Wedding auf ihrem Plakat abgeschnitten, so dass nur das Englische We (Wir) übrigbleibt. Aus dem Stegreif kommt die Idee dafür nicht. „Wir haben eine Online-Umfrage mit 300 teils offenen Rückmeldungen ausgewertet“, sagen die beiden. Ihr Fazit: „Die Menschen im Wedding sehen ihren Stadtteil als eine Mischung aus Grün und Beton.“ Sie lebten gern im Kiez, seien aber auch unzufrieden mit der Rücksichtslosigkeit, die sich zum Beispiel im Müllproblem zeige. Die Vielfalt würde als Vorteil

wahrgenommen, ebenso das Grün. „Es ging uns um ein Citybranding für die Menschen, die hier leben“, stellen die beiden klar. Deshalb seien die orangefarbenen Kacheln, die jeder Weddinger „sofort dem U-Bahnhof Wedding zuordnen kann“, aber außerhalb unverständlich wirken, die richtige Wahl für die Kampagne.

Zu dieser gehört neben Plakaten, eine Schnitzeljagd, ein Community Space in Form eines Kieztreffs in einem Container auf dem Leopoldplatz, eine App und weiteres. Der Professorin hat die fiktive Lösung in der Semes-

terarbeit so überzeugt, dass sie Annick Rietz und Emilia Bach ermuntert hat, Geldgeber zu finden. Die beiden Studentinnen haben daraufhin die zahlreichen Quartiersmanagements im Wedding angeschrieben. Nur das Quartiersmanagement rund um die Pankstraße hat das Potenzial erkannt und die beiden sofort angerufen. So konnte immerhin ein Plakat für den Monat September am U-Bahnhof Wedding finanziert werden. Am Rande notiert: Weil das Quartiersmanagement nun Geldgeber ist, lautet der Spruch „Gemeinsam für das Wir im Quartier“. **as**



Buchstaben adé

Der Schriftzug der Beuth Hochschule für Technik ist Geschichte. Grund für den Abriss ist, dass die Hochschule zusätzliche Labore benötigt. **Seite 21**



Druck braucht Durchblick.

Rheinische DruckMedien GmbH
Ein Unternehmen der Rheinische Post Mediengruppe
Zülpicher Straße 10 • D-40549 Düsseldorf
Tel. 0211 505-1714
team@rheinischedruckmedien.de
www.rheinischedruckmedien.de



Achtung! Hier fliegen die Kameras

Das Unternehmen Skynamic ist ein Spezialist für Filme per Drohne und hat eine Dependence im Wedding

Drohnenfilmer Skynamic ist kein unbekannter Weltmeister (hidden champion) mit Sitz im Wedding. „Wir haben im Wedding lediglich eine Dependence, eine Zweigstelle“, sagt Geschäftsführer Julian Glöckner. Hauptsitz des 2012 gegründeten Unternehmens ist Mainz. Die Liste der Referenzen zeigt dabei, dass Skynamic in seiner Branche ganz weit vorn mitspielt.

Die Niederlassung im Wedding diene dazu, Kunden einen Ansprechpartner in Berlin bieten zu können. „Für Vorbesichtigungen und für die Kommunikation ist es von Vorteil, jemanden in Berlin zu haben“, sagt der Geschäftsführer. Kunden von Skynamic sind vor allem Werbetreibende. Wenn diese bei einem Dreh schnell und gleichzeitig dichte Kameraflüge brauchen, dann kommen die Zweierteams von Skynamics zum Einsatz. Einer übernimmt die Rolle des Piloten und steuert die



Team mit Drohnen

Foto: Skynamic

Drohne. Der zweite hat ständig die gelieferten Bilder im Blick und nennt den Kurs. „Filmisches Verständnis ist dabei wichtig“, sagt Julian Glöckner. Manch einer sei ein hervorragender Pilot der fliegenden Filmkameras, aber

das allein reiche nicht aus. Junge Menschen, die davon träumen, beim Film professionell Drohnen zu fliegen, rät Julian Glöckner, sich zunächst beim Modellflug zu probieren. Nach der Schule könne der Start bei einer Filmfirma

helfen. „Eine Ausbildung für unseren Beruf gibt es nicht.“

Zum Einsatz kommen Drohnen, die Kameras heben und mit ihnen fliegen. Beim Film wird damit eine speziellen Nische besetzt. Anders als Helikopter können Drohnen tief hinunter und auch durch Häuserschluchten manövrieren. Aber sie kommen nicht so dicht an Schauspieler heran wie der bekannte Kamerakran. „Wir haben schnell-drehende Propeller am Gerät, da muss man auf Sicherheit achten.“ Obwohl Deutschland viele große Werbefirmen habe, seien die Drehorte oft im europäischen Ausland. Schweiz, Tschechien, Slowenien oder Spanien sind die Klassiker. Die Hälfte aller Drehs finden dort statt, die andere Hälfte in Deutschland, manchmal dabei in Brandenburg. Unter diesen Umständen ein Familienleben zu führen, sei nicht leicht. „Die Hälfte des Jobs findet auf der Autobahn statt“, sagt Julian

Glöckner und meint damit die weite An- und Abreise.

Zum Einsatz kommen meist von bekannten Herstellern gekaufte Drohnen. Aber Skynamic modifiziert alle, fügt Zusatzteile hinzu. Ein Flieger ist ein Eigenbau, bei dem es Skynamic um die Tragkraft ging. Dieses Gerät kann von allen Drohnen das größte Gewicht für Spezialkameras heben.

Den Erfolg misst Skynamic in der „Qualität der Arbeit“. So ist für die sechs Mitarbeiter der beste Erfolgsindikator, als das Unternehmen im letzten Jahr den Superbowl-Spot für Porsche drehen durfte. „Das war für uns ein Ritter Schlag“. Der ideelle Erfolg geht mit finanziellem einher. „Alle können gut von unserer Arbeit leben“. Aber es sei immer noch schön, im Fernsehen einen Spot mit Skynamic-Bildern zu sehen. „Auch wenn das jetzt häufiger vorkommt, ist das immer noch etwas Besonderes.“ **as**

Richtfest für Büroprojekt

Am 8. September wurde an der Ecke Ackerstraße und Max-Urich-Straße Richtfest gefeiert. Coronabedingt fand die Feier für das Büroprojekt „Enter“ ohne Reden und ohne Gäste statt. Der Projektentwickler Townscape berichtet, dass der Bau gut vorankomme. Die Glasfassaden sind bereits montiert und der Innenausbau ist weit fortgeschritten. Die Übergabe des fünfgeschossigen Gebäudes werde um den Jahreswechsel 2020/21 erfolgen. Künftige Mieter sind mit innovativen Start-ups auf dem Gebiet Software und künstlicher Intelligenz schon gefunden. **dh**

Zukunft des Parkcafés ist wieder offen

Weddinger sollen mitentscheiden, wie das Gebäude genutzt werden soll

Der jahrelange Streit um die Zukunft des ehemaligen Parkcafés Rehberge geht in eine neue Runde. Das Bezirksamt Mitte hatte zuletzt entschieden, dass das leerstehende Gebäude an der Catcherwiese im Volkspark Rehberge nicht weiter gastronomisch genutzt werden soll. Stattdessen sollte der Verein Hertha BSC die Räume erhalten, der sie für den Boxsport nutzen wollte. Die Umwandlung in eine Boxhalle wollte die SPD Rehberge nicht hinnehmen. Sie sprach sich dafür aus, dass die Parknutzer mitentscheiden sollen und das ehemalige Parkcafé für alle nutzbar



Um die Zukunft des ehemaligen Parkcafés im Volkspark Rehberge wird gestritten.

Foto: dh

bleibt. Ende August folgten die Bezirkspolitiker einem Dringlichkeitsbeschluss der SPD und kassierten den Bezirksamtsbeschluss.

Zugleich wird das Be-

zirksamt per Beschluss aufgefordert, ein Interessenbekundungsverfahren zur Nutzung des Gebäudes unter Beteiligung der Bevölkerung zu starten. Hierzu erklärt

der Bezirksverordnete Daniel Schwarz (SPD): „Es ist ein wichtiges Signal für den Volkspark Rehberge, dass die BVV diesen ärgerlichen Beschluss des Bezirksamtes aufgehoben hat.“ Auch der stellvertretende Vorsitzende der SPD Mitte Mathias Schulz freut sich über die Wendung: „Wir haben ein umfangreiches Konzept für die Zukunft des ganzen Volksparks erarbeitet. Uns ist dabei wichtig, dass dieses historische Gebäude mit der angrenzenden Catcherwiese wieder ein Ort wird, an dem sich Menschen gerne aufhalten und der auch für sie nutzbar ist.“ **dh**

Wie auf Sie zugeschnitten

Mit unseren Zeitschriften erreichen Sie Gründer und Entscheider, Sport-, Medien- und Lokalinteressierte



RAZ Verlag

EINFACH MEHR DAVON

Am Borsigturm 13 · 13507 Berlin · Tel.: (030) 43 777 82-0 · Fax (030) 43 777 82-22 · E-Mail: info@raz-verlag.de



Jetzt Mediadaten anfordern!

(030) 43 777 82-0 oder info@raz-verlag.de



Das Gefühl am Leopoldplatz

Innensenator Geisel informierte sich vor Ort über die Lage



Der Leopoldplatz an einem Markttag

Foto: dh

Wenn es ein Zentrum im Wedding gibt, dann ist das der Leopoldplatz. Er ist die gefühlte Mitte eines vielfältigen Stadtteils. Auf dem Leopoldplatz finden Fest und Märkte statt, es gibt Gottesdienste in der Alten Nazarethkirche, Kitakinder spielen hier, unzählige Menschen warten auf den Bus oder hasten zu U-Bahn. Auch Obdachlose betrachten den Platz als ihre Heimat, Drogenkonsumenten steuern ihn an.

Der Leopoldplatz ist eine Platz für viele, die SPD sagt sogar: für alle. Gemeint ist damit, dass keine Gruppe verdrängt werden soll, auch wenn es Nutzungskonflikte gibt. Kürzlich war Berlins Innensenator Andreas Geisel zu einem Kiezspaziergang auf dem Leo zu Gast. Ziel war es, den Blick auf ein Phänomen

zu richten. „Es gibt einen krassen Unterschied zwischen dem, wie sich der Leopoldplatz in den Statistiken verhält und dem, wie wir und viele Bewohnerinnen und Bewohner ihn wahrnehmen“, erklärt die SPD-Abgeordnete Maja Lasic. Während sich vor allem die Kriminalitätsstatistik verbessert habe und der Leopoldplatz seit 2018 nicht mehr als kriminalitätsbelasteter Ort gelte, hätten sich die Probleme verlagert. „Wie die Aktiven berichteten, haben wir die Konflikte jetzt in den Hauseingängen rund um den Leo“, sagt Maja Lasic. Daher plädiert sie dafür, den Leopoldplatz nicht isoliert zu betrachten. Nötig sei eine gesamtstädtische Strategie für den Umgang mit Drogenkonsum und Drogenkriminalität. Am Beispiel des Leo-

poldplatzes wolle sich die Politik jetzt anschauen, wie sich Probleme verlagern und wie das in die umliegenden Kieze hinein wirkt. „Wir haben uns am Leopoldplatz gegen die Verdrängung entschieden. Wenn wir die Szene verdrängen würden, hätten wir sie später am Bahnhof Osloer Straße. Das hilft uns nicht“, sagt Maja Lasic. Vorgegangen werde nach dem Prinzip „Repression und Prävention“. Nicht alle Akteure im Kiez unterstützen diesen Kurs. Etwa 25 Akteure und 15 Mitglieder der SPD-Abteilung vor Ort berichteten dem Innensenator von den Problemen. Dabei ging es um die vergangenen zehn Jahre und um aktuelle Themen wie dem, dass die Kirchengemeinde dem Fixpunkt e.V. die Räumlichkeiten für die Drogen-Kontaktstelle nicht weiter zur Verfügung stellen will – auch das ist eine Aufgabe der Politik, für Lösungen zu sorgen. Innensenator Andreas Geisel hörte zunächst zu, nahm die Anregungen aus dem Wedding mit und ermutigte die Aktiven, sich weiter für einen Leopoldplatz für alle einzusetzen. **dh**

Solidarität fürs Strandbad

Viel Zuspruch nach Belästigungen

Das Strandbad Plötzensee ist Anfang September in den Fokus Rechtsextremer geraten, nachdem das Team ein bekanntes Mitglied der Szene rausgeworfen hatte. Der als Volkslehrer bekannte Videoblogger Nikolai Nerling, der früher an einer Weddinger Schule unterrichtet hatte, war bei einem Besuch der Strandbar dadurch aufgefallen, dass er gegen Türken, Juden und die Kanzlerin gehetzt hatte. Darüber hinaus hat er nach Aussagen des Strandbads den Holocaust in Frage gestellt und das Coronavirus geleugnet. Der Betreiber machte daraufhin von seinem Hausrecht Gebrauch und verwies den Rechtsextremen aus dem Strandbad und dem angeschlossenen Wohnmobilstellplatz.

Als Reaktion darauf sah sich das Strandbad per Telefon und im Internet massiven Bedrohungen und Belästigungen ausgesetzt. Auch Morddrohungen soll es gegeben haben. Das Strandbad wendete sich an die Redaktion des Weddingweiser, der als erster über die Vorkommnisse berichtete und die Informationen an weitere Me-

dien weitergab. In Folge der Veröffentlichungen solidarisierten sich viele Weddinger mit dem Strandbad-Team und unterstützten dessen konsequente Haltung. Auch Initiativen wie „Demokratie in der Mitte“ und das Netzwerk „Zusammen gegen Rassismus in Wedding und Moabit“ stellten sich hinter das Strandbad Plötzensee. Der Abgeordnete Tobias Schulze (Linke), dessen Wahlkreis im Wedding liegt, twitterte: „Volle Solidarität mit den Betreibern des Strandbads Plötzensee.“ **dh**



Das Strandbad Plötzensee ist in den Fokus Rechtsextremer geraten. Foto: dh

Mehrwertsteuer gesenkt!

Preise gesenkt!

Garantiert günstiger!

122 Jahre

DOMEYER

EINRICHTUNGEN & EINBAUKÜCHEN

Berlin-Reinickendorf • Am Kurt-Schumacher-Platz

... auf 3 Etagen über 3.000 qm individuelle Einrichtungsideen für Sie!

1898 - 2020 • 122 Jahre DOMEYER-Einrichtungen!

122 Jahre Polstermöbel-Kompetenz

Klassische zeitlose Modelle, die handwerklich und fest gepolstert sind. Moderne kuschelige Wohnlandschaften mit vielen Verstell- und Relaxfunktionen. Polstermöbel, die nach **wissenschaftlichen Erkenntnissen der Orthopädie und Ergonomie** gestaltet sind, die eine körpergerechte Sitzposition unterstützen sowie Wirbelsäule und Gelenke **spürbar entlasten**.

Wohnen • Schlafen • Dielen

Die **große Typenvielfalt** unserer Möbelprogramme erlaubt uns immer eine individuelle Zusammenstellung **Ihrer Wunschmöbel**. Alle Maße in Höhe, Breite und Tiefe sind möglich. Eine umfangreiche Holz Auswahl rundet das Angebot ab. **Gerne beraten wir Sie**, planen nach Ihren Wünschen und empfehlen die optimale Raumlösung.

62 Jahre Einbauküchen-Erfahrung

Moderne Küchenfaszination in Hochglanz und Lack, stilvolles Ambiente mit Furnier und Massivholz, **praktisch und pflegeleicht** mit Kunststoffoberflächen und Material-Mix. Die aktuelle Küchentechnik namhafter Hersteller und ein sinnvolles Zubehörprogramm unterstreichen den **individuellen Geschmack**. Vom Aufmaß über Planung und Koordinierung bis hin zur perfekten Endmontage ist immer **derselbe Mitarbeiter Ihr Ansprechpartner**.

Maßmöbel-Planungssysteme

Für jedes **Problem** und für jeden **Einrichtungswunsch** die optimale Lösung! Vom kleinen Einzelschrank bis zum kompletten Innenausbau. Als Ergänzung zu längst **ausgelaufenen Möbelprogrammen** oder zum Einbau in Dachschrägen und Nischen. In allen Holzarten die auf dem **Weltmarkt zu beschaffen** sind, allen RAL-Farbtönen, nach Farbmuster sowie mit vielen Kunststoffoberflächen.

Cornelia und Matthias DOMEYER

Kompetenz seit 122 Jahren! ... das alles können und wollen wir Ihnen bieten!

1898 - 2020

DOMEYER

EINRICHTUNGEN & EINBAUKÜCHEN

Scharnweberstraße 130 - 131
13405 Berlin-Reinickendorf (Kurt-Schumacher-Platz)
Telefon 030 - 4170663 • www.moebel-domeyer.de

Kostenlos
in unserem Parkhaus

Bericht zu Corona

Bezirk informiert wöchentlich über Lage

Der Bezirk Mitte, zu dem auch die Ortsteile Wedding und Gesundbrunnen gehören, sind in Berlin bisher besonders von der Corona-Pandemie betroffen. Das Bezirksamt hat Anfang September begonnen, wöchentlich über die aktuelle Lage zu informieren. Am 3. September haben Bezirksbürgermeister Stephan von Dassel und Gesundheitsstadtrat Ephraim Gothe erstmals einen Wochenbericht zur Corona-Lage in Mitte verschickt, „um einen transparenten Überblick über die wichtigen Aufgaben zur Eindämmung der Pandemie zu geben“. In der Woche vom 31. August bis 6. September haben sich im Bezirk Mitte demnach 87 Menschen mit dem Corona-Virus neu infiziert. Mindestens 31 der Neuinfizierten hatten sich im Ausland angesteckt, 24 in Berlin. Das Gesundheitsamt Mitte hat in der 36. Kalenderwoche insgesamt 311 Kontaktpersonen erfasst. Bei fünf von ihnen wurde eine Ansteckung nachgewiesen. 201 Corona-Tests wurden durchgeführt, für 241 Personen wurde eine Quarantäne angeordnet.

Aufgrund von Personalknappheit will das Gesundheitsamt Mitte seine

Tätigkeit neu strukturieren und seine Anstrengungen bei der Isolierung von Infizierten und deren engen Kontaktpersonen verstärken. Zum 1. Oktober müsse jedoch die Hälfte des Personals im Gesundheitsamt zurück in seine regulären Dienststellen. Das Gesundheitsamt sucht daher Beschäftigte für zunächst ein Jahr. Seine wöchentlichen Corona-Berichte veröffentlicht des Bezirksamt online (www.berlin.de/ba-mitte/aktuelles). **dh**



Das Rathaus Mitte, Sitz des Bezirksamtes. Von hier kommt ab sofort ein Corona-Wochenbericht. **Foto: dh**

Mit 23 schon ein alter Hase

Jüngste Abgeordnete schon seit fünf Jahren im Parlament

Bevor der Wahlkampf für die nächste Bundestags- und Abgeordnetenhauswahl 2021 richtig Fahrt aufnimmt, hat die WEZ mit June Tomiak gesprochen, um einen Blick zurück auf letzten fünf Jahre zu werfen. Die Grünen Politikerin, die im Soldiner Kiez aufgewachsen ist, ist die jüngste Abgeordnete. Mit 19 Jahren zog sie bei der Wahl 2016 ins Berliner Landesparlament ein. Gleich zu Beginn des Treffens sagt sie, dass sie dankbar ist, dass sie auf ihr Alter angesprochen wird. „Das ist ein Problem“, dass damals nur drei Politiker unter 30 Jahren Parlamentarier wurden, und es „liegt nicht an den jungen Leuten“. Alle Parteien sollten mehr unternehmen, um junge Leute in verantwortungsvolle Positionen zu bringen. „Wenn im Bildungsausschuss Leute saßen, die kritisch gegenüber dem Handy eingestellt waren, dann war meine junge Perspektive sehr wichtig“, sagt June Tomiak rückblickend. Ein anderes Problem sei, dass Parteien bei Wahlen jungen Mitgliedern nicht konsequent genug aussichtsreiche Plätze sicherten. „Aber man darf das Merkmal Alter auch nicht gegen andere abwägen, das wäre falsch“, sagt June Tomiak mit Blick auf eine gewünschte



Mit 19 ins Parlament – die Abgeordnete June Tomiak

Foto: as

Mischung was Geschlecht oder Migrationshintergrund angeht. Immerhin gäbe es bei ihrer Partei eine Haltung, dass ein Drittel der Fraktion aus Politikern bestehen solle, die erstmalig ins Parlament einziehe. Auf diesem Weg sei es ihr gelungen, 2016 Politikerin zu werden.

Sie habe schnell gelernt, dass es „Grenzen des Machbaren“ gäbe. Grenzen durch Mehrheiten oder objektive Gegebenheit wie fehlende Flächen für noch mehr Jugendklubs. Da sei es gut, in einer Partei mit Regierungsverantwortung aktiv zu sein, weil sich „manche Probleme doch lösen lassen“. An Grenzen stoße man als Politiker

auch bei der Zusammenarbeit mit der Verwaltung. „Die ist eine Macht, die man nicht unterschätzen solle“. So sei die Bildungsverwaltung zum Beispiel schon wegen ihrer Größe ein Faktor. „Wenn dort manch einer auf der persönlichen Ebene nicht hinter politischen Ideen steht, dann versendet schon mal etwas.“

23 ist June Tomiak nun. Ein Alter, in dem bei anderen vielleicht der Plan fürs Leben langsam klarer wird. Sie hat bereits weitreichende Entscheidungen getroffen, war für Personal verantwortlich und hat sich ein dickes Fell gegen herablassende Bemerkungen unfairer politischer Gegner antrainiert. **as**

Zum Schutz eingepackt

Stele auf dem Rathausvorplatz

Am 2. September wurde die Stele für Elise und Otto Hampel auf dem Rathausvorplatz wieder aufgestellt. Sie war nach der Zerstörung im Frühjahr neu hergestellt und jetzt wiedererrichtet worden. Aufgrund der andauernden Baumaßnahmen im Umfeld hat sich das Bezirksamt laut eigener Meldung dazu entschlossen,

die Informationstele vor Schäden zu sichern und bis auf weiteres verpackt am Standort zu belassen. Sobald diese Schutzmaßnahme nicht mehr notwendig seien, soll die Verpackung entfernt und der Text für die Erinnerung an das Weddinger Ehepaar Elise und Otto Hampel wieder öffentlich sichtbar werden. **dh**

Milieuschutz am Sparrplatz

Vorkaufsrecht für Luxemburger 31 genutzt

Der Bezirk Mitte hat in einem weiteren Fall sein Vorkaufsrecht genutzt und zusammen mit der Wohnungsbaugesellschaft Berlin-Mitte mbH (WBM) ein gründerzeitliches Wohn- und Geschäftshaus in der Luxemburger Straße 31 übernommen. Wie Bezirksstadtrat Ephraim Gothe mitteilt, war der Vorkauf durch die

landeseigenen Wohnungsbaugesellschaft erforderlich, weil der Erwerber des Grundstücks nicht bereit war, die vom Bezirksamt vorgelegte Abwendungsvereinbarung zu unterzeichnen. Damit sollte er sich verpflichten, die Ziele der sozialen Erhaltungsverordnungen „Sparrplatz“ zu berücksichtigen. Insgesamt wur-

den nun 31 Wohneinheiten und elf Gewerbeeinheiten im Milieuschutzgebiet gekauft. Unterdessen wurden weitere Forderungen zur Nutzung des bezirklichen Vorkaufsrechts gefordert. In der Müllerstraße 131 und der Kameruner Straße 58 hat die Gröner Group, bekannt für Luxusanierungen, zwei Häuser gekauft. **dh**



GASTROFIX

by Lightspeed



Holen Sie sich bei uns einen aktuellen
Flyer oder schauen Sie online:
www.paul-gerhardt-apotheke.de

1. Schicken Sie uns Ihr **Rezept- oder Produktfoto.**
2. Wir schreiben Ihnen, ab wann Ihre Sachen bereitliegen!



PRODUKT- RABATT- COUPON

398

Milinda Hände
Desinfektions-
Lösung Ethanol
70 % (V/V), 300 ml
Ohne Coupon: 4.98 €

Solange der Vorrat reicht.



1,- Euro gespart!

PRODUKT- RABATT- COUPON

4.96

x2

FFP2 Maske, 2 Stück
Ohne Coupon: 5,96 €
Solange der Vorrat reicht.



PRODUKT- RABATT- COUPON

1998

x 50

50 „OP-Masken“
Ohne Coupon: 29,98 €
Solange der Vorrat reicht.

Mehr Infos, auch zum Datenschutz, auf
www.paul-gerhardt-apotheke.de/messenger

VEREINSPORTRAIT



WFC Corso 99/Vineta



Foto: bek

Die Geschichte des WFC Corso 99/Vineta ist so interessant und vielschichtig wie sein wohlklingender Name, der schon darauf schließen lässt, dass sich hier mehrere Vereine zusammengefunden und nach und nach fusioniert haben. Ältester Vorgängerverein war der BSC Corso 1899, der ursprünglich im Stadtteil Prenzlauer Berg beheimatet war. Im Jahre 1920 fusionierte Corso 99 mit dem SC Wacker 04 Tegel zum SC Wacker-Corso 99 Berlin, aber noch im selben Jahr wurde die Fusion wieder rückgängig gemacht. Nach dem Zweiten Weltkrieg trat man zunächst unter dem Namen SG Prenzlauer Berg-Nord an, bevor 1950 wieder der alte Name Corso 99 angenommen wurde. Fortan hatte der Verein seine sportliche Heimat im Westteil der Stadt, obwohl die meisten Mitglieder weiterhin aus dem Ostteil kamen. Der Bau der Berliner Mauer 1961 wurde deswegen zu einer großen Belastungsprobe für den Verein. Ganze 17 Mitglieder zählte Corso zu jener Zeit, schaffte es aber, sich wieder zu erholen.

Der spätere Fusionspartner SC Hakoah Berlin, der im Grunewald beheimatet war, wurde am 22. Juli 1905 von der jüdischen Gemeinde Berlins ins Leben gerufen und später von den Nazis verboten. Der unvergessene Hans Rosenthal war einst Schriftführer beim Verein, der sich 1945 als SG Hakoah wieder gründete, sich allerdings im Jahr 1953 in Spielvereinigung Vineta 05 umbenannte und somit seine jüdische Wurzeln aus dem Namen kappte. 1973 ging der Verein mit Corso 99 die Fusion unter dem Namen SV Corso 99/Vineta ein. Der dritte Strang war der Weddinger FC 08, der 1972 aus der Verschmelzung des BFC Columbia 08 und der Spielvereinigung Athen 1914 hervorgegangen war. 1996 fusionierte der WFC dann mit Corso/Vineta.

In erster Linie ist der Club ein Breitensportverein. Sein Dasein fristet er nun schon lange in der Kreisliga B, in den Nuller Jahren gehörte man kurz mal der Bezirksliga an. 2012 stieg man sogar in die Kreisliga C ab, schaffte aber ein Jahr später den sofortigen Wiederaufstieg. Seine sportliche Heimat hat der Verein seit vielen Jahren auf dem Sportplatz Ofener Straße im so genannten Englischen Viertel. Derzeit hat der Verein rund 250 Mitglieder, darunter übrigens auch eine Gruppe Studenten, die eine Uni-Mannschaft bilden und in der Uniliga auf Torejagd gehen.

Auszeichnungen und Erfolge

Zu Meisterehren in einer höheren Spielklasse hat es für den Fusionsclub nie gereicht. Immerhin hatte der BSC Corso 99 eine gute Anfangszeit, spielte drei Spielzeiten jeweils in der höchsten Berliner Spielklasse – 1901/02, 1905/06 und 1927/28 war das der Fall. Ziemlich erfolgreich war auch der Weddinger FC. Während Columbia 08 und Athen 14 über die unteren Klassen nicht hinauskamen, gelang dem WFC 1985 der Aufstieg in die damals viertklassige Landesliga Berlin, in der man sich bis 1993 hielt. Immerhin: In der Vorsaison wurden die 7er Männer in der Kreisliga C und die E-Jugend in der Landeskategorie wie schon 2019 die Altliga Ü50 in der Kreisliga A jeweils Erster.



WFC Corso 99/Vineta

Buttmannstraße 1a
13357 Berlin
Telefon: +49 30 466 096 01
E-Mail: info(at)corso99.de
Internet: www.corso99.de

Vorstand
Ralf Heinrichs (1. Vorsitzender)
Mario Heinrichs (2. Vors.)
Bernhard Böttger (Gesch.führer)
Walter Szillat (Hauptkassierer)
Günter Stolinski (Tech. Leiter)

Scharren mit den Kufen

Eishockey-Cracks von FASS Berlin starten in die Saison

Die Eishockey-Cracks von FASS Berlin scharren schon mit den Hufen, äh Kufen. Am 2. Oktober soll es endlich losgehen, die Weddinger starten mit einem Heimspiel gegen die Berlin Blues in die neue Saison der Regionalliga Ost (19.30 Uhr, Erika-Heß-Eisstadion). Acht Tage später am 10. Oktober geht es an gleicher Stelle gegen Tornado Niesky (Beginn 19 Uhr).

Schwierig war in diesem Jahr das Aufstellen des Vorbereitungsprogramms. Das Erika-Heß-Eisstadion hatte seine Pforten erst am 14. September geöffnet, so dass die ersten Trainingseinheiten in der Eissporthalle Charlottenburg absolviert werden mussten. Auch das Finden von Testspielgegnern erwies sich als äußerst schwierig.

Im Testspiel gegen die Blues am 19. September (nach Redaktionsschluss) sollten die Kassen geschlossen bleiben und nur Inhaber von Saisontickets ins Stadion gelassen werden. Mit den wenigen Zuschauern sollte der Ordnungsdienst die Abläufe gemäß dem Schutz- und Hygienekonzept üben. Die Einzelheiten des Schutz- und Hygienekonzepts werden in dieser Woche veröffentlicht, das zweite Testspiel am



FASS-Kapitän Nils Watzke bleibt dem Eishockey-Regionalligisten aus dem Wedding ein weiteres Jahr erhalten

Foto: Alexandra Bohn

Samstag, 26. September, um 19 Uhr gegen FASS 1b/1c soll mit Zuschauern durchgeführt werden.

Eine der häufigsten Fragen der letzten Wochen war, ob Nils Watzke noch eine Saison dranhängt. Die Antwort lautet ja. „Es war zunächst nicht ganz klar, ob ich meinen Job und Eishockey weiter unter einen Hut bringen kann. Aber jetzt passt alles, und ich freue mich auf die neue Saison“, berichtet der alte und neue Mannschaftskapitän. Sein Debüt für FASS gab der 39-jährige 2006, doch er verließ den Wedding bereits nach einer halben Saison wieder.

2013 kehrte der Verteidiger zurück.

Verlängert wurden auch die Verträge mit Verteidiger Max Böwe und mit Angreifer Ludwig Wild. Der 22-jährige Böwe war 2018/19 einer der Shooting-Stars der Weddinger. In der vergangenen Saison musste er zunächst lange verletzungsbedingt pausieren und kam danach nur schwer wieder in Tritt. Der 25-jährige Wild übernahm nach seiner Rückkehr im Dezember 2019 auf Anhieb die Rolle als Center der zweiten Angriffsreihe. Zudem war er meist in der ersten Power-Play-Formation dabei.

bek

Fußballer auch in Kurzarbeit

Die Saison in den Klassen unter der Berlin-Liga wird halbiert



So sieht es aus in dieser Saison: alles auf Abstand, wie hier an der Dorfkirche in Marienfelde.

Foto: bek

Alles neu – macht der September. Eigentlich war für den letzten Sonntag im August der Start der Saison in den Fußballklassen unterhalb der Berlin-Liga angesetzt. Aber Pustekuchen. Der erste Spieltag wurde am Donnerstag vor dem angesetzten Termin um eine Woche verschoben – und dann auch noch in zwei Hälften geteilt. Teil eins am 6. September, Teil zwei am 20. September.

Und überhaupt wurde die ganze Saison halbiert: Es gibt nur eine Hinrunde, die Rückrunde fällt aus. Meister

und Absteiger werden nun doch nicht (wie von der WEZ in der September-Ausgabe berichtet) in bis zu 34 Spieltagen, sondern in maximal 17 Spieltagen ermittelt, die sich aber ebenfalls bis in den Frühsommer hinziehen. Das hat für Unmut unter den betroffenen Vereinen geführt.

Bernd Fiedler, der Vorsitzende des Steglitzer Vereins Stern 1900, hat beim Sportgericht dagegen Klage eingereicht. Nun einigte man sich: Der BFV will prüfen, ob insbesondere im Jugendbereich in Staffeln von weni-

ger als zehn Mannschaften grundsätzlich die Saison mit Hin- und Rückrunde gespielt wird. Weitere Ausnahmen vom 10-Punkte-Plan des BFV für einzelne Spielklassen (z.B. Jugend-Verbandsligen (m/w), Herren-Landesligen, Frauen-Verbandsliga usw.) sollen geprüft werden.

Unterdessen wurde die erste Hauptrunde des AOK-Pokals ausgespielt – am 12./13. September blieben der SV Nord Wedding, BFC Meteor 06 und NNW 98 auf der Strecke. Nord Wedding unterlag dem 1. FC Wilmersdorf 0:5, Norden-Nordwest zog Steglitz GB 3:8 den Kürzeren. Meteor 06 gab gegen den Grünauer BC eine 3:1-Halbzeitführung noch aus der Hand – und strich am Ende mit 3:5 die Segel.

In der zweiten Runde steht nach einem 3:1 bei Normania 08 der BSC Rehberge. Und auch der „Neu-Weddinger“ Verein 1. FC Novi Pazar kam durch ein 5:3 bei Mahlsdorf/Waldesruh weiter.

bek

Ein ganz neues Gefühl an der blauen Platte

Tischtennis-Spieler von Hertha BSC kassieren nach langer Zeit eine Niederlage und unterliegen Passau

Die Tischtennis-Männer von Hertha BSC haben ein lange nicht mehr erlebtes Gefühl neu kennen gelernt – das der Niederlage. Zum Auftakt der Saison in der 2. Bundesliga unterlagen die Weddinger, die in der Vorsaison in der 3. Liga ihre 13 Saisonspiele allesamt gewonnen hatten und überlegen Meister der 3. Bundesliga Nord wurden, dem TTC Fortuna Passau mit 3:5.

Auf Doppelspiele wird in diesen Corona-Zeiten verzichtet, nur Einzel stehen auf dem Programm. Manch einer fragt sich zu Recht, warum im Tischtennis keine Doppel gespielt werden dürfen, während in Sportarten wie Fuß-, Hand- oder Basketball

ständige Körperkontakte viel eher gang und gebe sind.

Auf Philipp Floritz war in diesen Einzeln jedenfalls Verlass. Die Nummer eins der Hertha gewann seine beiden Spiele, gegen Czaba Andras mit 3:1 Sätzen, im Topduell gegen Tom Jarvis mit 3:0. Den dritten Siegpunkt steuerte Jakub Kosowski mit seinem 3:1-Erfolg gegen Jarvis bei. Torben Wosik verlor seine beiden Spiele jeweils mit 1:3 Sätzen, Fedor Kuzmin seine beiden Partien jeweils mit 2:3. Im entscheidenden fünften Satz hatte er sowohl gegen Tomislav Kolarek als auch gegen Jakub Folwarski jeweils hauchdünn mit nur zwei Punkten das Nachsehen.



Auf ihn war Verlass: Philipp Floritz feierte zwei Siege.

Foto: bek

Erster Spitzenreiter der neuen Saison ist NSU Neckarsulm. Das Team aus Baden-Württemberg setzte sich mit 6:2 gegen den 1. FC Saarbrücken-TT durch.

Das nächste Spiel führt den Aufsteiger aus Berlin am 18. Oktober zu Borussia Dortmund. Das nächste Heimspiel steigt am 24. Oktober gegen NSU Neckarsulm, eine Woche später am 31. Oktober geht es gegen den TTC indeland Jülich. Beide Begegnungen sollen um 16 Uhr in der Halle der Ernst-Reuter-Schule an der Bernauer Straße steigen – wenn das Coronavirus nicht mit Macht zurückkommt und doch noch etwas dagegen einzuwenden hat. **bek**

Honig aus der Nachbarschaft

Summ, summ, summ – Im Wedding wird an vielen Orten geimkert

Während für Bienen und Imker nun langsam die Saison endet, bekommt das Naturprodukt, das Mensch und Tier gemeinsam produzieren im Herbst nochmal eine weitere Bedeutung: als Süßungsmittel für heißen Tee oder als beruhigendes Bonbon bei kratzendem Hals. Geimkert wird in der Stadt immer mehr, vielerorts gibt es Honig aus Weddinger Produktion zu kaufen.

Der Imkerverband Reini-ckendorf-Mitte e.V. hat 170 Imker und 872 Bienenvölker in seiner Statistik verzeichnet. Interessant dabei ist, dass über 70 Prozent der Mitglieder das Imkern vor weniger als fünf Jahren für sich entdeckt haben. Die Standorte der Bienen sind dabei so verschieden wie die Imker und Imkerprojekte selbst. Eine Imkerin ist Franziska Schaum aus dem Söldiner Kiez. Ihre Bienen hat sie in der Kolonie Panke und auf dem Elisabeth Friedhof.



Bienenstöcke auf dem Dach des Centre Français in der Müllerstraße

Foto: dh

Für die Grafikerin und Illustratorin sind die Bienen ein Ausgleich für ihre kreative Arbeit am Zeichentisch. Ihren Honig bietet sie derzeit vor allem in den Räumen des Wohnprojektes PA58 in der Prinzenallee an, zuletzt im

Rahmen des Tages des offenen Denkmals. Auch Kurse für Kindergruppen hat sie in der Vergangenheit angeboten – um den Kindern zu zeigen, wie der Honig ins Glas kommt.

Um Naturbildung geht es auch beim Bienenprojekt der Ernst-Reuter-Oberschule im Brunnenviertel. Imker Klaus Thiele bringt dort den Oberschülern im Rahmen einer Arbeitsgemeinschaft das Imkern näher. Die Bienen haben ihren Standort auf dem Schuldach. Von dort fliegen sie in die nahe Umgebung und finden Futter bei den blühenden Straßenbäumen, auf Balkonen und in Parks. Der Honig vom Schuldach wird unter anderem im Café Freysinn in der Jasmunder Straße unweit der Schule verkauft. Die Schul-Imkerei gibt es bereits seit 2015. Sie ist vom Bezirk Mitte mit

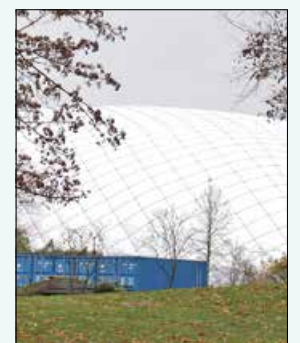
dem Umweltpreis Mitte ausgezeichnet worden.

In der Müllerstraße stehen die Bienenstände gut geschützt und nicht zugänglich auf dem Dach des Centre Français, dem französischen Kulturzentrum. Wie die Bienen auf dem Schuldach im Brunnenviertel gibt es das Projekt seit fünf Jahren. Als Beitrag zur Förderung der Biodiversität betrachtet das Centre das Projekt und betreibt es Hand in Hand mit seinem Gemeinschaftsgarten Rote Beete.

Aktuell gibt es auf dem Dach in der Müllerstraße zwölf Bienenstöcke. Ein- bis zweimal im Jahr wird geerntet – bis zu 350 Kilogramm Honig kommen da zusammen. Verkauft wird er im Büro des Centre Français und an der Kasse des City Kino Wedding. **dh**

Traglufthalle lädt zum Baden

Nachdem die verlängerte Freibadsaison am 13. September endete, haben bereits seit 31. August die Hallenbäder der Berliner Bäder-Betriebe wieder geöffnet. Im Wedding kann nun wieder im Kombibad Seestraße gebadet werden – coronabedingt weiterhin mit zuvor gebuchten Zeitfenstertickets. Nach dem Ende der Sommersaison ist auch die Traglufthalle wieder über die beiden Außenbecken im Kombibad errichtet worden. Auch dieser Bereich steht nun für Freizeitschwimmer, für Schul- und Vereinsbetrieb zur Verfügung. Doch auch das Schwimmen unter freiem Himmel ist im Wedding weiterhin möglich. Das verpachtete Strandbad am Plötzensee hat weiterhin geöffnet, hat seit September aber neue Öffnungszeiten. Täglich ist von 10 bis 22 Uhr geöffnet, Badeschluss ist um 19 Uhr. An verregneten Tagen sollten Besucher telefonisch unter (030) 85 97 64 25 nachfragen, ob geöffnet ist. **dh**



Die Traglufthalle am Kombibad Seestraße

Foto: as



Eine Biene an einer Blüte im Humboldtthain.

Foto: dh



Eine Kiez-Theaterreise

Im September startete ein Kulturprojekt

Das Theaterprojekt von „Wedding in Bewegung“ (WIB) wird von „kultur macht stark“ gefördert und widmet sich gemeinsam mit dem SoKo Jugendclub und dem Flugwerk-Kollektiv dem Soldiner Kiez und seinen Bewohnern – gleichgültig ob Alt oder Jung.

Von September 2020 bis Januar 2021 treffen sich die Projektausführenden, die Theaterpädagoginnen Ada Pöhland und Klara Domröse einmal wöchentlich mit interessierten Kindern zwischen zehn und 14 Jahren. Sie machen Kiezspaziergänge, tauchen in die Geschichte des roten Wedding ein, interviewen

alte und junge Weddinger und entwickeln aus den gehörten und erzählten Geschichten ein Stück, welches im Januar Premiere haben wird. Das Angebot ist umsonst und offen für alle. Zum Kennenlernen gibt es gleich am Anfang des Projektes ein Intensivwochenende vom 2. bis 4. Oktober. Danach treffen sich alle, die mitmachen möchten, wieder jeden Donnerstag von 16 bis 18 Uhr im Veranstaltungsraum des PA58, Prinzenallee 58. Es gibt noch freie Plätze! Anmeldungen oder weitere Infos bei Klara Domröse unter Tel. 0157/87742283 oder unter theater-wib@posteo.de **dh**

Mit der Rikscha zur Verleihung

Projektraum bi'bak gewinnt Auszeichnung des Senats

10.000 Euro Preisgeld erhält der Projektraum bi'bak in der Prinzenallee als Auszeichnung für seine tägliche Arbeit. Ungewöhnlich: Den Weg zur Preisverleihung hat für das bi'bak der Stipendiat Cagdas Erdogan mit der Rikscha zurückgelegt. Die zehn Preisträger der „Auszeichnung künstlerischer Projekträume und -initiativen 2020“ (englisch: Project Space Award 2020) sind am 10. September mit einer Sternfahrt von ihren jeweiligen Kulturorten in Berlin zum gemeinsamen Ziel in Mitte gefahren. Die Preise übergeben hat Kultursenator Klaus Lederer. Das bi'bak wird ausgezeichnet, weil es „mit seinem transnationalen Programm eine wichtige strukturelle Arbeit leistet“, wie die Senatsverwaltung für Kultur mitteilt. Und weiter: „Es ist ein wichtiger Diskursraum und Ort des interkulturellen Austauschs.“

Unter gewöhnlichen Bedingungen erhalten pro Jahr fünf Preisträger diese Auszeichnung. Üblich sind pro Gewinner 20.000 Euro. In diesem ungewöhnlichen Jahr mit Corona gab es zehn



Bi'bak in der Prinzenallee gewinnt Preis.

Foto: as

Preise mit jeweils 10.000 Euro. „Für diese flexible Entscheidung sind wir sehr dankbar“, sagt das Netzwerk freier Berliner Projekträume und -initiativen e. V. Das Netzwerk organisiert die Präsentation der Preisträger und künstlerische Rahmen-

programm, zu dem die Rikscha-Sternfahrt gehört. Das Programm im bi'bak umfasst Filmvorführungen und Ausstellungen, Workshops sowie musikalische und kulinarische Exkursionen. Es wird geleitet von Malve Lippmann und Can Sungu. **as**

Stadtgärtner gesucht

Die Gleim-Oase benötigt dringend Unterstützung

Diese Patenschaft für eine begrünte Mittelinsel war ein Zufall und ein großes Glück für den Kiez. Vor zehn Jahren haben zwei Kiezläufer im Brunnenviertel eine verwilderte und kaum erkennbare Fläche in der Mitte der Gleimstraße gefunden, freigeschnitten und zu einem kleinen Park entwickelt. Zehn Jahre lang haben Dunja Berndt und Holger Eckert dieses 530 Quadratmeter große Fleckchen Erde ehrenamtlich und in ihrer Freizeit gepflegt, bepflanzt und mit Kulturveranstaltungen belebt. Nach einem langen Dornröschenschlaf wurde die Verkehrsinsel am Gleimtunnel so zu einem lebendigen und viel bestaunten Stück Stadtnatur. Das Bezirksamt Mitte ehrte das besondere Engagement der beiden Paten sogar mit dem Umweltpreis Mitte.

Nun steht die Gleim-Oase vor einem erneuten Umbruch. Hauptgrund dafür ist, dass Holger Eckert, der gelernter Gärtner war, im Juni überraschend und im Alter von nur 60 Jahren gestorben ist. Allein kann und

will Dunja Berndt die Patenschaft nicht weiterführen. Ob das grüne Kleinod direkt am Eingang zum Wedding weiterhin gepflegt und lebendig daherkommt oder wieder verwildert und vergessen wird, hängt vielleicht auch davon ab, ob sich neue Paten finden, die gärtnern und Kultur organisieren. Interessenten für ein solches Ehrenamt können sich an Bettina Walther vom derzeit im Brunnenviertel laufenden Projekt „BrunnenGärten 2.0“ wenden (E-Mail: walther@gruppef.com). **dh**



Am Eingang zum Brunnenviertel: die Gleim-Oase

Foto: dh



DU BIST BERLIN?
www.primetimetheater.de *wir ooch.*

Stufen überbrücken, Barrieren abbauen

Alexander Koch setzt sich für eine bessere Zugänglichkeit für alle ein

Für Alexander Koch ist eine Rampe eine Notwendigkeit im Alltag. Mit seinem Rollstuhl wären für ihn ohne das Hilfsmittel viele Räume unzugänglich. Trotzdem denkt der Vorsitzende des Behindertenbeirats Mitte nicht an sich, wenn er derzeit Läden in der Usedomer Straße im Brunnenviertel mit Rampen versorgt. „Es geht mir nicht darum, mein persönlichen Wohl zu optimieren“, sagt er. Vielmehr wünscht er sich eine strukturelle Verbesserung, die vielen zugute kommt.

Seit vielen Jahren setzt sich Alexander Koch für die Verbesserung der Infrastruktur ein. „Barrierefreiheit ist für die einen notwendig, für andere erhöht sie einfach den Komfort“, sagt er. Eine Rampe überbrückt eine Stufe am Eingang einer Apotheke, einer Arztpraxis, eines Friseurs oder eines Ladengeschäfts. „Rampen dienen nicht nur Menschen mit Behinderungen, sondern auch älteren Menschen mit Rollatoren oder Familien mit Kinderwagen“, ist er überzeugt. Auch der schwere Rollkoffer müsste ohne Rampe über eine Stufe gehoben werden.



Alexander Koch zu Besuch bei Liane Fiebig vom Quartiersmanagement Ackerstraße.

Foto: dh

Die Argumente sind nachliegend aber überzeugend. Mit ihnen hat Alexander Koch kürzlich auch die Bürgerjury überzeugt, die Fördermittel aus dem sogenannten Aktionsfonds des Quartiersmanagements (QM) Ackerstraße freigibt. Insgesamt 1500 Euro

wurden genehmigt; mit dem Geld sollen Rampen angeschafft und in der Usedomer Straße bis zu zehn Läden barrierefrei werden.

Doch bevor die mobilen Schrägen verteilt werden konnten, hat Alexander Koch sich im Quartier um-

geschaut, hat Geschäfte besucht und sie auf Barrierefreiheit untersucht. Am Ende hat er zehn Ladeninhaber ausgewählt. Von den zehn haben drei sofort zugesagt und erhalten nun kostenfrei eine Rampe. Eine Boutique, ein Friseur, ein Späti – Alexander Koch freut sich darüber, dass diese und alle, die noch einwilligen, die Barrieren für ihre Kundschaft abbauen.

Alexander Koch hofft, später im Nachbar-QM ebenfalls noch einige Rampen verteilen zu können. Denn hier, im Gebiet Brunnenviertel, kennt er sich noch viel besser aus als im Gebiet Ackerstraße. Sechs Jahre lang hat er sich im Rahmen eines ebenfalls geförderten Projektes sehr detailliert mit der Barrierefreiheit beschäftigt. Er hat den Kiez auf Stufen und Barrieren untersucht und ausführlich dokumentiert. „Ich habe in der Zeit viel Wissen angehäuft. Ich möchte einfach weiter an dem Thema arbeiten“, sagt er. Mehr über die Projekte von Alexander Kochs Verein Rollers e.V. gibt es im Internet unter der Adresse www.bfr.rollers-ev.de

Seniorenwoche Digital im Alter

Vom 25. September bis 1. Oktober findet die Berliner Seniorenwoche statt. In allen Bezirken wird es in dem Zeitraum Veranstaltungen für ältere Menschen geben. In diesem Jahr wird die Seniorenwoche aufgrund der Corona-Pandemie größtenteils digital stattfinden. Auf der Webseite www.berlin.de/seniorenwoche wird es einen Livestream zur Eröffnungsveranstaltung am 26. September, 13.30 Uhr, inklusive Podiumsdiskussion mit dem Titel „Senior*innen 4.0 – Digitalisierung als Chance und Herausforderung“ sowie einen digitalen Markt der Möglichkeiten und weitere Angebote geben.

dh

Bezirkskulturfonds 2021

Der Bezirkskulturfonds Mitte wird einmal im Jahr vergeben und fördert Projekte aller Sparten wie Bildende Kunst, Theater, Tanz, Musik, Literatur, Medien und Architektur wie auch interdisziplinäre Projekte. Unterstützt werden vor allem Projektvorhaben mit überregionaler und innovativer Ausstrahlung mit einer Fördersumme in Höhe von jeweils maximal 10.000 Euro. Bis zum 17. November können Bewerbungen per Post eingereicht werden an das Bezirksamt Mitte von Berlin, Amt für Weiterbildung und Kultur, BiKu 4 101, Mathilde-Jacob-Platz 1, 10551 Berlin.

dh

Ihr IT- und EDV-Dienstleister

IT-Beratung • IT-Administration • IT-Sicherheit
Server und PC • Server-Migrationen
Office 365/Cloud • Exchange Online
DSGVO-Beratung



Seit über 30 Jahren in Berlin-Reinickendorf

JÖRISEN.EDV
Beratung • Ausführung • Service

☎ 030-40 39 50 10

✉ info@joerissen-edv.de

🌐 www.joerissen-edv.de



Der Videopodcast über deinen Kiez:

Hier bei uns im Brunnenviertel...



Bestattung und Vorsorge – im Wedding

Poeschke
BESTATTUNGEN
Seit 1911

Tag & Nacht erreichbar:
030 / 495 90 93
Alt-Reinickendorf 29 d
13407 Berlin
am U Paracelsusbad



Robert Leonhard Tanja Manske Petra Gramm

Wir sind Ihr erster Ansprechpartner für Natur- und Baumbestattungen. Sie finden bei uns ein breites Sortiment an Bio-Urnen und naturbelassenen Särgen. Pflegefreie und preiswerte Grabstellen gibt es in vielen Varianten. Mit Einfühlungsvermögen, Erfahrung, fachlichem Wissen und viel Respekt sind wir für Sie da. Sie bekommen die Zeit und Zuwendung, die Sie benötigen und verdienen – im Trauerfall und bei der Planung Ihrer individuellen Vorsorge.

www.poeschke-bestattungen.de

Ferienreisen für Familien

Das Jugendamt des Bezirks Mitte bietet in diesem Jahr vier Familienreisen in den Herbstferien an. Die günstigen Reisen richten sich an Mädchen und Jungen im Alter von sieben bis 16 Jahre, die im Bezirk wohnen. Zur Auswahl stehen folgende Angebote: ein Fußballcamp in Kietz, Ferien im Green Camp in Jessenitz, in St. Peter Ording an der Nordsee und in Sport- und Mountainbikecamp Mauterndorf. Telefonische Nachfragen sind beim Bezirksamt Mitte unter den Nummern 90 18 23 10 oder 9 01 82 23 81 möglich.

dh

Nachhaltig ist, was lange hält

Im Denkmal an der Osloer Straße arbeiten Künstler und Kreative

Das Prinzip der Nachhaltigkeit ist eine Gegenbewegung zur Wegwerfgesellschaft und hat in den letzten Jahren immer mehr Aufmerksamkeit bekommen. Mitte September ging es darum auch beim Tag des offenen Denkmals. „Denk_mal nachhaltig“ war der Aktionstag in diesem Jahr überschrieben.

Das Denkmal an der Ecke Osloer Straße und Prinzenallee hat seine Nachhaltigkeit bereits bewiesen. „Das Haus wurde 1928 gebaut. Wir können bald schon seinen 100. Geburtstag feiern“, erklärte Holger Rasche den Besuchern am Denkmaltag. Rasche ist Geschäftsführer der Christiania Kulturwirtschaft und zeigte das historische Gebäude. Wie die Besucher erfuhren, wurde das Haus nach Plänen des Architekten Hans Heinrich Müller in Anlehnung an Schinkels Backsteinbauten errichtet. Es diente dem städtischen Energieversorger Bewag als Umspannwerk.

Das Haus an der belebten Straße fällt durch seine Backsteinfassade und den hohen Turm an der Ecke ins Auge. Auffällig sind auch die hohen und schmalen Fenster. Im Inneren staunten die Besucher ganz besonders über das Treppenhaus, das einen ganz



Der Backsteinbau in der Osloer Straße ist ein Denkmal

Foto: dh

eigenen Charme hat. Schlichter Beton und ein Geländer aus stabilem Metall, die Stufen führen rasch nach oben, lassen nur einen schmalen dreieckigen Lichtschacht in der Mitte. Schmuck war bei dieser Industriearchitektur nicht vorgesehen, doch auch die raue Schlichtheit ist schön.

„In den 1970er Jahren wurde es als Bürohaus genutzt. 1997 ist die Bewag ausgezogen, wollte das Haus verkaufen“, erzählte Holger Rasche. „Wir haben Glück gehabt, dass sich damals kein Käufer fand“, sagt er. Das leerstehende Gebäude wurde 2004 für eine Ausstellung wiederentdeckt. Das Projekt Christiania wurde 2005 gegründet. Zwei Jahre lang hatte das noch junge Prime Time Theater im Erdgeschoss

seinen Sitz. Heute haben Unternehmen aus der Kreativwirtschaft ihre Büro- und Atelierräume im Denkmal an der Ecke, 25 Mieter gibt es. „Wichtig ist uns, dass die Mieter zu den Räumen passen“, sagt Holger Rasche. Denn zur Nachhaltigkeit gehört hier auch, dass die Räume nur wenig verändert werden.

Zur Nachhaltigkeit beigetragen hat auch die Stiftung Abendrot aus der Schweiz. Sie hat das Haus Anfang der 2000er Jahre gekauft und den Kreativen überlassen. Der 20-jährige Mietvertrag mit der Christiania Kulturwirtschaft ist zur Hälfte abgelaufen. „Ich bin sicher, dass wir einen Anschlussvertrag bekommen“, sagt er. Die Stiftung wolle das Gebäude vor Spekulation schützen. **dh**

Eine Kur für den Bauernhof

Architekten zeigten ihre Entwürfe für den Umbau



Blick durch den Zaun auf den Kinderbunten Bauernhof in der Luxemburger Straße – mit Pferdebild am Eingang

Foto: dh

Der Kinderbunte Bauernhof in der Luxemburger Straße 25 soll neu gestaltet werden. Auf dem Bauernhof leben Schafe, Ziegen, Enten, Hühner, Ponys und weitere Kleintiere; sie werden von den Kindern unter Anleitung versorgt. Im Rahmen des Städtebauförderprogramms „Aktive Zentren“ ist es nun geplant, eine neues Multifunktionsge-

bäude sowie einen Schaf- und Ziegenstall zu errichten.

Auch die Außenflächen sollen neu gestaltet werden. Neben dem Bezirk und dem Senat sollen auch die Kinder und Jugendlichen mitentscheiden wie der Bauernhof gestaltet wird. Anfang September haben drei Architekturbüros ihre Ideen für den Umbau vorgestellt.

Dabei wurde deutlich, dass alle Architekturbüros unterschiedliche Schwerpunkte setzen. Während ein Büro bereits im Vorfeld stark auf die Ideen der jungen Nutzer fokussierte und deshalb beispielsweise eine große Dachterrasse auf dem Neubau plante, setzte ein weiteres Büro auf eine Verbesserung des Tierwohls und eine Verkürzung der Wege auf dem Bauernhof. Der dritte Entwurf entwickelt das Gelände wie einen klassischen Vier-Seiten-Bauernhof – mit einem zentralen Baum im Zentrum und mit modernen Elementen wie einem Solardach. Ende September werden die Entwürfe erneut auf einer Gutachtersitzung diskutiert und ein Architekturbüro wird ausgewählt. Baubeginn soll Anfang 2021 sein.

Der Umbau des Bauernhofs ist mit insgesamt 925.000 Euro Baukosten veranschlagt worden. **dh**



prime
time
theater

**DU BIST
BERLIN?**
wir ooch.

SEPTEMBER SPIELPLAN

FR 25.09. 20:15 PREMIERE: Alles auf Anfang Gutes Wedding, Schlechtes Wedding(GWSW) Folge 128

SA 26.09. 20:15 Alles auf Anfang • GWSW 128

SO 27.09. 17:15 Alles auf Anfang • GWSW 128

MI 30.09. 20:15 Alles auf Anfang • GWSW 128

OKTOBER SPIELPLAN

DO 01.10. 20:15 Alles auf Anfang • GWSW 128

FR 02.10. 20:15 Alles auf Anfang • GWSW 128

SA 03.10. 20:15 Alles auf Anfang • GWSW 128

SO 04.10. 17:15 Alles auf Anfang • GWSW 128

MI 07.10. 20:15 Alles auf Anfang • GWSW 128

DO 08.10. 20:15 Alles auf Anfang • GWSW 128

FR 09.10. 20:15 Alles auf Anfang • GWSW 128

SA 10.10. 20:15 Alles auf Anfang • GWSW 128

SO 11.10. 17:15 Alles auf Anfang • GWSW 128

MI 14.10. 20:15 Alles auf Anfang • GWSW 128

DO 15.10. 20:15 Alles auf Anfang • GWSW 128

FR 16.10. 20:15 Alles auf Anfang • GWSW 128

SA 17.10. 20:15 Alles auf Anfang • GWSW 128

SO 18.10. 17:15 Alles auf Anfang • GWSW 128

FR 23.10. 20:15 PREMIERE

Uschi im Wunderland • GWSW 129

SA 24.10. 20:15 Uschi im Wunderland • GWSW 129

SO 25.10. 17:15 Uschi im Wunderland • GWSW 129

MI 28.10. 20:15 Uschi im Wunderland • GWSW 129

DO 29.10. 20:15 Uschi im Wunderland • GWSW 129

FR 30.10. 20:15 Uschi im Wunderland • GWSW 129

SA 31.10. 20:15 Uschi im Wunderland • GWSW 129

NOVEMBER SPIELPLAN

SO 01.11. 17:15 Uschi im Wunderland • GWSW 129

MI 04.11. 20:15 Uschi im Wunderland • GWSW 129

DO 05.11. 20:15 Uschi im Wunderland • GWSW 129

FR 06.11. 20:15 Uschi im Wunderland • GWSW 129

SA 07.11. 20:15 Uschi im Wunderland • GWSW 129

SO 08.11. 17:15 Uschi im Wunderland • GWSW 129

Weitere Termine und Karten unter
www.primetimetheater.de

Adresse: Prime Time Theater

Müllerstraße 163/Eingang Burgsdorfstr. • 13353 Berlin

DANKE UNSEREN
SPONSOREN

Bayern Kultur



BORSIG

SPIELBANK BERLIN

Budesa

RDM
RHEINISCHE
DRUCKMEDIE

LASERLINE

Sechsenstündigen
Zentrum
Berlin - Brandenburg

GASTROFIX
by Lightspeed

Reinickendorfer
Allgemeine Zeitung

RAZ Verlag

Pro Bank
Berlin-
Brandenburg eG

Angebote für Ferienkinder

Zirkus, Nähkurs und Geschichtenwerkstatt

Für viele Eltern ist dieses Jahr wegen der geschlossenen Schulen besonders anstrengend gewesen. Nun sind bereits die nächsten Ferien in Sicht! Doch Kinder wird es freuen: vom 12. bis 24. Oktober haben sie schulfrei. Die Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen und die Familienzentren haben auch in diesen Ferien Angebote gegen die Langeweile. Das Familienzentrum in der Fabrik Osloer Straße war besonders schnell mit der Bekanntgabe des Ferienprogramms.

Das Team hat seine Angebote in der ersten Ferienwoche konzentriert. Für Kinder zwischen sieben und zwölf Jahren gibt es zwei Ferienangebote. Der Kurs „Zirkus, Tanz & Spaß“ findet von Montag (12.10.) bis Donnerstag (15.10.) täglich von 13 bis 15 Uhr statt. Die Teilnehmer können sich unter Anleitung bewegen und kleine Zirkusübungen einstudieren. Für kreative Kids im selben Alter gibt es von Montag (12.10.) bis Mittwoch (14.10.) darüber hinaus einen Nähkurs. Wer möchte, kann täglich zwischen 16 und 18 Uhr mit Nadel und Faden kreativ wer-



„Zirkus, Tanz & Spaß“ auf dem Hof der Fabrik Osloer Straße. Foto: dh

den oder sich an der Nähmaschine ausprobieren.

Erstmals im Programm in der Osloer Straße 12 ist eine Geschichtenwerkstatt. Sie findet am Dienstag (13.10.) und Mittwoch (14.10.) immer von 10.30 bis 12.30 Uhr statt. Unter der Überschrift „Die Oma hat das Wort!“ werden Fragen gestellt, Geschichten gewürfelt, mit Sprache gespielt und von eigenen und anderen, echten und ausgedachten Familien erzählt. Teilnehmen können alle zwischen neun und zwölf Jahren. Anmeldungen für die Angebote unter anderem per Telefon unter (030) 49 90 23 35.

Bühne ohne Schauspiel

Grünflächenamt untersagt Theaterauftritt auf der Grüntaler

Es sieht aus wie eine Bühne auf der Grüntaler Promenade. Es ist aber nur ein Podest. Zumindest in den Augen des Grünflächenamtes. Das hat den Aufbau der Bretter, die die Welt bedeuten können, genehmigt. Doch nun untersagte das Amt den Auftritt der Theaterwerkstatt Kuringa, die in der Grüntaler Straße ihren Sitz hat. Die Begründung des Verbots lautet, es handele sich bei der Bühne um ein „Sitzpodest“. Auf Nachfrage, wie es zunächst 2019 zur Genehmigung der Bühne kam, erklärt das Bezirksamt: „Die Möglichkeit der Nutzung als kleine unprofessionelle Bühne wurde dabei auch zur Kenntnis genommen.“

Aber dabei sei es vor allem um „die gemeinschaftliche Nutzung durch Kleingruppen wie zum Beispiel Kitas“ gegangen. Diese dürfen also Theater spielen. Und Theaterleute vielleicht auch? Denn: „Das Sitzpodest kann durchaus auch als kleine unprofessionelle Bühne zweckfremd genutzt werden“, antwortet das Bezirksamt. Im konkreten Fall sei für die Theatermacher von Kuringa die Nutzung des-



Bühne, die keine Bühne sein soll, sondern nur ein Podest.

Foto: dh

halb nicht erlaubt worden, weil „das aktuelle Zeitgeschehen im Zeichen der Pandemie und des Infektionsschutzes“ der Grund für die Ablehnung war.

Für Christoph Leucht vom Theater Kuringa in der Grüntaler Straße 35 ist diese Erklärung nicht verständlich. „Uns hat das Grünflächenamt nach dreimaligen Anlauf am Ende gesagt, unser Festival sei nicht von überwiegenden öffentlichen Interesse.“

Auch habe es geheißen, wegen des Gleichheitsgrundsatzes könne die Genehmigung nicht erfolgen. Christoph Leucht berief sich auf den Kultursenator Klaus Lederer, der in der Coronazeit Grünanlagen als Ausweichmöglichkeit für Kunst und Kultur empfohlen hatte. Dieses Argument ließ das Grünflächenamt

nicht gelten und erklärte „der Bezirk Mitte folgt der Aufforderung nicht“. Unverständlich findet Christoph Leucht auch, warum Corona ein Argument für die Ablehnung der Veranstaltung sein solle. „Wir hatten mit der Ansteckungsgefahr argumentiert und gerade deshalb eine Aufführung im Freien für besser als eine in unseren geschlossenen Räumen gefunden.“ Das Theaterfest der Werkstatt Kuringa fiel Ende August trotz der Ablehnung nicht aus. Statt auf der Mitte der Promenade, offiziell eine Grünfläche, fanden die Aufführungen mit jeweils rund 50 Zuschauern auf dem Gehweg statt. Das Podest, das offiziell keine Bühne ist, haben Kinder und Nachbarn 2019 mit öffentlichen Fördergeldern des Landes Berlin auf der Promenade errichtet. **as**



Kulturelles Engagement spielt bei Bayer seit 1907 eine große Rolle. Vom unternehmenseigenen Theater- und Konzerthaus – dem Erholungshaus – über die Unterstützung junger Künstler-Talente im Rahmen der stARTacademy bis hin zu Kunst- und Musik-Projekten für Kinder und Jugendliche: Wir fördern kulturelle Bildung. Denn wir sind überzeugt: Gesellschaftliches Miteinander kann nur dort funktionieren, wo kreative Entfaltung die erste Geige spielt.

www.kultur.bayer.de

Leidenschaft



Förderprogramm „Ausbildungsplätze sichern“

Maßnahmen des Bundes unterstützen kleine und mittelständische Unternehmen mit 500 Millionen Euro

Das Bundesprogramm „Ausbildungsplätze sichern“ sieht Maßnahmen von insgesamt 500 Millionen Euro für kleine und mittelgroße Unternehmen in den Jahren 2020 und 2021 vor. Gefördert werden Betriebe mit bis zu 249 Beschäftigten, die eine Berufsausbildung in anerkannten Ausbildungsberufen oder in den bundes- und landesrechtlich geregelten praxisintegrierten Ausbildungen im Gesundheits- und Sozialwesen durchführen.

Details und nähere Informationen zum Programm stehen online unter www.ihk-berlin.de/ausbildung/ausbildungspraemie/aktuelles-zur-ausbildungspraemie-4856424. Die Antragstellung ist seit 3. August möglich. Die Antragsunterlagen finden sich auf der Internetseite www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell/bundespro-



gramm-ausbildungsplaetze-sichern zur Verfügung.

Gefördert werden Ausbildungen, die frühestens am 1. August 2020 begonnen haben. Dies gilt auch, wenn der Ausbildungsvertrag bereits früher abgeschlossen

wurde. Zusätzlich zum Antrag benötigen die Unternehmen eine Bescheinigung der zuständigen Stelle für den Ausbildungsberuf (nach dem Berufsbildungsgesetz, der Handwerksordnung oder dem Seearbeitsgesetz). Meist

sind das die Kammern, zum Beispiel die Industrie- und Handelskammern oder die Handwerkskammern.

Bei anderen förderfähigen Berufen muss der Ausbildungsvertrag beigelegt werden.

Digitalprämie

Das neu bekannt gegebene Förderprogramm „Digital jetzt – Investitionsförderung für KMU“ des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (kurz BMWi) bezuschusst ab dem 7. September kleine und mittlere Unternehmen einschließlich des Handwerks sowie der freien Berufe, die zwischen drei und 499 Mitarbeitende beschäftigen. Sie müssen außerdem eine Niederlassung oder Betriebsstätte in Deutschland haben, in der die Investition erfolgt.

Voraussetzung für die Förderung ist die Vorlage eines Digitalisierungsplans.

Weitere Infos zu den Angeboten und den Förderprogrammen finden sich im Internet unter: <https://gemeinsam-digital.de/digital-jetzt-foerderung/>

Jobcenter-App

Die Mitarbeiter aus dem Jobcenter Berlin Mitte sind auch über die App „Jobcenter Berlin Mitte mobil“ rund um die Uhr erreichbar. Die Vorteile: Nutzung flexibel und ohne Wartezeit und die wichtigsten Informationen und Lösungswege zum Anliegen sieht man auf einen Blick, Vereinbarung eines Rückruftermins sowie die Möglichkeit, Unterlagen online zu versenden.

Informationen zur Nutzung und zum Download der App

finden sich unter: www.berlin.de/jobcenter-mitte/allgemein-seiten/artikel.964355.php.

Persönliche Vorsprachen sind mit Termin möglich – allerdings derzeit nur am Standort Leopoldplatz. Diesen kann man über die App vereinbaren oder telefonisch unter 5555 45 77 77.

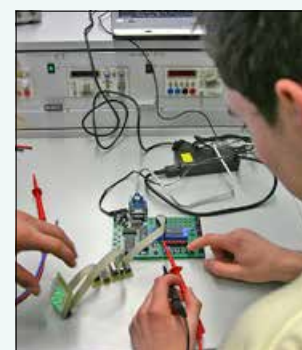
Wer Fragen zur technischen Handhabung der App oder zu jobcenter.digital hat, kann ohne Termin ins InfoCenter am Leopoldplatz, Müllerstraße 147, kommen.

Hochzeitsplaner

Eine klassische Wedding-Planner-Ausbildung gibt es nicht. Mit Aus- und Weiterbildungen sowie Coachings können sich Interessenten jedoch in kurzer Zeit spezifisches Know-how für die Hochzeitsplanung aneignen.

Ein Workshop für angehende Hochzeitsplaner findet vom 6. bis 8. November in Berlin statt. Informationen dazu unter www.bund-deutscher-hochzeitsplaner.de

Mechatronik? Logistik?



Freie Ausbildungsplätze in Mitte sind auf www.azubis.de zu finden – ob klassische

Ausbildung, Duales Studium, Schüler- oder Studentenpraktikum. Die Ausbildungen starten zumeist am 1. September, ein späterer Einstieg ist auch möglich. Aktuell werden unter anderem Auszubildende zum Verkäufer gesucht, zum Verfahrensmechaniker, zum Mechatroniker, zum Fleischer, zum Berufskraftfahrer und zum Lagerlogistiker. Wer hinsichtlich der Berufswahl unsicher ist, kann auf der Seite einen Berufswahl-Check machen.



Tourenfahrer gesucht (m/w/d)

Idealer Nebenjob für Selbstständige, Freiberufler, Studenten und Rentner

effektiver Lohn: min. 32 € / Std.

Bewirb dich jetzt bei uns:
winterdienst-im-norden.de/jobs
030 / 822 95 36

seit 1979
IM NORDEN
Winterdienst • Straßenreinigung • Gartenpflege

Euro Akademie



BILDUNGSURLAUB IN BERLIN!

5 Tage zusätzlichen Urlaub mit der Euro Akademie Berlin buchen!



Euro Akademie Berlin · Berliner Straße 66 · 13507 Berlin
U-Bhf Borsigwerke (U6) · Telefon 030 43557030
www.euroakademie.de/berlin



Tel.: 0176 8742 8939
E-Mail: info@languagebalance.com
www.languagebalance.com
Lange Enden 29, 13437 Berlin

Unterricht / Beratung / Übersetzung

Englisch / Deutsch / Polnisch

Mehrjährige Erfahrung als Fremdsprachenlehrerin

DaF – BAMF Zulassung

Einzelunterricht oder Kleingruppenunterricht - auch Skype-Unterricht
für Erwachsene jeden Alters - für Anfänger und Fortgeschrittene



Bock auf EDEKA?

Dann bewirbt euch!

Wir suchen für das am 01.10.2020
beginnende Ausbildungsjahr:

**Auszubildende zum Verkäufer
Lebensmittel Einzelhandel (m/w/d)**

**Auszubildende zum
Fleischereifachverkäufer (m/w/d)**

für die Filialen in Reinickendorf und Pankow.

Bewerbungen bitte an:

EDEKA-Markt

Görse & Meichsner GmbH

Eichborndamm 77-85

13403 Berlin

e4086846@minden.edeka.de

oder direkt im Markt abgeben.



Wir ♥ Lebensmittel

WEDDINGER

Allgemeine Zeitung

Zentrale: 030 - 43 777 82-0 (Mo-Fr 10-14 Uhr)

Redaktion: 030 - 43 777 82-10

Anzeigen: 030 - 43 777 82-20

info@raz-verlag.de

Azubis allein auf der Baustelle

Bei Theodor Bergmann arbeitet der Nachwuchs selbständig



(v.l.): Dany Suckow, Ausbildungsbeauftragter Ralf Binder, Lucas Timmermann, Deniz Schwandt, Kevin Berndt, Sara Riewe, Benjamin Jacobi (Wohnbau GmbH)
Fotos (2): Theodor Bergmann

Im Herbst 2019 hat sich die Fa. Theodor Bergmann GmbH mit Blick auf den Fachkräftemangel entschlossen, die Ausbildung der Lehrlinge mit weiteren Maßnahmen zu forcieren. Zur Förderung der Aus- und Weiterbildung innerhalb des Betriebes, trat somit im Januar 2020 Ralf Binder als Ausbildungsbeauftragter dem Unternehmen bei. In den Vorgesprächen war man sich schnell darüber einig, dass überschaubare Projekte von Azubis unter Aufsicht und mit Hilfestellung abgewickelt werden können.

Die Zielstellung lautete, mit Azubi-Projekten das selbständige Arbeiten und das Verantwortungsbewusstsein der angehenden Fachkräfte zu fördern. Bereits im Februar konnte mit der Wohnbau GmbH ein Partner zur Durchführung eines gemeinsamen Projektes gewonnen werden. In Gesprächen mit dem Auftraggeber Wohnbau GmbH wurde ein Altbau mit zirka 22 Wohneinheiten in der Doberaner Straße 5 + 6 in Berlin Schmargendorf ausgewählt. Die Wohnbau GmbH unterstützte das Projekt mit verlängerten Ausführungszeiten und setzte eine Aus-

zubildende zur Bearbeitung und Betreuung des Projektes ein.

In dem Bauvorhaben mussten die Kellerleitungen für Kalt-, Warm- und Warmwasserzirkulation erneuert werden. Die alten Kunststoffleitungen wurden aufgrund von häufigen Rohrbrüchen gegen neue Edelstahlrohre der Fa. Geberit auf einer Länge von ca. 260 m ausgetauscht. Im Zuge dieser Maßnahme wurden gleichzeitig die Strangabsperren sowie die Ventile der Warmwasserbereiter durch neue Ventile der Fa. Kemper ersetzt. Die Fabrikate der vorgenannten Firmen sind den Azubis allseits bekannt. Zum Einsatz kamen vier Auszubildende zum Anlagenmechaniker SHK der Lehrjahre eins, drei und vier. Der großzügige Freiraum im Bereich der Kellerdecke, ermöglichte die parallele Installation der neuen Rohrleitungen neben der alten Rohrtrasse. Dadurch waren Betriebsunterbrechungen nur zu den Umschlusarbeiten nötig und konnten zeitlich auf ein Minimum reduziert werden.

Den angehenden Gesellen wurde das Leistungsverzeichnis und der Kellergrundriss mit Leitungsplan

zur Verfügung gestellt. Für Hilfestellungen und Fragen war der Ausbildungsbeauftragte oder ein Geselle vor Ort. Die Ausführung der Arbeiten erfolgte von den Auszubildenden weitestgehend selbstständig. Auch die anfänglichen Herausforderungen in Bezug auf Ordnung und Organisation wurden gemeistert und es stellten sich schnell routinierte Arbeitsabläufe ein. Das „in erster Reihe stehen“, Verantwortung zeigen und die damit verbundene Wertschätzung motivierte die angehenden Fachkräfte zusätzlich. So konnte der geplante Fertigstellungstermin um zirka eine Woche unterschritten werden.

Alle Beteiligten wie Fachplaner, Auftraggeber, Hausmeister, die Firma Th. Bergmann und ihre Azubis waren von dem Projekt begeistert. Ein zweiter Bauabschnitt Anfang 2021 ist in gleicher Form geplant. Deniz Schwandt (3. Lehrjahr): „Ich fand die Herausforderung gut. Dass man sich selbst Gedanken machen muss, was brauche ich für Material und Werkzeug.“ Lucas Timmermann (1. Lehrjahr): „Richtig gut, dass die Firma so etwas wie die Azubi-Baustelle überhaupt ermöglicht, ist echt etwas Besonderes was ich sonst noch nirgendwo gehört habe. Wir konnten selbständig für uns arbeiten und im Notfall hatten wir einen Ansprechpartner vor Ort.“ Dany Suckow (4. Lehrjahr): „Endlich konnten wir mal Verantwortung übernehmen auch bei den Absprachen mit Mietern, Planer und Bauherr. Jedoch erzeugt diese ungewohnte Verantwortung auch einen gewissen Stress welcher für mich in der Prüfungsvorbereitung eine zusätzliche Belastung darstellt.“

Mein WOW-Moment

„Dass Familie und Karriere
bei mir Hand in Hand gehen.“

Alle deine Großprojekte unter Dach und Fach.
Werde Mitarbeiter bei Theodor Bergmann in Berlin.

www.theodor-bergmann.de/karriere



BORSIG

HOCHTECHNOLOGIE AUS TEGEL

BORSIG ist ein Berliner Traditionsunternehmen mit Sitz in Reinickendorf-Tegel. Seit 1837 steht BORSIG für Qualität, Zuverlässigkeit, modernste Fertigung, hervorragend ausgebildete Fachkräfte und Innovationen „Made in Germany“.

BORSIG ist der weltweit führende Entwickler und Hersteller von Abhitzesystemen, Spaltgaskühlersystemen und Kratzkühlern für Hochtemperatur- und Hochdruckanwendungen. Jeder Apparat, der bei

uns gebaut wird, ist eine Spezialanfertigung, maßgeschneidert für unsere Kunden in der Chemie und Petrochemie.

Unser zweites Standbein in Berlin ist der Kraftwerksservice. Wir bieten unseren Kraftwerkskunden aus den Bereichen Energie, Müllverbrennung und Prozessindustrie individuelle Lösungen für ihre Probleme. Und das als Komplettpaket, vom Engineering bis zur Lieferung und Montage von Kesselkomponenten.



ALLES AUF EINEN BLICK

Unsere Ausbildungsberufe:

- Anlagenmechaniker (m/w/d)
- Apparatechnik
- Schweißtechnik
- Industriekaufmann (m/w/d)

Bewerbungsfrist:

01.09.-30.08. vor jeweiligem Ausbildungsbeginn zum 01.09. eines jeden Jahres.

Deine Bewerbung enthält:

- Anschreiben
- Lebenslauf
- Deine letzten beiden Zeugnisse

Das bieten wir

- eine vielseitige und teamorientierte Ausbildung mit verantwortungsvollen Aufgabenstellungen
- eine leistungsgerechte Ausbildungsvergütung
- VBB-Abo Azubi Ticket
- die Mitarbeit in einem der renommiertesten Unternehmen Berlins
- ein sehr gutes Betriebsklima
- eine Ausbildung auf hohem Niveau
- intensive Vorbereitung auf Prüfungen
- eine garantierte Übernahme bei guten Leistungen

➤ www.borsig.de

BORSIG GmbH
Egellsstraße 21
13507 Berlin



Bewirb Dich bitte **ONLINE** über unser Karriere- und Ausbildungsportal oder sende Deine Bewerbung an ausbildung@borsig.de.

**AUSBILDUNG 2021 -
BEWIRB DICH JETZT**



AUSBILDUNG BEIM WELTMARKTFÜHRER

Du magst es, wenn die Funken fliegen und begeisterst Dich für das Arbeiten mit Metall? Dann bist Du bei uns richtig. Starte eine Ausbildung zum

Anlagenmechaniker (m/w/d) Apparatechnik.

In 3,5 Jahren lernst Du u.a. das Fertigen von Bauteilen für die Anlagen-technik, die Wartung technischer Systeme, das Verbinden von Anlagenteilen und die Übergabe und Inbetriebnahme von Anlagensystemen.

Oder Du begeisterst Dich für das Schweißen, dann beginne bei uns eine Ausbildung zum

Anlagenmechaniker (m/w/d) Schweißtechnik.

Du lernst in der 3,5-jährigen Ausbildung u.a. das Zusammenschweißen von Einzelteilen bei der Montage von verfahrenstechnischen Anlagen, die Vorbereitung von Werkstücken, die Anwendung vorgegebener Schweißverfahren wie Lichtbogen- oder Schutzgasschweißen und vieles mehr.

Wichtig für beide Berufsausbildungen sind eine abgeschlossene Schulausbildung, Interesse an Technik, handwerkliches Geschick und Freude am körperlichen Arbeiten.

Die kaufmännischen Prozesse interessieren Dich? Dann stehen Dir viele Wege offen. Als

Industriekaufmann (m/w/d)

lernst Du in 2,5 Jahren bei BORSIG alle kaufmännischen Bereiche des Unternehmens kennen. Die Aufgaben sind dabei so verschieden wie die Abteilungen: Personal, Qualitätswesen, Betriebssicherheit, Auftragsabwicklung, Einkauf, Finanz- und Rechnungswesen uvm.

Du solltest einen guten Mittleren Schulabschluss (MSA) oder Abitur mitbringen und Interesse an kaufmännischen Aufgaben haben.

KANN DIE
GEGENWART EINE
GUTE ZUKUNFT
HABEN?

DAFÜR IST
GESORGT.

Komm zu uns als
Pflegefachkraft (m/w/d)



Antonia S.

Jetzt bewerben: besser-fuer-alle.de

Johanniter-Stift Berlin-Tegel
Karolinenstraße 21, 13507 Berlin
Tel. 030 338 42 85-501
info-tegel@jose.johanniter.de



JOHANNITER



Die Euro-Schulen bieten Schulabgängern eine berufliche Perspektive.

Foto: Euro Schulen

Freie Ausbildungsplätze

Bei den Euro-Schulen Berlin ist am 1. Oktober Ausbildungsstart

Ein Schuljahr ist zu Ende und für viele junge Menschen (und auch deren Eltern) stellt sich die Frage: „Was kommt danach?“ Vor dem Hintergrund der derzeitigen Krise ist es besonders schwer für die jungen Menschen, einen Ausbildungsplatz zu finden. Im Rahmen von Kontaktverbot und Kurzarbeit werden junge Menschen jetzt noch weniger zu möglichen Bewerbungsgesprächen eingeladen.

Wie also sollen die jungen Menschen eine berufliche Perspektive entwickeln?

Einige von ihnen haben ihre Entscheidungen getroffen und bereits auf den Weg

gebracht. Für andere ist weiter alles offen, da sie noch nicht den Mut für eine berufliche Laufbahn oder einen anschließenden Schulabschluss aufgebracht haben, oder vielleicht sogar erste Absagen in den Händen halten.

Hier kommen die Euro Schulen Berlin in Tegel mit ihren Ausbildungsangeboten ins Spiel. Schulabgänger können sich auf folgende Berufe bewerben:

- Kaufmann/frau im Einzelhandel (Verbundausbildung betriebsnah)
- Verkäufer/in (Verbundausbildung betriebsnah)
- Tourismuskauflmann/frau (überbetrieblich)

Beim Berufsbild Tourismuskauflmann/frau handelt es sich um überbetriebliche Ausbildungsplätze, bei denen junge Menschen nach der Ausbildung in die Arbeitsplätze der Tourismusbranche vermittelt werden.

Bewerbung mit Lebenslauf und den letzten beiden Schulzeugnissen gehen an: Euro-Schulen Berlin, Berliner Straße 66, 13509 Berlin oder gossau.angelika@eso.de

Ausbildungsstart ist der 1. Oktober 2020.

www.eso.de/berlin/ueber-uns/berliner-ausbildungsplatzprogramm/

Biete Ausbildungsplatz – erhalte Prämie

ANZEIGE

Die Corona-Krise macht auch vor dem Ausbildungsmarkt nicht halt. Ausbildungsplätze in Unternehmen, die von der Krise betroffen sind, drohen wegzufallen, so dass viele Jugendliche um ihren Ausbildungsplatz bangen oder noch einen suchen.

Um Unternehmen dabei zu unterstützen, ihre Fachkräfte von morgen aufzubauen, hat die Bundesregierung deshalb das Bundesprogramm Ausbildungsplätze ins Leben gerufen. Das Gesetz ist seit 01.08.2020 in Kraft.

Kleine und mittlere Unternehmen erhalten unter bestimmten Voraussetzungen eine Prämie, wenn sie in der Krise Ausbildungsplätze erhalten oder neue schaffen.

Voraussetzungen:

Wer ist antragsberechtigt?

- Ausschließlich kleine und mittlere Unternehmen
- mit bis zu 249 Beschäftigten
- die eine Berufsausbildung in anerkannten Ausbildungsberufen oder in den bundes- und lan-



desrechtlich geregelten praxisintegrierten Ausbildungen im Gesundheits- und Sozialwesen durchführen.

2.000 Euro je Ausbildungsvertrag bei Erhalt

des Ausbildungsniveaus, wenn

- Betrieb in erheblichem Umfang von COVID 19 Krise betroffen ist (1 Monat Kurzarbeit oder 60% Umsatzeinbruch im April/Mai 2020)

- Ausbildungsniveau im Vergleich zu den Vorjahren nicht verringert wurde.
- Auszahlung nach erfolgreicher Probezeit
- Ausbildungsbeginn ab 01.08.2020 (spätester Beginn 15.02.2021)

3.000 Euro für jeden zusätzlichen Ausbildungsvertrag „Ausbildungsprämie plus“

- Wenn zusätzlich zu den Kriterien für 2000 € im Vergleich zu den Vorjahren die Anzahl an Ausbildungsplätzen erhöht wurde

„Übernahmeprämie“ in Höhe von 3.000 Euro je Auszubildendem, wenn

- Der Betrieb/eine Auszubildende/r pandemiebedingt bis 31.12.2020 insolvent gegangen ist und durch ein anderes Unternehmen
- (aus allen Wirtschaftsbereichen) für die Dauer der restlichen Ausbildung übernommen wird
- Förderung ab 01.08.2020 – befristet auf Zeiten bis 30.06.2021

Arbeitgeber können Anfragen gern bei der Agentur für Arbeit Berlin Mitte an folgende Mailadresse oder Telefonnummer stellen:
Berlin-Mitte.Arbeitgeber-Ausbildung@arbeitsagentur.de
Telefon:
030 55 55 88 11 67

„Zuschuss zur Ausbildungsvergütung“ bei Vermeidung von Kurzarbeit während der Ausbildung

Übernahme von **75% der Brutto-Ausbildungsvergütung**, wenn

- Ausbildungsaktivitäten fortgesetzt werden und
- Gesamtbetrieb mind. 50% Arbeitsausfall hat
- Förderung frühestens ab 01.08.2020 (letztmals für Dezember 2020)

Informationen für Unternehmen im Internet:
www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell/bundesprogramm-ausbildungsplaetze-sichern



Jugendberufsagentur Berlin

Weil deine Zukunft zählt.

ANSCHRIFT
Jugendberufsagentur Berlin
am Standort Mitte
Lehrter Straße 46
10557 Berlin
jba@jba-berlin.de
www.jba-berlin.de

BERATUNG JUNGER MENSCHEN
Beratung in dringenden Fällen nur nach telefonischer Vereinbarung unter:
0 30 55 55 45 77 77 und
0 30 55 55 45 22 22 (Servicecenter SGB II)

TERMINVEREINBARUNGEN
Du erreichst uns zur Terminvereinbarung
Mo, Di 08.00 – 16.00 Uhr
Mi, Fr 08.00 – 12.30 Uhr
Do 08.00 – 18.00 Uhr
unter der Telefonnummer:
0 30 55 55 45 77 77

Masseure: Zupacken mit Feingefühl

Massagetechniken zählen zu den ältesten Heilanwendungen der Welt

Die Corona-Pandemie hat es noch einmal deutlich gemacht: In den Gesundheitsberufen in Deutschland herrscht ein großer Fachkräftemangel. Dieser betrifft nicht nur Arzt- und Pflegeberufe, sondern auch Berufe der unterstützenden medizinischen Dienstleistungen und der Rehabilitation.

Dazu gehört der „Masseur und med. Bademeister“, der Grundberuf des Physiotherapeuten. Als eine von nur noch zwei Berliner Ausbildungseinrichtungen wird die Euro Akademie Berlin in Tegel von sehr vielen Physiotherapiepraxen angefragt. Alle wollen Absolventen für ihre Einrichtungen, denn viele können keine neuen Patienten aufnehmen. Oder aber Patienten müssen lange warten. Besonders nach den ersten Lockerungen in der Corona-Pandemie stehen viele Praxen noch mehr vor der Herausforderung, die aufgelaufenen medizinischen Therapien anbieten zu können.

Massagen oder Moorpackungen, Bestrahlungen oder Bäder: Die Methoden, die der Masseur und medizinische Bademeister anwendet, sind



vielfältig. Ziel ist es, Erkrankungen zu therapieren, Verletzungen zu heilen oder die Gesundheit zu fördern. Nach der ärztlichen Verordnung erstellen medizinische Bademeister einen Behandlungsplan und setzen diesen um. Auszubildende lernen Massagetechniken über Licht-, Kälte- und Wärmebehandlungen bis hin zu medizinischen Bädern mit natürlichen und chemischen Zusätzen sowie Inhalationen, Elektro- und Bewegungstherapie. „Alles lernen Sie bei uns in unseren voll ausgestatteten Fachräumen

und in Praktika in Praxen und Krankenhäusern. Es ist ein Beruf, bei dem man Menschen wirklich helfen kann“, betont Euro Akademie-Schulleiter Sviatoslav Paschenko.

Der Masseur und medizinische Bademeister ist ein staatlich anerkannter Ausbildungsberuf. Als Abschluss erhält man ein Staatsexamen. Für den Einstieg in die Ausbildung ist hier lediglich eine Berufsbildungsreife erforderlich. Im Anschluss kann man sich dann verkürzt und berufsbegleitend zum Physiotherapeuten weiter-

bilden. Wer jetzt noch ohne Ausbildungsplatz ist, kann noch zum 1. September an der Euro Akademie Berlin beginnen (Nacheinstieg vier Wochen möglich).

Die schulische Ausbildung kostet 350 Euro im Monat. Es ist aber auch eine Förderung zu 100 Prozent als Umschulung durch das Jobcenter möglich.

Weitere Informationen erhält man unter berlin@euroakademie.de oder 030/435 570-30.

Unternehmen laden ein

Unter dem Motto „Eltern auf Tour – Unternehmen laden ein“ starten am 8. Oktober Busse berlinweit zu verschiedenen Unternehmen. Von 15 bis 19 Uhr können Eltern, mit oder ohne ihre Kinder, Unternehmen kennenlernen, die über berufliche Möglichkeiten in der dualen Ausbildung in unterschiedlichen Berufsfeldern informieren. Das Angebot ist kostenlos. Sieben Touren stehen zur Auswahl:

Tour 1: Peek & Cloppenburg und Freie Universität

Tour 2: Theodor Bergmann und Frisch & Faust Tiefbau GmbH

Tour 3: dm-drogeriemarkt GmbH + Co. KG und Harry-Brot GmbH

Tour 4: Pierburg GmbH und Bio Company GmbH

Tour 5: Berliner Verkehrsbetriebe und Deutsche Rentenversicherung Bund

Tour 6: Ferdinand-Braun-Institut – Beumer & Lutum GmbH – Bio Bäckerei

Tour 7: Sicherheit Nord – Autoplus AG

Anmeldung unter: www.nrav.de/aktuelles/elternaufTour/



RISTOW GmbH



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort oder später

Mechatroniker (m/w/d)

Qualifikationen:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung als Mechatroniker, haben bereits erste Berufserfahrungen sammeln können und suchen eine neue Herausforderung

Kfz-Auszubildender (m/w/d)

Qualifikationen:

- Sie bringen Interesse und Freude am Beruf und Technik mit
- Wir bieten Ihnen eine solide Ausbildung

Wir bieten Ihnen:

- Eine herausfordernde und interessante Tätigkeit
- Ein sehr angenehmes Arbeitsumfeld in einem motivierten Team
- Schulungsmöglichkeiten
- Offenheit für neue Impulse und Ideen sowie einen zukunftsorientierten und innovativen Arbeitsplatz mit leistungsgerechter Vergütung

Büroassistentin

Qualifikationen:

- Sie sind aufgeschlossen und kundenfreundlich und sind für den Telefonservice zuständig
- Sie erledigen das Rechnungswesen und alle im Büro anfallenden Arbeiten

Karosserieklempner (m/w/d)

Qualifikationen:

- Sie verfügen über eine abgeschlossene Ausbildung als Karosserieklempner und haben bereits erste Berufserfahrungen sammeln können

Serviceberater (m/w/d)

Qualifikationen:

- Erfahrung als Serviceberater
- Sie verfügen über ausgeprägte Kontaktfreude und Kundenorientierung
- Teamgeist und hohe Motivation

Bewerbung schriftlich an

Autohaus Ristow GmbH
Herr Andreas Ristow
Soltauer Str. 10, 13509 Berlin
Tel. +49 (0) 30/43 77 83-0
E-Mail: werkstatt@ristow.fsoc.de

Seit über 30 Jahren steht der Name „Ristow“ für Vertrauen, Verantwortung und Qualität rund ums Auto. Unser Familienbetrieb wurde am 01.04.1989 in der Soltauer Straße in Berlin-Tegel (Reinickendorf) eröffnet und ist Ihr kompetenter Ansprechpartner in Sachen Ford mit Verkauf und Service.

Amerika gibt Geld für ein besonderes Denkmal

KULTUR Die Getty-Stiftung fördert Denkmalkonzept für einen ungewöhnlichen Schulbau

Ein Denkmal besteht nicht nur aus Form und Material, auch die Nutzung und sein Geist können erhaltenswert sein. Für die 1976 fertiggestellte orangefarbene Oberschule in der Putbusser Straße hat die amerikanische Getty-Stiftung Geld bereitgestellt, damit ein besonderes Denkmalgutachten erstellt wird. Professor Jörg Stollmann von der Technischen Universität Berlin soll mit einem Team aus verschiedenen Fachleuten ein „denkmalpflegerisches Gutachten“ schreiben.

Das Besondere an dem Gutachten wird sein, dass „auch Nutzungskonzepte evaluiert werden, die der kulturellen Bedeutung des Gebäudes gerecht werden“, so Jörg Stollmann. Das heißt, nicht nur formale Denkmalfragen wie Aussehen und bauliche Aspekte wie Brandschutz und Schadstoffe, sondern auch weiche Faktoren des Gebäudes sollen untersucht werden. Das Haus soll „als wertvolle Infrastruktur und Raumpotential für das Quartier wieder nutzbar“ werden, so Professor Jörg Stollmann. Die amerikanische Getty-Stif-



Besonderes Denkmalkonzept für ungewöhnlichen Schulbau

Foto: as

tung formuliert es so: „Das denkmalpflegerische Gutachten soll die kulturelle Bedeutung des Gebäudes und die aktuellen Bedürfnisse des Stadtteils berücksichtigen.“ Und weiter: „Das Gebäude

drückt eine fortschrittliche soziale Vision aus und verbindet Schule und Nachbarschaft.“ (Übersetzt durch diese Zeitung). Mit kultureller Bedeutung ist unter anderem gemeint, dass es zum

ungewöhnlichen Konzept der Schule gehörte, in seinen Räumen eine öffentliche Bibliothek und Räume für die Volkshochschule zu beherbergen. Für Denkmalschutzexperten: In dem Gutachten

werden die Ideen der Charta von Burra eine Rolle spielen.

Die Schule, die als Oberstufen-Schulzentrum Wedding von Hans-Joachim Pysall (1929 – 2019) und Partnern erbaut wurde, hieß zuletzt Diesterweg Gymnasium. Davor trug sie den Namen Ranke-Gymnasium. 2011 gab der Bezirk die Schule auf. Seitdem verfällt das Gebäude. Vor einem Jahr, am 10. September 2019 hat der Bezirk beschlossen, die Schule wieder aufleben zu lassen. Ebenfalls vor einem Jahr wurde die Anlage vom Land Berlin unter Denkmalschutz gestellt. Konkrete Pläne und Gutachten zur Sanierung haben weder Senat noch Bezirk. Anwohner rechnen damit, dass der aktuelle Leerstand aufgrund der langsamen behördlichen Mühlen weitere zehn Jahre andauern wird.

120.000 Euro spendet die Getty-Stiftung mit Sitz in Los Angeles für das ungewöhnliche Denkmalgutachten. Seit 2014 half die Getty-Stiftung weltweit beim Erhalt von 77 herausragenden Bauwerken der Moderne wie zum Beispiel die berühmte Oper in Sydney. **as**

Kreativ sein in den Höfen

FREIZEIT Keramik-Kurse im Herbst



Seit 2004 sind viele der Künstler im Verein „Kunst in den Gerichthshöfen e.V.“ organisiert.

Foto: : Hensel

Die Künstlerin Helga Schmelzle bietet im September und Oktober an vier Dienstagen in den Gerichthshöfen einen Keramikkurs an. Anfänger und Fortgeschrittene können am 29. September sowie am 6., 13. und 27. Oktober jeweils von 16 bis 19 Uhr unter Anleitung der Künstlerin kreativ mit Ton arbeiten. Gezeigt werden die Wulst-, Platten- und die

Daumendrucktechnik. Teilnehmer haben auch die Möglichkeit, sich an der Töpferscheibe auszuprobieren. Der Kurs findet im Rahmen des Projektes „Kreative Höfe“ das Quartiersmanagements Pankstraße in Kleingruppen mit maximal vier Personen statt. Eine Anmeldung per E-Mail unter schmelzle.berlin@yahoo.de ist erforderlich. **dh**

Straße wird Wohnzimmer

FREIZEIT Antwerpener Straße für zwei Tage autofrei

„Endlich haben wir die Genehmigung“, freut sich Susanne Terhardt am 6. September. Sie gehört zu einer Gruppe von Anwohnern, die die Antwerpener Straße im Brüsseler Kiez am 25. September und am 2. Oktober in ein „Wohnzimmer der Nachbarschaft“ verwandeln wollen. Jeweils von 14 bis 18 Uhr sollen die Nachbarn ins Gespräch kommen. „Alle reisen um die ganze Welt, aber wer kennt eigentlich seinen Kiez?“, fragen die Organisatoren. Tag des guten Lebens heißt die Aktion und auch die Gruppe.

Corona hat in diesem Jahr die Organisation des Tages erschwert. Eigentlich sollten in Berlin drei Kieze mitmachen, nun bleibt es beim Brüsseler Kiez. „Der Tag des guten Lebens ist keine Spielstraße“, sagt Susanne Terhardt, auch wenn dieses Jahr nicht viel mehr herauskommt. Der Unterschied ist, dass zwar auch Kinder zum Spielen kommen können, aber der Schwerpunkt beim Austausch der Nachbarn liegt. Deshalb organisiert die



Wohnzimmer der Nachbarschaft: Die Gruppe von „Tag des guten Lebens“ auf der Antwerpener Straße

Foto: as

Gruppe Online-Talks, die vor dem Termin auf der Straße stattfinden. In ihnen geht es um Ernährung, Mobilität, Jugendbeteiligung und Transformation.

Autofahrer werden die Antwerpener Straße an beiden Terminen für ein paar Stunden nicht nutzen kön-

nen. „Auch nicht zum Parken. Wir bitten um Verständnis“, heißt es auf der Webseite der Gruppe.

Die Idee des Tag des guten Lebens hatte 2013 die Bürgerinitiative Agora Köln und gewann 2017 den Deutschen Nachbarschaftspreis der nebenan.de-Stiftung. **as**

Das Wappen des Wedding nicht vergessen

HISTORISCHES Der Weddingweiser wünscht sich das alte Wappen für den Stadtteil zurück

Der Bezirk Wedding wurde 1920 bei der Schaffung Groß-Berlins aus dem 1861 eingemeindeten Stadtteil Wedding und Gesundbrunnen, dem 1915 eingemeindeten Gutsbezirk Plötzensee und Teilen des alten Berlins gebildet. Wedding und Gesundbrunnen führten kein Wappen. Das Bezirkswappen wurde von dem Heraldiker Ottfried Neubecker, der auch das Landeswappen entwarf, geschaffen. Es wurde am 28. September 1950 von der Bezirksverordnetenversammlung gebilligt und dem Bezirk am 7. Februar 1955 vom Berliner Senat verliehen. Zuletzt war der Wedding der einzige von 20 Verwaltungsbezirken ohne eigenes Wappen. Seit 2001 findet man das Wappen immer seltener – dabei gäbe es eine Chance, es wiederzubeleben.

Eigentlich ein Familienwappen

Dabei war das dann gewählte Wappen kein völlig aus der Luft gegriffenes: Der geflügelte Pfeil wurde dem



Das Weddinger Wappen im Roten Rathaus

Foto: Joachim Faust

Wappen der ausgestorbenen altmärkischen Familie von Weddinghe entlehnt. Es zeigt einen schrägrechts aufwärts gelegten goldenen geflügelten Pfeil. Auch führt der Ortsteil Altenweddingen (heute Teil von Sülzetal in Sachsen-Anhalt), der auf die Familie von Weddinghe zurückgeht, den geflügelten Pfeil als Wappen. Das Wappen wurde, wie auch die anderen Bezirkswappen, mit der Mauerkrone, deren mittlere Turm mit dem Ber-

liner Wappenschild belegt ist, versehen. Da der Wedding ein typischer Arbeiterbezirk war, wurde dem Wunsch der SPD entsprochen, den Wappenhintergrund rot einzufärben und nicht – wie ursprünglich – blau zu belassen.

In Mitte taucht es nicht auf

Als die drei Bezirke Mitte, Tiergarten und Wedding am 1. Januar 2001 zum neuen

Bezirk Mitte fusionierten, wurde ein neues Wappen entworfen, das am 9. Oktober 2001 verliehen wurde. Dabei wurde ein völlig neues Wappen geschaffen, das keinen Bezug zu den alten Bezirkswappen mehr aufwies. Das Herzschild zeigt einen schwarzen Bären, der einen blauen Schild mit einem Zepher hält. Für jeden der alten Bezirke stehen jeweils die Farben Rot und Silber, die historischen Stadtfarben Berlins. Schade eigentlich – das markante alte Bezirkswappen des Wedding hätte auch auf einem neuen Bezirkswappen eine gute Figur gemacht.

Wo findet man es noch?

Was ist geblieben? Der Weddinger Heimatverein erklärt auf seiner Seite das alte Wappen. Außerdem kann man es im Wappensaal des Roten Rathauses finden. Dort ist der Pfeil allerdings silbern und nicht golden. Erstaunlich ist, dass beim Wiederaufbau des Roten Rathauses zu DDR-Zeiten alle 20 Wappen der Bezirke, also auch die Wappen

der Westberliner Bezirke, abgebildet wurden. Auch in der Eingangshalle des Rathauses Wedding an der Müllerstraße findet man das Wappen in einem der Fenster. Die Weddinger Hausbrauerei Eschenbräu führt ebenfalls das Wappen im Logo. Auf dem Brunnenplatz findet man das Wappen noch in Form von Straßenpflaster.

Vorschlag

Wäre es nicht eine Idee, dem Ortsteil Wedding, der die Westhälfte des früheren Bezirks Wedding umfasst, wieder sein altes Wappen zu geben? Möglicherweise könnte das Wappen auch für den Ortsteil Gesundbrunnen gelten, da sich dort ja auch die Siedlungsursprünge des Wedding befinden. Der geflügelte Pfeil ist doch ein gutes Symbol für einen wehrhaften, nach vorne strebenden Stadtteil mit „roter“ Geschichte. In unserem Nachbarbezirk Reinickendorf hat man ebenfalls allen Ortsteilen ein Wappen zugestanden.

Joachim Faust
Weddingweiser

30 Jahre Deutsche Einheit

HISTORISCHES „Die Einheit ist vollendet. Für mich ist das durch.“

30 Jahre Deutsche Einheit – ein Jubiläum, das Anlass zum Feiern oder für eine pflichtgemäße Gratulation ist? Zeitzeuge Hartmut Bräunlich aus dem Brunnenviertel blickt auf ein Leben zurück, in der die deutsch-deutsche Grenze stets eine große Rolle spielte. Er sagt: „Die Deutsche Einheit ist vollendet. Für mich ist das durch.“ Er kam im Frühling 1984 nach West-Berlin, in den Wedding. „Rundherum die Mauer, das war skurril“, erinnert er sich. Aber sie war „auch wie ein Kokon“, vermittelte irgendwie das Gefühl

von Schutz. 1980 durfte er von der DDR in den Westen wechseln. „Häftlingsfreikauf“, wirft Hartmut Bräunlich während des Interviews knapp ein. Zunächst wohnte er in Franken. „Schon in der kleinen Stadt bei Coburg lebte ich in der Nähe der Grenze“, sagt Hartmut Bräunlich.

In der DDR eckte er an. Als 1989 die Mauer fiel, überkam ihn gemischte Gefühle. „Damit war klar, dass diejenigen, die mich ins Gefängnis brachten, plötzlich kommen konnten.“ Deutsche Einheit, dazu gehört für Hartmut

Bräunlich in den 1990ern die Konfrontation mit der bedrückenden Vergangenheit. Lange konnte er sich nicht durchringen, seine Stasi-Akte zu lesen. „Ein Stapel war das.“ Und doch ja, der Moment der Wiedervereinigung war auch ein glücklicher damals. Heute engagiert er sich bei den Freunden des Mauerparks. Offenbar bleibt er der Mauer und der Grenze treu. „Aber die jungen Leute, die nicht dabei waren, für die ist das alles nur Geschichte. Und für mich nach 30 Jahren eigentlich auch.“ **as**



Hartmut Bräunlich in den 1980er Jahren an der Mauer

Foto: H. Bräunlich

Aus für den Radweg

UMWELT Sichere Alternative entfällt



Dieser Fahrradweg auf der Swinemünder Straße verschwindet. Foto: as

Radfahrern, die Nebenstraßen mit Radwegen bevorzugen, nimmt das Straßen- und Grünflächenamt nun auf der Swinemünder Straße eine sichere Alternative zur ungeschützten Fahrt auf einer Hauptstraße. „Die Planung sieht vor, dass der Radverkehr künftig nicht mehr im Seitenbereich, sondern im Straßenraum geführt werden soll.“ So antwortete die Stadträtin für Straßenbau Sabine Weißler dem Bezirksverordneten Uwe Hennig von der CDU im Juli. Der Wegfall des Radweges ist „gemäß § 45 Abs. 1c Straßenverkehrsordnung rechtlich begründbar“. Weil vor der Millionenbrücke Tempo 30 ausgeschildert ist, dürfen „keine benutzungspflichtigen Radwege ausgewiesen werden.“

Wenn voraussichtlich im zweiten Quartal 2021 die Bagger anrollen, um die Swinemünder Straße zu sanieren, dann wird der Radweg entfernt. Dabei wird die Straße von einigen Radfahrern gern genutzt, Wer hier radfährt, der umfährt die parallel verlaufende Brunnenstraße, die keine Radwege hat. Die Anwohner im Brunnenviertel sind verärgert. Bei einer Anhörung durch das Straßen- und Grünflächenamt vor ein paar Jahren forderten sie den Erhalt des Radweges. Auch wollten sie das vorhandene Kopfsteinpflaster behalten, damit weniger Autos zu schnell fahren. Doch das Argument des Amtes lautet: Weil die Radfahrer auf die Straße müssen, sei der Asphalt wichtig. **as**

Kostenloser Audiowalk

Auf und Ab eines Dates im Wedding



Trude Schneider Foto: Trude Schneider

Am 10. September ist der kostenfreie Audiowalk „It's a Match“ von Trude Schneider erschienen. Darin begleitet der Hörer die Hauptfigur Lili auf ein fiktionales Tinder-Date im Wedding. Die Zuhörer begleiten die Protagonistin Lilli, die noch an Liebeskummer aus einer langjährigen Beziehung leidet, zum ersten Date mit ihrem neuesten Match Florian. Die Hörspielgeschichte startet vor dem Silent Green Kulturquartier und dauert etwa vierzig Minuten. Um den Audiowalk zu hören und ihm zu folgen, muss die kostenfreie App Storydive heruntergeladen werden. Mehr dazu gibt es unter anderem auf Instagram (@story_dive). **dh**

Joggen mit Andacht

Kirchengemeinde am Humboldthain

Die Evangelische Kirchengemeinde am Humboldthain lädt neuerdings jeden Mittwochabend zu „Joggen mit Andacht“ ein. Dabei geht es zunächst um Bewegung im Humboldthain – Joggen, Radfahren oder Laufen, jede Art der Bewegung ist erwünscht.

Start ist um 19.45 Uhr auf dem roten Humboldtsteg an der Hochstraße. Nach der gemeinsamen Bewegung findet um 20.15 Uhr auf dem Platz vor der Himmelfahrtskirche in der Gustav-Meyer-Allee eine Andacht statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. **dh**

Kulturraum Savvy

Vom Silent Green zum Nettelbeckplatz

Savvy Contemporary hat seit 1. August eine neue Adresse. Das Kunstlabor ist vom Silent Green Kulturquartier direkt an den Nettelbeckplatz gezogen. Es befindet sich nun an der Reinickendorfer Straße/Ecke Gerichtsstraße. Der nicht-kommerzielle Projektraum wurde 2009 durch den Kurator Bonaventure Soh Bejeng

Ndikung in Berlin-Neukölln gegründet. 2016 zog das Savvy in den Wedding. Am neuen Standort sind Ausstellungen, Workshops und einige Gemeinschaftsaktivitäten für die Nachbarschaft geplant. Am 25. September soll es eine Eröffnungsfeier geben. Mehr dazu online (www.savvy-contemporary.com). **dh**

Wassertester auf dem Leo

UMWELT Verein VSR-Gewässerschutz kam mit dem Labormobil



Peter Brückner beim Beratungsgespräch

Foto: VSR

Am 31. August ist der VSR-Gewässerschutz aus Geldern mit dem Labormobil auf den Leopoldplatz gekommen. Eine Grunduntersuchung auf Nitrat-, Säure- und Salzgehalt haben Peter Brückner und Harald Gülzow für zwölf Euro gleich vor Ort unternommen. Etwas mehr hat es für den gekostet, der die Wasserbelastung mit Eisen, Phosphat oder Bakterien wissen wollte.

„An unserem Stand wurden 46 Proben abgegeben“, sagt Harald Gülzow vom VSR-Gewässerschutz, „39 Proben kamen aus privat genutzten Brunnen, sieben von einer Bürgerinitiative, die einen Bach untersucht haben wollte.“ Bei dem Bach handelte es sich aber nicht um die Panke. Auch wenn im Wedding wenige Menschen einen

eigenen privaten Brunnen besitzen, ist der Labortag wichtig, so Harald Gülzow. Von allen Proben sei der genaue Ort der Wasserentnahme notiert worden. Damit sind auch Proben vom eigenem Brunnen außerhalb des Weddings aussagekräftig. Mit den Zahlen zur Wasserqualität will der Verein den Zustand des Grundwassers belegen und öffentlich machen.

Neben der Untersuchung des Brunnenwassers möchte der Verein auch „mit Bürgern in Kontakt kommen, um über Gewässerprobleme zu diskutieren.“ Man könnte auch sagen, der Verein möchte das Thema in die Öffentlichkeit tragen.

„Geschockt“ war Harald Gülzow über Belastungen, die er in diesem Jahr in Fran-

zösisch Buchholz in Proben vorfand. Er stellte eine hohe Belastung mit Nitraten fest. Eigentlich sei diese Belastung in Städten geringer. Nun muss sich zeigen, welche Ergebnisse die Wasserproben aus dem Wedding und im Oktober aus Köpenick bringen werden. Im nächsten Jahr wird der VSR-Gewässerschutz nach Ostern wieder nach Berlin kommen.

Der Verein, der keine Ortsgruppe in Berlin hat, sieht vor allem in der Verschmutzung des Grundwassers durch Nitrate und Pestizide ein Problem. Ursache dafür ist die Landwirtschaft. Im letzten Jahr hat der Verein 8.000 Grundwasserproben untersucht sowie 1.000 Proben aus Oberflächengewässern vom Bach bis zum Rhein. Der VSR-Gewässerschutz e.V ist eine gemeinnützige Umweltschutzorganisation, der seit fast 40 Jahren arbeitet. Seit dem Jahr 2000 probt der Verein das „gesamte deutsche Nord- und Ostsee-einzugsgebiet“, wie es die Webseite formuliert. Auf der findet sich auch eine Karte, die Messergebnisse farblich darstellt. Sitz des Vereins ist Geldern im Kreis Kleve in der Nähe des Rheins. **as**

Tanzen und Theaterspielen

Herbstferienangebote im Zukunftshaus Wedding

Das Zukunftshaus Wedding in der Müllerstraße 56-58 lädt Kinder zwischen acht und zwölf Jahren in den Herbstferien zum Theaterspiel und zu einem Tanz-Workshop ein. Getanzt wird von Montag (12.10.) bis Mittwoch (14.10.) immer von 10 bis 14 Uhr. Theaterspiele stehen Mittwoch (14.10.) bis Freitag (16.10.) jeweils von 10

bis 14 Uhr auf dem Programm. Darüber hinaus gibt es am Mittwoch (28.10.) und Samstag (31.10.) eine Aktion im Rahmen des KinderKulturMonats für Kinder zwischen fünf und acht Jahren. Teilnehmer machen einen Ausflug ins Atze Musiktheater. Alle Angebote sind kostenfrei, können aber nur mit vorheriger Anmel-

dung in Anspruch genommen werden, entweder per E-Mail unter stadtteilzentrum.pgsoziales@jsd.de oder per Telefon unter (030) 45 00 51 31. **dh**



Sachverständigen Zentrum Berlin-Brandenburg



Ihr Partner für
HU/AU & Unfallgutachten



0800/455 09 00 • www.s-v-z.de

Die Beuth-Hochschule wächst

BILDUNG Baustart für neue Laboratorien noch 2020

Buchstaben zu Laboren. Der berühmte Schriftzug Beuth Hochschule für Technik in der Luxemburger Straße ist nun Geschichte. Grund für den Abriss ist, dass die Hochschule zusätzliche Labore benötigt. Deshalb will sie den WAL bauen. Die Abkürzung steht für Wedding Advanced Laboratories. „Ziel ist der Ausgleich des Flächendefizits“, erklärt ein Pressesprecher der Fachhochschule.

2012 hatte ein Gutachten ermittelt, dass 13.000 Quadratmeter Nutzfläche fehlen. Aktuell nutzt die Beuth 78.500 Quadratmeter. Davon sind viele Flächen angemietet. Durch den Neubau im Wedding sollen „ungenügende und mietspreisabhängige Außenstellen“ aufgegeben werden können. Im künftigen Gebäude WAL sollen „moderne Lehr-Laborflächen für Studierende der Biotechnologie, Lebensmitteltechnologie, Pharma- und Chemietechnik sowie Bioverfahrenstechnik entstehen“, teilt ein Pressesprecher der Senatsverwaltung für Wissenschaft mit. Baustart für den WAL im Wedding soll im „Spätsommer/Herbst 2020“ sein.

Der Abriss der Buchstaben am 10. September zeigt, dass dieser Plan aufzugehen scheint. Die Finanzierung durch den Senat ist fest. Die ersten Ausschreibungen, das heißt die Suche nach Bau-



Labore statt Buchstaben, der Schriftzug wird abmontiert.

Foto: dh

firmen, erfolgten bereits im Mai. Fertigstellung des neuen Labors soll 2024 sein. Den Bauentwurf lieferte das Büro Müller Reimann Architekten.

Der 43 Meter lange und 173 Tonnen schwere Schriftzug Beuth Hochschule wurde vor elf Jahren aufgestellt. Die Uni nannte ihn „Sichtbeton-Kunstwerk aus 25 Betonbuchstaben“. Jeder Buchstabe war 2,70 Meter hoch. Zuletzt entbrannte in der Hochschule ein Streit, ob der Name Beuth tragbar ist. Christian Peter Wilhelm Friedrich Beuth (1781 – 1853) war nicht nur wegen des von ihm geförderten „Technologietransfers“ der „Vater der preußischen Gewerbeförderung“ (Wikipedia). Er gilt auch als Antisemit. Die Hochschule hat deshalb im Januar beschlossen,

den Namen Beuth abzulegen. Einige der Buchstaben wird die Hochschule künftig als Sitzgelegenheiten auf dem Campus nutzen.

Aktuelle Außenstellen der Hochschule sind zum Beispiel Flächen in der Schwedenstraße 9 und in der Seestraße 64. Wenn der WAL eröffnet, kann die Beuth diese Häuser zusammen mit einem Haus in der Kurfürstenstraße aufgeben. Im Wedding will die Fachhochschule die beiden Themen „Leben in der Stadt der Zukunft“ und „Infrastrukturen für die Stadt der Zukunft“ unterrichten. „Urbane Technologien“ soll am künftigen Standort TXL gelehrt werden. Dazu soll das heutige Terminal des Flughafens zu einem Campus umgebaut werden. **as**

Verstrickungen im Clan

KULTUR Der Roman „Die Frau mit den zwei Gesichtern“



Foto: Verlag blanvalet

Auf dem Deckblatt steht der Roman. Aber geschrieben ist „Die Frau mit den zwei Gesichtern“ wie ein Krimi, sogar ein Hauptkommissar vom LKA kommt vor. Der spielt aber eigentlich nur am Rande mit. In der Hauptsache geht es um Noa, eine

weibliche Personenschützerin, die zuschlagen kann wie James Bond, wenn er in die Ecke gedrängt wird. Erkennungszeichen von Noas Ein-Frau-Unternehmen ist, dass sie nur Frauen eskortiert und beschützt. Ins Rollen kommt die Handlung mit einem Mädchen, das Noa um Hilfe bittet. Das Problem dabei ist, sie ist Samy Moussas Tochter, ein arabischer Clanchef, dem man besser aus dem Weg geht. Auch Jamie Bond alias Noa, die ihr Büro im GesundbrunnenCenter hat, sollte sich besser nicht mit Samy anlegen. Aber wer kann sich schon aussuchen, wie das Leben einem mitspielt?

Uwe Wilhelm hat den Roman rund um die Badstraße angesiedelt. Aber eigentlich spielt aber eigentlich nur am Rande mit. In der Hauptsache geht es um Noa, eine

bekannten Restaurants und Frühstücksbars im Gesundbrunnen auf. Und es entwickelt sich eine verworrene Geschichte, die bis in den Libanon reicht. Und wie bei einem klassischen Tatort wird erst kurz vor der letzten Seite klar, wie alles zusammenhängt. Apropos Tatort: Die Folge Heimatfront (2010) der ARD-Krimireihe stammt aus seiner Feder, so wie auch die Folge Ikarus (2015) des Polizeirufs.

Den Ort des Geschehens kennt Uwe Wilhelm gut. Wenn er aus dem Fenster seines Wohnzimmers schaut, dann blickt er auf den Gesundbrunnen. **as**

Uwe Wilhelm: Die Frau mit den zwei Gesichtern, 10 Euro, Verlag blanvalet, Taschenbuch
ISBN 978-3-7341-0701-6

Buderus
Heizsysteme mit Zukunft.

Die Klassifizierung zeigt die Energieeffizienz des Systems mit Logatherm WLV196i-8 IR bzw. AR und Logamatic HMC300. Die Klassifizierung kann je nach Komponenten oder Leistungsgröße eventuell abweichen. Weitere Informationen zur Klassifizierung oder zum ErP-Label erhalten Sie unter www.buderus.de/erp

Die passende Wärmepumpe für Ihr Haus.

Die Baureihe Logatherm WLV196i im Titanium Design bietet modulare und hocheffiziente Luft-Wasser-Wärmepumpensysteme sowohl für die Innen- als auch Außenaufstellung. Solide Verarbeitung und Vernetzung sind für uns selbstverständlich. Interesse? Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

**Bosch Thermotechnik GmbH
Buderus Deutschland**

Bessemersstr. 76A 12103 Berlin
Tel.: 030/75488-0
berlin@buderus.de

Berliner Straße 1 16727 Velten
Tel.: 03304/377-0
berlin.brandenburg@buderus.de

YOU LOVE IT? WE PRINT IT!

Abhängen mit Deckenhängern? Ikonische Posen in Konturschnitt? Große Gefühle auf Großflächenplakaten? Fall auf mit plakativer Leidenschaft in allen Formaten und Auflagen und gib deinen Fans ordentlich Druck – **auf laser-line.de!**

LASERLINE
WE PRINT IT. YOU LOVE IT!

Lifestyle für die Region

Top Magazin Berlin
das auflagenstarke, regionale
Gesellschafts- u. Businessmagazin
in der Hauptstadt

- top** Seit mehr als 30 Jahren erfolgreich
auf dem Berliner Markt
- top** Hochqualitative
Aufmachung und Inhalte
- top** Dreimonatige Werbewirkung
- top** Exklusive Kundenveranstaltungen
- top** Attraktive Online-Präsenz

Ihr Leseexemplar finden Sie in ausgewählten
Restaurants und im exklusiven Einzelhandel

Erfolgreicher
werben!

**Jetzt Mediadaten
anfordern!**

Tel.: 030 / 23 59 95 171
anzeigen@tmm.de

top DAS HAUPTSTADT - MAGAZIN
magazin
BERLIN



www.top-magazin-berlin.de

Lokal handeln beim Klima

UMWELT Mitte denkt global und ruft für den Bezirk Klimanotstand aus

„Umwelt- und Naturschutz beginnen im Kleinen“, sagt Bezirksbürgermeister Stephan von Dassel. „Unsere Anstrengungen, den Klimawandel und seine negativen Folgen aufzuhalten, müssen sich insbesondere auch im Lokalen vollziehen.“ Nun hat der Bezirk Mitte den Klimanotstand offiziell anerkannt. Das bedeutet, dass die Bezirkspolitik künftig vor Entscheidungen und Beschlüssen die „Klimaverträglichkeit prüfen und die klimafreundlichste Alternative wählen wird“, wie das Bezirksamt mitteilt. Geschaffen wird eine neue Stelle eines Klimabeauftragten, die bald besetzt werden soll. Jährlich soll ein Klimasymposium stattfinden. Und ein Klimaschutzkonzept soll erarbeitet werden. Außerdem will Mitte für das Ordnungsamt E-Autos anschaffen und einigen Mitarbeitern für Dienstfahrten E-Bikes anbieten. Großes Ziel des Bezirks ist, seine Gebäude „klimaneutral zu bewirtschaften“. Bereits vorab



Das Erika-Hess-Eisstadion spart Energie.

Foto: Andrei Schnell

listet das Bezirksamt 68 Maßnahmen auf, die dem Klima helfen können. Zu den Maßnahmen, die vor Ausruf des Klimanotstandes starteten, zählt die Umgestaltung des Weddingplatzes mit weniger durch Beton versiegelten Flächen, ein naturnaher Innenhof in der Müllerstraße 128 mit Dachbegrünung des dortigen Aldi und Verkehrsberuhigungen nördlich des Bahnhofes Gesundbrunnen.

Als Beispiel für guten Klimaschutz nennt Bezirksbürgermeister Stephan von Dassel das Erika-Hess-Eisstadion. Dort wurde die Spielfeld- und Tribünenbeleuchtung ausgetauscht. Statt 193.000 Watt zieht die Anlage nun 43.000 Watt. „20 Prozent bezogen auf den Gesamtstromverbrauch des Eisstadions“ werden allein durch diese Maßnahme eingespart, antwortet das Be-

zirksamt auf Nachfrage. Pro Jahr verbraucht das Stadion 1.400 Megawatt. Zum Vergleich: Nimmt man für einen Privathaushalt einen Verbrauch von 3.000 Kilowattstunden pro Jahr an, dann benötigt das Stadion rechnerisch so viel Strom wie 466 solcher fiktiven Haushalte. Grund für diesen Energiebedarf ist die Kühlung der Eisflächen, die die Hälfte des Stromverbrauches ausmacht. „Jedoch sollten nicht nur ökonomische und ökologische Aspekte, sondern auch soziale Aspekte einer Sportanlage im Freien betrachtet werden“, sagt ein Pressesprecher des Bezirksamts zu diesen Zahlen.

In Deutschland haben 70 Städte (Wikipedia) den Klimanotstand anerkannt. Berlin erkannte als Stadt und Bundesland die Klimanotlage am 10. Dezember 2019 und damit als erstes Bundesland an. Das EU-Parlament beschloss für die Europäische Union den Klimanotstand am 28. November 2019. **as**

QM sucht Projektträger

Das Quartiersmanagement Brunnenstraße sucht in Abstimmung mit dem Bezirksamt Mitte und der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen einen Träger für das Projekt „Klimafreundliches Zusammenleben im Brunnenviertel“. Kern des Projektes ist die Auseinandersetzung mit Ressourcen wie Regenwasser, Sonnenenergie und Abfall. Der Träger soll alltagstaugliche Maßnahmen für die Nutzbarmachung der Ressourcen im öffentlichen Raum im Kiez entwickeln. Für die Umsetzung der Maßnahmen stehen von Januar 2021 bis Dezember 2022 insgesamt 107.000 Euro Fördermittel aus dem Programm „Sozialer Zusammenhalt“ zur Verfügung. Interessierte Träger können sich bis zum 10. Oktober bewerben. Das Quartiersmanagement beantwortet Nachfragen unter anderem telefonisch unter (030) 46 06 94 50. **dh**

Alles Natur! Neue Holzspan-Toilette auf dem Leo

INNOVATION Statt Chemie und Wasser gibt es es jetzt eine umweltfreundliche und mobile Alternative

Ältere Leser kennen vielleicht noch den Donnerbalken. In etwas abgewandelter Form kehrt diese Form der Toilette zurück. Auf dem Leopoldplatz steht seit dem 3. September eine öffentliche, mobile Eco-Toilette. Das Besondere: Statt Chemie und Wasser nutzt sie Holzspäne. Grund für die Aufstellung ist, dass ein „Ersatz der defekten stationären WC-Anlage der Firma Ströer“ gesucht wurde, wie das Bezirksamt mitteilt. Es handele sich um „eine umweltfreundliche, geruchsneutrale, mobile Al-

ternative“. Für immer soll die ökologische Form des Dixi-Klos also nicht auf dem Leopoldplatz bleiben. Aber wann genau sie weiterzieht, das ist auch unklar: „Ein genauer Zeitpunkt zur Entfernung der Eco-Toilette kann derzeit nicht genannt werden.“

Die Reinigung der mobilen Öko-Toilette erfolgt täglich. Wenn es erforderlich ist, kann der Bezirk auch eine Reinigung im Rhythmus zweimal pro Tag buchen. Benutzer spülen nicht, sondern nutzen einen Behälter mit

Sägespänen, um diese über ihre Notdurft zu streuen. Die Späne saugen die Feuchtigkeit auf. Grundgedanke ist, dass das, was trocken ist, nicht riecht.

Der Hersteller gibt an, dass pro Tank 150 Menschen die Eco-Toilette nutzen können. Aufsteller ist die Firma Eco-Toiletten, die 2013 gegründet wurde. In Berlin hat sie bereits ein paar mobile und feste Toiletten aufgebaut. Nachhaltig ist das Modell, weil es abfallfrei arbeitet. Am Ende entsteht Kom-



as

Die ökologische Mobiltoilette auf dem Leopoldplatz

Foto: dh

Buchen Sie jetzt Ihre Anzeige in der nächsten Ausgabe

Kontaktieren Sie uns:

Tel. 030 / 43 777 82 - 20 oder

Anzeigen_WEZ@raz-verlag.de

Jetzt jeden letzten Freitag im Monat!

Nächste Ausgabe: 23. Oktober '20

Anzeigenschluss: 16. Oktober '20

WEDDINGER Allgemeine Zeitung

Baby - und Kinderflohmarkt im Brunnenviertel

11. Oktober
15. November
13. Dezember



im Garten des
Olof-Palme-Zentrums
Demminer Straße 28
13355 Berlin
nahe U-Bahnhof Voltastraße

WEDDINGERLEBEN

Termine & Marktplatz für Wedding

UNSERE VERANSTALTUNGSTIPPS

KINDERTHEATER

Theater aus dem Wäschekorb

Unter dem Motto: „Die Nacht gehört uns – 10 Jahre Räume und Ideen für Familien“ feiert auch das Familienzentrum anlässlich der 10. Familiennacht mit Kindern und ihren Familien – und dabei ist Anna Sri-vastava vom „Theater aus dem Wäschekorb“ zu Gast. Zwischen 17 und 19 Uhr wird es zwei Vorstellungen von „Der Froschkönig auf dem Hof“ geben. Sollte es an dem Tag regnen, geht's in den Veranstaltungssaal in der 1. Etage (Aufgang B). Foto: Theater aus dem Wäschekorb

26. September, 17 – 19 Uhr

Familienzentrum in der Fabrik Osloer-Straße
Osloer Straße 12



Alle Termine veröffentlichen wir unter Vorbehalt. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation können Veranstaltungen kurzfristig verschoben oder abgesagt werden. Bitte informieren Sie sich diesbezüglich beim Veranstalter.

DONNERSTAG, 24.09.2020

Notdienst: Kolberger Apotheke

Ausstellung Keine Zeit für Kunst – Eine Ausstellung von Marina Naprushkina & Moabit Mountain College, kuratiert von Nataša Ilić, Galerie Wedding, 12-19 Uhr, die Galerie ist barrierefrei zugänglich, Eintritt ist frei

Backen Gemeinsames Backen. Jeder Teilnehmer bringt die Zutaten und rohe Teiglinge mit, dann bereitet jeder selber seine Pizza vor und lässt diese vom Backteam backen. Pizza backen von 17:30 bis 19:30 Uhr, Brot backen um 20 Uhr, himmelbeet, 17:30-21 Uhr, Brotbacken ohne Anmeldung. Das Backteam freut sich für den Arbeitsaufwand über eine Spende! Für das Pizzabacken ist eine Anmeldung Pflicht.

Familientreff Kinder im Alter von 2 bis 7 Jahren können bei wechselnden, bunten Aktionen mitmachen, Fabrik Osloer Straße, 15:30-17:30 Uhr, Kontakt 499 02 335, Veranstaltungssaal, Aufgang B, 1. Etage, Anmeldung nicht nötig

Kino Futur drei + Ich fühle mich als Moabiterin (Kurzfilm), City Kino Wedding, 18:30 Uhr, citykinowedding.de

Kino Arabisches Filmfestival: Fertile Memory (OmeU), City Kino Wedding, 20:30 Uhr, citykinowedding.de

Malen Mandala Kurs, Freizeiteck, 15-16:30 Uhr, Anmeldungen per E-Mail verein@brunnenviertel.de mit Angabe einer Telefonnummer für Rückmeldungen

Sport Gymnastik mit Kathrin Schenefsky, Olof-Palme-Zentrum, 09-10 Uhr, im Saal oder auf der Terrasse

Sport Pilates für Jugendliche und Erwachsene mit Kathrin Schenefsky, Olof-Palme-Zentrum, 19:30-20:30 Uhr, im Saal oder im Tanzraum

Vorlesenachmittag für Kinder von 4 bis 12 Jahren vom Lesewelt Berlin e.V., gemeinsam wollen sie Bücher entdecken und die Freude am Lesen wecken, Mütter und Väter sind herzlich eingeladen, Bibliothek am Luisenbad, 16:30-17:30 Uhr, Eintritt frei, ohne Voranmeldung, findet nicht in den Ferien statt

Werkstatt offene Kiezwerkstatt, Olof-Palme-Zentrum, 09-13 Uhr

Wochenmarkt Markt der Kulturen mit 30 Ständen, darunter Obst, Gemüse, Imbisse, Honig, Fisch, türkische Kuchen, arabische Brote, Öle, Wochenmarkt Leopoldplatz, 11-17 Uhr

FREITAG, 25.09.2020

Notdienst: Apotheke am Nauener Platz

Ausstellung Keine Zeit für Kunst – Eine Ausstellung von Marina Naprushkina & Moabit Mountain College, kuratiert von Nataša Ilić, Galerie Wedding, 12-19 Uhr, die Galerie ist barrierefrei zugänglich, Eintritt ist frei

Hausaufgabenhilfe für alle Altersgruppen und Klassenstufen Lern mit mir!, Lernhilfe & Prüfungsvorbereitung,

Schiller-Bibliothek, 15-18 Uhr, im Gruppenarbeitsraum im 1. OG, kostenlos, ohne Anmeldung, Kontakt Frau Dernbach 9018 45683

Hausaufgabenhilfe für die Primarstufe, Bibliothek am Luisenbad, 16-18 Uhr, im Gruppenarbeitsraum 1 im 1. OG, kostenlos, ohne Anmeldung, Kontakt: Tel. 9018 45610

Kindermusiktheater Mäuseken Wackelohr - Musikalische Erzählung nach dem Märchen von Hans Fallada, ATZE, 10 Uhr, Zeltbühne im oberen Foyer, ab 4 J., 45 min., 4,50 bis 7 €

Kindertheater Gastspiel puppen.etc: Du hast angefangen! Nein, Du! Eine Parabel über Streit und Verständnis nach dem Kinderbuch von David McKee, ATZE, 10 Uhr, Studiobühne, ab 3 J., 50 Min., keine Pause, Karten 4,50 bis 9 €

Kino Arabisches Filmfestival: Underdown (OmeU) + Gäste!, City Kino Wedding, 19 Uhr, citykinowedding.de

Kino Arabisches Filmfestival: Screwdriver (OmeU), City Kino Wedding, 21 Uhr, citykinowedding.de

Mädchentreff für Mädchen zwischen 7 und 15 Jahren, Quatschen, Songs aufnehmen, Freunde treffen, hier könnt ihr spielen, basteln, gemeinsam tanzen oder singen, Fabrik Osloer Straße, 16-18 Uhr, kostenfrei, Alte Werkstatt, Erdgeschoss, Eingang 1, Seminarraum B, telefonische Anmeldung unter 49 76 60 41

Nähen offen für alle mit Anja Claudi, Olof-Palme-Zentrum, 10:30-14 Uhr, im Café

Nähkurs für Grundschulkinder, einfach vorbei kommen, Material ist vorhanden, es dürfen aber auch Stoffe, zum Beispiel ein altes T-Shirt zum Umgestalten, Knöpfe und Ideen mitgebracht werden, Fabrik Osloer Straße, 15:30-17 Uhr, im Seminarraum in der 1. Etage des 1. Hinterhofes

Show Orientalische Dinnershow „Lasis“, Tauchen Sie in den Orient der 20er Jahre Berlins. Eine Show, die den bohemien Charakter erlesenen Entertainments marokkanischen Königszelten erlebt das Theater mit Bauchtanz, Artistik, Comedy und live Musik seine goldenen Zwanziger.

Genießen Sie währenddessen ein Event des Geschmacks durch das Menü, MAD!, 18:30 Uhr, inkl. 4-Gang-Menü, Karten ab 72,24 €, Sommerterrasse, madi-zelt.de

Theater PREMIERE: GWSW 128: Alles auf Anfang – Sie hat die Nase voll: Übermutter Lore Lei ist es in ihrem Prenzlberg einfach zu eng geworden; ständig demonstriert jemand vor ihrer Tür. Freche! Im Brandenburger Nirdgendwo soll deshalb kurzerhand ein neuer Prenzlauer Berg, eine Kommune mit den richtigen Werten entstehen. Und mehr! Auf lange Sicht ist Lores Ziel ... der Mars!, Prime Time Theater, 20:15 Uhr, mehr unter www.primetime-theater.de

Veranstaltung Fightclub – Debatte-wettstreit, Mastul, 21 Uhr, Einlaß 20 Uhr, Eintritt frei, leise Spenden sind herzlich willkommen, mehr unter mastul.de



KINO

Kinderfilm

„Meister Eder und sein Pumuckl“ ist der Kinderfilm des Monats. Im Rahmen des Filmerbe-Förderprogramms der FFA aufwändig restauriert und digitalisiert kommt der erste Kinofilm des allseits beliebten Kobolds 2020 in neuem (Hoch-)Glanz wieder in die Kinos! Hurra, Hurra, der Pumuckl ist wieder da!

27. September, 14 Uhr

City Kino • Müllerstraße 74



THEATER

Alles auf Anfang – GWSW Folge 128

Die Prenzlberger Übermutter Lore Lei hat die Nase voll! Dauernd demonstriert irgendjemand vor ihrem Haus, überall sind die Aluhüte ausverkauft und überhaupt: Ihr Prenzlberg ist selbst in Corona-Zeiten zu voll. Deshalb geht es jetzt raus aufs Land: In Brandenburg soll ein neuer Prenzlauerberg gegründet werden. Lore ruft eine Kommune ins Leben. Aber dabei soll es nicht bleiben: Lore will

mit ihren Kindern und Gatte Volker expandieren, erst Brandenburg, dann der Mars. Dafür gehen sie ins uckermärkische Trainingscamp und machen sich fit fürs All.

Grafik: Julian Mau

PREMIERE:

25. September, 20:15 Uhr

Mi-Sa um 20:15

So um 17:15 Uhr

Prime Time Theater
Müllerstraße 163

AUSLAGESTELLEN

WEDDINGER Allgemeine Zeitung

13347 Berlin

Apotheke am Nauener Platz

Reinickendorfer Str 73

Berliner Sparkasse

Schulzendorfer Straße 1

Haus Bottrop

Schönwalder Straße 4

Kolberger Apotheke

Gerichtstraße 18

Lessing Apotheke

Reinickendorfer Str 11-12

Prisma Apotheke • Seestraße 64

QM Pankstraße • Prinz-Eugen-Str. 1

Utrechter Apotheke • Maxstr. 13

Zieten Apotheke • Gerichtsstraße 31

13349 Berlin

AWO Freizeitstätte Schillerpark

Barfussstraße 22/24

City Kino • Müllerstraße 74

Steinbock Apotheke

Müllerstraße 96

Edeka Fromm • Müllerstraße 127

Kaufland

Müllerstraße 123-125

Kleo Apotheke

Müllerstraße 130

Opatija Grill • Müllerstraße 70

Paul Gerhardt Apotheke

Müllerstraße 58

Stadtteilzentrum Wedding

Müllerstraße 56-58

13351 Berlin

BSC Rehberge 1945 e.V.

Afrikanische Straße 45

Werkkunst Galerie Berlin

Otawistraße 9

Zaunkönig Familiencafé

Lüderitzstraße 14

13353 Berlin

Café Chokkolata

Müllerstraße 137

Café Eiskult

Fehmarner Straße 20

Cineplex Alhambra

Seestraße 94

Coffee Star Orgins & Blends

Müllerstraße 146

Copy Shop Wedding

Tegeler Straße 29

Diana Apotheke

Müllerstraße 142

Edeka Schatz

Sprengelstraße 37

Eschenbräu Brauerei • Triftstr. 67

Fit One • Müllerstraße 35

Gemeindebüro Kapernaum

Seestraße 35

Märkische Apotheke

Müllerstraße 33

Müller Apotheke

Müllerstraße 156 c

Prime Time Theater

Müllerstraße 163

Rathaus Wedding • Müllerstr. 146

REWE • Müllerstraße 141

Runder Tisch Sprengelkiez

Sprengelstraße 15

Schiller Bibliothek

Müllerstraße 149

Weltladen Wedding

Seestraße 35

13355 Berlin

Apotheke am Gartenplatz

Feldstraße 10

Café Freysinn

Jasmunder Straße 5

Jasmin Apotheke

Lortzingstraße 42

Kaufland • Brunnenstraße 105/109

Oehmichens Apotheke

Brunnenstraße 64

Olof-Palme-Zentrum

Demminer Straße 28

QM Brunnenstraße

Swinemünder Straße 64

13357 Berlin

Rewe im Gesundbrunnencenter

Apotheke im Gesundbr.-Center

Infopunkt im Gesundbr. Center

alle Gesundbrunnencenter Badstr. 4

Das Baumhaus • Gerichtstraße 23

Die Herz Apotheke • Badstraße 57-58

Gesundbrunnenapotheke

Badstraße 64

Gemeindebüro St. Paul Kirche

Badstraße 50

Schinkel Apotheke

Prinzenallee 90

13359 Berlin

Fabrik Osloer Straße

Osloer Straße 12

Heinrich Zille Apotheke

Prinzenallee 51

Kolonie Apotheke

Kolonienstraße 21

Poco Einrichtungsmarkt

Drontheimer Straße 30 a

QM Soldiner Straße

Kolonienstraße 129

Sozialstation

Wollankstraße 58-60

Wollank Apotheke

Wollankstraße 30

13407 Berlin

Edeka Peth

Holländerstraße 70

Werkstatt offene Kiezwerkstatt, Olof-Palme-Zentrum, 09-13 Uhr

Wochenmarkt Qualitätsprodukte mit Schwerpunkt im Bio-Bereich, frisch vor Ort geräucherter Fisch, Spreewaldprodukte, Frischfleisch, u.v.m., Wochenmarkt Leopoldplatz, 10-17 Uhr

SAMSTAG, 26.09.2020

Notdienst: Paul Gerhardt Apotheke

Notdienst: Lessing Apotheke

Ausstellung Keine Zeit für Kunst – Eine Ausstellung von Marina Naprushkina & Moabit Mountain College, kuratiert von Nataša Ilić, Galerie Wedding, 12-19 Uhr, die Galerie ist barrierefrei zugänglich, Eintritt ist frei

Kindermusiktheater Mäuseken Wackelohr - Musikalische Erzählung nach dem Märchen von Hans Fallada, ATZE, 11 Uhr, Zeltbühne im oberen Foyer, ab 4 J., 45 min., 4,50 bis 7 €

Kindertheater Rotkäppchen und der Wolf im Nachthemd - eine musikalische Erzählung nach dem Buch Der Wolf im Nachthemd von Mario Ramos, ATZE, 15 Uhr, Zeltbühne im oberen Foyer, ab 4 J., 40 Min., Karten 5 € bis 10 €

Kindertüdel bietet die Gelegenheit, Spielzeug, Kinderwagen, Babybekleidung und vieles andere zu verkaufen oder günstig zu erwerben. Bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen kann eine gemütliche Pause eingelegt werden und die Kinder können sich beim Kindertheater amüsieren, Fabrik Osloer Straße, 17-19 Uhr, auf dem Hof, die Standgebühr beträgt 8 €, wir stellen Tische (200 cm x 40 cm) und Bänke

Kino Arabisches Filmfestival: The Way Home (OmeU) + Regisseur zu Gast!, City Kino Wedding, 19 Uhr, citykinowedding.de

Kino Arabisches Filmfestival: The Journey (OmeU), City Kino Wedding, 21 Uhr, citykinowedding.de

Show Orientalische Dinnershow „Lasis“ mehr siehe 25.09., www.madi-zelt.de

Theater GWSW 128: Alles auf Anfang – Sie hat die Nase voll: Übermutter Lore Lei ist es in ihrem Prenzlberg einfach zu eng geworden; ständig demonstriert jemand vor ihrer Tür. Frechheit! Im Brandenburger Nirgendwo soll deshalb kurzerhand ein neuer Prenzlauer Berg, eine Kommune mit den richtigen Werten entstehen. Und mehr! Auf lange Sicht ist Lores Ziel ... der Mars!, Prime Time Theater, 20:15 Uhr, mehr unter www.primetimetheater.de

Trödelmarkt großer Trödelmarkt, Textilien und Haushaltswaren, Trödelmarkt Leopoldplatz, 10-16 Uhr

SONNTAG, 27.09.2020

Notdienst: Dr. Gropler's Apotheke

Kinderkino Die Biene Maja - Der Kinofilm, Cineplex Alhambra, 14 Uhr, Kino für Kinder ab 3 Jahren - reduzierte Lautstärke, gedimmtes Licht - keine Werbung - Mini-Popcorn gratis zum Ticket!

Kindermusiktheater Mäuseken Wackelohr - Musikalische Erzählung nach dem Märchen von Hans Fallada, ATZE, 11 Uhr, Zeltbühne im oberen Foyer, ab 4 J., 45 min., 4,50 bis 7 €

Kino Kinderfilm: Meister Eder und sein Pumuckl (1982), City Kino Wedding, 14 Uhr, citykinowedding.de

Kino Futur drei , City Kino Wedding, 15:45 Uhr, citykinowedding.de

Kino Arabisches Filmfestival: Freedom Fields (OmeU), City Kino Wedding, 19 Uhr, citykinowedding.de

Kino Arabisches Filmfestival: You Will Die At Twenty (OmeU), City Kino Wedding, 21 Uhr, citykinowedding.de

Theater GWSW 128: Alles auf Anfang – Sie hat die Nase voll: Übermutter Lore Lei ist es in ihrem Prenzlberg einfach zu eng geworden; ständig demonstriert jemand vor ihrer Tür. Frechheit! Im Brandenburger Nirgendwo soll deshalb kurzerhand ein neuer Prenzlauer Berg, eine Kommune mit den richtigen Werten entstehen. Und



GWSW-Folge 128 Alles auf Anfang

PREMIERE:

Fr 25.09.20 20:15 Uhr

Sa 26.09.20 20:15 Uhr

So 27.09.20 17:15 Uhr

Mi 30.09.20 20:15 Uhr

Do 01.10.20 20:15 Uhr

Fr 02.10.20 20:15 Uhr

Sa 03.10.20 20:15 Uhr

So 04.10.20 17:15 Uhr

Mi 07.10.20 20:15 Uhr

Do 08.10.20 20:15 Uhr

Fr 09.10.20 20:15 Uhr

Sa 10.10.20 20:15 Uhr

So 11.10.20 17:15 Uhr

Karten online unter **primetimetheater.de**

Müllerstr. 163 Eingang Burgsdorferstr. 13353 Berlin • S-/U-Bahn WEDDING

mehr! Auf lange Sicht ist Lores Ziel ... der Mars!, Prime Time Theater, 17:15 Uhr, mehr unter www.primetimetheater.de

Wochenmarkt der Wochenmarkt an der Genter Straße in Wedding wird noch immer als Geheimtipp gehandelt, obwohl es ihn schon seit 80 Jahren gibt. Wer auf diesem kleinen Markt einkaufen geht, der bekommt zu hochwertigen Produkten ein spannendes Einkaufserlebnis gratis dazu. Hier werden Waren und Preise nämlich ganz im Marktschreierstil laut angepriesen. Angeboten wird hier eine gute Auswahl an Obst und Gemüse, aber auch Fleisch, Käse, Feinkost und Textilien lassen sich hier hervorragend und zu relativ günstigen Preisen einkaufen. Lange suchen muss man nach seinem Lieblingsanbieter nicht, denn jeder Stand hat seinen festen Platz auf dem Markt, Genter Wochenmarkt, 07-16 Uhr

MONTAG, 28.09.2020

Notdienst: Müller Apotheke

Computer-Hilfe Anmeldungen per E-Mail verein@brunnenviertel.de mit Angabe einer Telefonnummer für Rückmeldungen, Freizeiteck, 15-17 Uhr

Familie Keramiken für Familien mit Regina Bretschneider, Olof-Palme-Zentrum, 16-19 Uhr, Keramikwerkstatt und Garten

Hausaufgabenhilfe für alle Altersgruppen und Klassenstufen Lern mit mir!, Lernhilfe & Prüfungsvorbereitung, Schiller-Bibliothek, 15-18 Uhr, im Gruppenarbeitsraum im 1. OG, kostenlos, ohne Anmeldung, Kontakt Frau Dernbach 9018 45683

Hausaufgabenhilfe für die Primarstufe, Bibliothek am Luisenbad, 16-18 Uhr, im Gruppenarbeitsraum 1 im 1. OG, kostenlos, ohne Anmeldung, Kontakt: Tel. 9018 45610

Kindermusiktheater Mäuseken Wackelohr - Musikalische Erzählung nach dem Märchen von Hans Fallada, ATZE, 10 Uhr, Zeltbühne im oberen Foyer, ab 4 J., 45 min., 4,50 bis 7 €

Konzert Manu Delago, silent green,

20 Uhr, Betonhalle, mehr unter www.silent-green.net

Werkstatt offene Kiezwerkstatt, Olof-Palme-Zentrum, 09-13 Uhr

Zeichnen Feierabend-Zeichnen mit Katrin Hoffert, Olof-Palme-Zentrum, 18-20:30 Uhr, wir treffen uns im OPZ, schnappen Zeichenbretter, Stifte und Papier und rücken aus in die nähere Umgebung

DIENSTAG, 29.09.2020

Notdienst: Bad Apotheke

Ausstellung Keine Zeit für Kunst – Eine Ausstellung von Marina Naprushkina & Moabit Mountain College, kuratiert von Nataša Ilić, Galerie Wedding, 12-19 Uhr, die Galerie ist barrierefrei zugänglich, Eintritt ist frei

Jugendtreff Open Decks & Tischtennis im Garten des Humboldthain Club, Open Decks (9 DJ Slots á 30min – Vinyl Only) im Garten von 17 – 21:30 Uhr. Für alle Tischtennisspieler stehen 2 Platten im Garten bereit, Humboldthain Club, 17-2 Uhr

Kino Arabisches Filmfestival: Talking About Trees (OmeU), City Kino Wedding, 19 Uhr, citykinowedding.de

Kino Futur drei , City Kino Wedding, 21:15 Uhr, citykinowedding.de

Kinofilm Anime Night 2020: Made in Abyss - Seelen der Finsternis, Cineplex Alhambra, 19:30 Uhr

Nähen offen für alle, Freizeiteck, 16-17:30 Uhr, Anmeldungen per E-Mail verein@brunnenviertel.de mit Angabe einer Telefonnummer für Rückmeldungen

Sport Gymnastik mit Kathrin Schenefsky, Olof-Palme-Zentrum, 09-10 Uhr, im Saal oder auf der Terrasse

Sport Pilates für Jugendliche und Erwachsene mit Kathrin Schenefsky, Olof-Palme-Zentrum, 19:30-20:30 Uhr, im Saal oder im Tanzraum

Vorlesenachmittag für Kinder von 4 bis 12 Jahren vom Lesewelt Berlin e.V., gemeinsam wollen sie Bücher entdecken und die Freude am Lesen wecken, Mütter und Väter sind herzlich eingeladen, Schiller-Bibliothek, 16-17 Uhr, Eintritt frei, ohne Voranmeldung, findet nicht in den Ferien statt

Werkstatt offene Kiezwerkstatt, Olof-Palme-Zentrum, 09-13 Uhr

Wochenmarkt Qualitätsprodukte mit Schwerpunkt im Bio-Bereich, frisch vor Ort geräucherter Fisch, Spreewaldprodukte, Frischfleisch, u.v.m., Wochenmarkt Leopoldplatz, 10-17 Uhr

MITTWOCH, 30.09.2020

Notdienst: Jasmin-Apotheke

Notdienst: Diana Apotheke

Ausflug Naturausflüge zum Humboldthain Park, unsichtbar werden, spielen, Tiere der Stadt entdecken, Fabrik Osloer Straße, 16-17:30 Uhr, kostenlos, mit Anmeldung unter 030-499 0233-5 oder familienzentrum@fabrik-osloer-strasse.de

Ausstellung Keine Zeit für Kunst – Eine Ausstellung von Marina Naprushkina & Moabit Mountain College, kuratiert von Nataša Ilić, Galerie Wedding, 12-19 Uhr, die Galerie ist barrierefrei zugänglich, Eintritt ist frei

Hausaufgabenhilfe für alle Altersgruppen und Klassenstufen Lern mit mir!, Lernhilfe & Prüfungsvorbereitung, Schiller-Bibliothek, 15-18 Uhr, im Gruppenarbeitsraum im 1. OG, kostenlos, ohne Anmeldung, Kontakt Frau Dernbach 9018 45683

Hausaufgabenhilfe für Grundschulkin- der, Fabrik Osloer Straße, 15:30-17:30 Uhr, Alte Werkstatt 1, Raum A, kostenfrei, Anmeldung unter 030/499 02 335

Hausaufgabenhilfe für die Primarstufe, Bibliothek am Luisenbad, 16-18 Uhr, im Gruppenarbeitsraum 1 im 1. OG, kostenlos, ohne Anmeldung, Kontakt: Tel. 9018 45610

Kino Dokumentarfilm: Schlingensief – In das Schweigen hineinschreien, City Kino Weddina. 18:45 Uhr. citvkinoweddina.de

himmelbeet

Ruheplatzstraße 12
13347 Berlin · himmelbeet.de/veranstaltungen

MADI
Bernhard-Lichtenberg-Platz 1
13507 Berlin · 030 43004272
www.madi-zeltderinne.de

Mastul
Liebenwalder Straße 33
13347 Berlin · mastul.de

PANKE
Gerichtstraße 23
13347 Berlin · 0171 7550083
www.facebook.com/pg/panke-berlin/events/?ref=page_internal

Familienzentrum Wattstraße
Wattstraße 16
13355 Berlin · 030 44383 345
www.pfefferwerk.de/pfefferwerk/stadtteilarbeit-jugendfreizeit/familienzentrum-wattstrasse

Freizeiteck
Graunstraße 28
13355 Berlin · 030 48471933
brunnenviertel.de

Galerie Wedding
Müllerstraße 146/147
13353 Berlin · 030 9018-42388
galeriewedding.de/programm

Genter Wochenmarkt
Genter Straße 47
13353 Berlin · 030 396 11 96

Kino Futur drei , City Kino Wedding, 21:15 Uhr, citykinowedding.de

Nachbarschaft kleiner Nachbarschafts-plausch, Freizeiteck, 14-16 Uhr

Offenes Mitmachen Kommt zum gärtnern, bauen, reparieren, sortieren, kompostieren, dekorieren (und was noch so ansteht) und lernt eure Nachbar*innen und das himmelbeet näher kennen, himmelbeet, 16-19 Uhr, ohne Anmeldung, keine Vorkenntnisse erforderlich, keine Teilnahmekosten

Spielen BINGO - Bingo?... echt jetzt? Im Ernst?!, Mastul, 20 Uhr, mehr unter mastul.de

Sport Pilates für Jugendliche und Erwachsene mit Kathrin Schenefsky, Olof-Palme-Zentrum, 09-10 Uhr, im Saal

Theater GWSW 128: Alles auf Anfang – Sie hat die Nase voll: Übermutter Lore Lei ist es in ihrem Prenzlberg einfach zu eng geworden; ständig demonstriert jemand vor ihrer Tür. Frechheit! Im Brandenburger Nirgendwo soll deshalb kurzerhand ein neuer Prenzlauer Berg, eine Kommune mit den richtigen Werten entstehen. Und mehr! Auf lange Sicht ist Lores Ziel ... der Mars!, Prime Time Theater, 20:15 Uhr, mehr unter www.primetimetheater.de

Werkstatt offene Kiezwerkstatt, Olof-Palme-Zentrum, 09-13 Uhr

Wochenmarkt der Wochenmarkt an der Genter Straße wird noch immer als Geheimtipp gehandelt, mehr Infos 27.09., Genter Wochenmarkt, 07-16 Uhr

DONNERSTAG, 01.10.2020

Notdienst: Ziethen Apotheke

Ausstellung Keine Zeit für Kunst – Eine Ausstellung von Marina Naprushkina & Moabit Mountain College, kuratiert von Nataša Ilić, Galerie Wedding, 12-19 Uhr, die Galerie ist barrierefrei zugänglich, Eintritt ist frei



01.10.2020

Backen Gemeinsames Backen. Jeder Teilnehmer bringt die Zutaten und rohe Teiglinge mit, dann bereitet jeder selber seine Pizza vor und lässt diese vom Backteam backen. Pizzabacken 16:30 bis 18:30 Uhr, Brotbacken um 19 Uhr, himmelbeet, 16:30-20 Uhr, Brotbacken ohne Anmeldung. Das Backteam freut sich für den Arbeitsaufwand über eine Spende! Für das Pizzabacken ist eine Anmeldung Pflicht.
Foto: promo

Familientreff Kinder im Alter von 2 bis 7 Jahren können bei wechselnden, bunten Aktionen mitmachen, Fabrik Osloer Straße, 15:30-17:30 Uhr, Kontakt 499 02 335, Veranstaltungssaal, Aufgang B, 1. Etage, Anmeldung nicht nötig

Malen Mandala Kurs, Freizeiteck, 15-16:30 Uhr, Anmeldungen per E-Mail verein@brunnenviertel.de mit Angabe einer Telefonnummer für Rückmeldungen

Sport Gymnastik mit Kathrin Schenefsky, Olof-Palme-Zentrum, 09-10 Uhr, im Saal oder auf der Terrasse

Sport Pilates für Jugendliche und Erwachsene mit Kathrin Schenefsky, Olof-Palme-Zentrum, 19:30-20:30 Uhr, im Saal oder im Tanzraum

Tanz MANIFESTO ist ein getanzter

Aufschrei der Wut über Gewalt und Ungerechtigkeiten und die permanenten Entwürdigungen, denen Frauen auf der ganzen Welt immer noch ausgesetzt sind, Uferstudios, 19 Uhr, Tickets: 12 € / 10 €

Theater GWSW 128: Alles auf Anfang – Sie hat die Nase voll: Übermutter Lore Lei ist es in ihrem Prenzlberg einfach zu eng geworden; ständig demonstriert jemand vor ihrer Tür. Frechheit! Im Brandenburger Nirgendwo soll deshalb kurzerhand ein neuer Prenzlauer Berg, eine Kommune mit den richtigen Werten entstehen. Und mehr! Auf lange Sicht ist Lores Ziel ... der Mars!, Prime Time Theater, 20:15 Uhr, mehr unter www.primetimetheater.de

Veranstaltung ERÖFFNUNG 8. BRANCHENTREFFEN DER FREIEN DARSTELLEN- DEN KÜNSTE, City Kino Wedding, 19 Uhr, citykinowedding.de

Vorlesenachmittag für Kinder von 4 bis 12 Jahren vom Lesewelt Berlin e.V., gemeinsam wollen sie Bücher entdecken und die Freude am Lesen wecken, Mütter und Väter sind herzlich eingeladen, Bibliothek am Luisenbad, 16:30-17:30 Uhr, Eintritt frei, ohne Voranmeldung, findet nicht in den Ferien statt

Werkstatt offene Kiezwerkstatt, Olof-Palme-Zentrum, 09-13 Uhr

Wochenmarkt Markt der Kulturen mit 30 Ständen, darunter Obst, Gemüse, Imbisse, Honig, Fisch, türkische Kuchen, arabische Brote, Öle, Wochenmarkt Leopoldplatz, 11-17 Uhr

Freitag, 02.10.2020

Notdienst: Gesundbrunnen-Apotheke

Ausstellung Keine Zeit für Kunst – Eine Ausstellung von Marina Naprushkina & Moabit Mountain College, kuratiert von Nataša Ilić, Galerie Wedding, 12-19 Uhr, die Galerie ist barrierefrei zugänglich, Eintritt ist frei

Hausaufgabenhilfe für alle Altersgruppen und Klassenstufen Lern mit mir!, Lernhilfe & Prüfungsvorbereitung, Schiller-Bibliothek, 15-18 Uhr, im Gruppenarbeitsraum im 1. OG, kostenlos, ohne Anmeldung, Kontakt Frau Dernbach 9018 45683

Hausaufgabenhilfe für die Primarstufe, Bibliothek am Luisenbad, 16-18 Uhr, im Gruppenarbeitsraum 1 im 1. OG, kostenlos, ohne Anmeldung, Kontakt: Tel. 9018 45610

Kinderleselounge Gastspiel: Literatur Live, Andreas Steinhöfel, Lesung, ATZE, 17 Uhr, Großer Saal, ab 10 Jahren, 60 Minuten

Kino DOKUMENTARFILM: SCHLINGEN-SIEF – IN DAS SCHWEIGEN HINEIN-SCHREIEN, City Kino Wedding, 18:30 Uhr, citykinowedding.de

Kino FUTUR DREI, City Kino Wedding, 21 Uhr, citykinowedding.de

Mädchentreff für Mädchen zwischen 7 und 15 Jahren, Quatschen, Songs aufnehmen, Freunde treffen, hier könnt ihr spielen, basteln, gemeinsam tanzen oder singen, Fabrik Osloer Straße, 16-18 Uhr, kostenfrei, Alte Werkstatt, Erdgeschoss, Eingang 1, Seminarraum B, telefonische Anmeldung unter 49 76 60 41

Nähen offen für alle mit Anja Claudi, Olof-Palme-Zentrum, 10:30-14 Uhr, im Café

Nähkurs für Grundschulkinder, einfach vorbei kommen, Material ist vorhanden, es dürfen aber auch Stoffe, zum Beispiel ein altes T-Shirt zum Umgestalten, Knöpfe und Ideen mitgebracht werden, Fabrik Osloer Straße, 15:30-17 Uhr, im Seminarraum in der 1. Etage des 1. Hinterhofes

Show Orientalische Dinnershow „Lasis“ mehr siehe 25.09., www.madi-zelt.de

Tanz MANIFESTO ist ein getanzter Aufschrei der Wut über Gewalt und Ungerechtigkeiten und die permanenten Entwürdigungen, denen Frauen auf der ganzen Welt immer noch ausgesetzt sind, Uferstudios, 19 Uhr, Ticketpreis: 12€ / 10€ ermäßigt

VERANSTALTUNGSORTE ADRESSEN

ATZE

Luxemburger Straße 20
13353 Berlin · 030 81799188
www.atzeberlin.de

Bezirkszentralbibliothek
Philipp Schaeffer
Brunnenstraße 181
10119 Berlin · 030 9018-24444

Cineplex Alhambra
Seestraße 94 · 13349 Berlin
www.cineplex.de/

City Kino
Müllerstraße 74
13349 Berlin · 01525 9687921
citykinowedding.de

Fabrik Osloer Straße

Kindermuseum GmbH
Osloer Straße 12
13359 Berlin · 030 800931150
www.labyrinth-kindermuseum.de

Fabrik Osloer Straße
Osloer Straße 12
13359 Berlin · 030 4932037
www.fabrik-osloer-strasse.de

Freiluftkino Rehberge
Windhuker Straße/Ecke
Petersallee
13351 Berlin · 030 29361629
www.freiluftkino-rehberge.de

Prime Time Theater

Müllerstraße 163
13353 Berlin · 030 49907958
www.primetimetheater.de

**Quartiersmanagement
Brunnenstraße**
Swinemünder Straße 64
13355 Berlin · 030 46069450
brunnenviertel-brunnenstrasse.de

**silent green Kulturproduktio-
nen GmbH & Co.KG**
Gerichtstraße 35
13347 Berlin · 030 12082210
www.silent-green.net

Trödelmarkt Leopoldplatz
Leopoldplatz
13353 Berlin ·

Uferstudios

Eferstraße 8/23
13357 Berlin · 030 46060887
www.uferstudios.com/
veranstaltungen/alle-veranstaltungen

Weddingmarkt
Leopoldplatz
13353 Berlin ·
wedding-markt.de

Wochenmarkt Leopoldplatz
Leopoldplatz
13353 Berlin ·

Zentraler Festplatz
Kurt-Schumacher-Damm 207
13405 Berlin · 030 23627221
www.berliner-festplatz.de

Vineta Apotheke
Brunnenstraße 121
13355 Berlin · 467779940

Virchow Apotheke Berlin
Seestraße 99
13353 Berlin · 4517547

Weding Apotheke
Müllerstraße 139
13353 Berlin · 4547820

Wollank Apotheke
Wollankstraße 30
13359 Berlin · 49907923

Ziethen Apotheke
Weding
Gerichtstraße 31
13347 Berlin · 46060480

Kino TENET (OMU), City Kino Wedding, 18:30 Uhr, citykinowedding.de

Kino ÜBER DIE UNENDLICHKEIT, City Kino Wedding, 21:15 Uhr, citykinowedding.de

Konzert Recondite, silent green, 20 Uhr, Betonhalle, mehr unter www.silent-green.net

Konzert Yael Naim – vor zehn Jahren feierte Yael Naim mit ihrer Single New Soul ein sensationelles Debüt in der Musikindustrie, welche zu einem zeitlosen Welthit wurde, silent green, 20 Uhr, Kuppelhalle, mehr unter www.silent-green.net

Mädchentreff für Mädchen zwischen 7 und 15 Jahren, Quatschen, Songs aufnehmen, Freunde treffen, hier könnt ihr spielen, basteln, gemeinsam tanzen oder singen, Fabrik Osloer Straße, 16-18 Uhr, kostenfrei, Alte Werkstatt, Erdgeschoss, Eingang 1, Seminarraum B, telefonische Anmeldung unter 49 76 60 41

Musik Jazz Kitchen Mastul – Die monatliche Jazzbühne, Mastul, 21 Uhr, Einlaß 20 Uhr, mehr unter mastul.de

Nähen offen für alle mit Anja Claudi, Olof-Palme-Zentrum, 10:30-14 Uhr, im Café

Nähkurs für Grundschulkinder, einfach vorbei kommen, Material ist vorhanden, es dürfen aber auch Stoffe, zum Beispiel ein altes T-Shirt zum Umgestalten, Knöpfe und Ideen mitgebracht werden, Fabrik Osloer Straße, 15:30-17 Uhr, im Seminarraum in der 1. Etage des 1. Hinterhofes

Show Orientalische Dinershow, Lasis, mehr siehe 25.09., www.madi-zelt.de

Tanz Insellandschaften (Modjgan Hashemian) – Leben auf der Insel West-Berlin, Uferstudios, 19 Uhr, kostenlos, Heizhaus, mehr unter www.uferstudios.com

Tanz Blühende Landschaften LUNA PARK / Kosmas Kospopoulos, es ist ein Tanztheaterstück für sieben Tänzer*innen, Uferstudios, 20:30 Uhr, Ticketpreis: 12€ / 10€ ermäßigt, Uferstudio 14, mehr unter www.uferstudios.com

Theater GWSW 128: Alles auf Anfang – Sie hat die Nase voll: Übermutter Lore Lei ist es in ihrem Prenzlberg einfach zu eng geworden; ständig demonstriert jemand vor ihrer Tür. Frechheit! Im Brandenburger Nirgendwo soll deshalb kurzerhand ein neuer Prenzlauer Berg, eine Kommune mit den richtigen Werten entstehen. Und mehr! Auf lange Sicht ist Lores Ziel ... der Mars!, Prime Time Theater, 20:15 Uhr, mehr unter www.primetimetheater.de

Werkstatt offene Kiezwerkstatt, Olof-Palme-Zentrum, 09-13 Uhr

Wochenmarkt Qualitätsprodukte mit Schwerpunkt im Bio-Bereich, frisch vor Ort geräucherter Fisch, Spreewaldprodukte, Frischfleisch, u.v.m., Wochenmarkt Leopoldplatz, 10-17 Uhr

SAMSTAG, 10.10.2020

Notdienst: Vineta Apotheke

Notdienst: Dafne Apotheke Wedding

Ausstellung Keine Zeit für Kunst – Eine Ausstellung von Marina Naprushkina & Moabit Mountain College, kuratiert von Nataša Ilić, Galerie Wedding, 12-19 Uhr, die Galerie ist barrierefrei zugänglich, Eintritt ist frei

Kindertheater Keloglan und die 40 Räuber (5+) Schelmengeschichte mit dem türkischen Till Eulenspiegel. Thomas Sutter hat den im türkischen Kulturkreis enorm erfolgreichen Stoff für das junge Publikum in der Zeltbühne angepasst, ATZE, 11 Uhr, Zeltbühne, ab 5 Jahren, 120 Minuten, inkl. 1 Pause, 4,50 bis 7 €, Kartenhotline: 817 991 88

Kindertheater Oh wie schön ist Panama (4+), Nach Janosch: Eine Ode an die Freundschaft und die gemeinsame Suche nach dem Glück, ATZE, 15 Uhr, Für alle ab 4 Jahren, 4,50 bis 9,50 €, Studiobühne, 60 min.

Kindertheater Emil und die Detektive (6+), nach dem Kinderbuch-Klassiker von Erich Kästner, modernes Singspiel, ATZE, 16 Uhr, Großer Saal, ab 6 Jahren, 120 Minuten, inkl. 1 Pause, 5 bis 10 €, Kartenhotline: 817 991 88

Kino DOKUMENTARFILM: SCHLINGENSIEF – IN DAS SCHWEIGEN HINEINSCHREIEN, City Kino Wedding, 16 Uhr, citykinowedding.de

Kino ÜBER DIE UNENDLICHKEIT, City Kino Wedding, 18:30 Uhr, citykinowedding.de

Kino TENET (OMU), City Kino Wedding, 20:15 Uhr, citykinowedding.de

Show Orientalische Dinershow, Lasis, mehr siehe 25.09., www.madi-zelt.de

Tanz Blühende Landschaften LUNA PARK / Kosmas Kospopoulos, es ist ein Tanztheaterstück für sieben Tänzer*innen, Uferstudios, 19 Uhr, Ticketpreis: 12€ / 10€ ermäßigt, Uferstudio 14, mehr unter www.uferstudios.com

Theater GWSW 128: Alles auf Anfang –

Sie hat die Nase voll: Übermutter Lore Lei ist es in ihrem Prenzlberg einfach zu eng geworden; ständig demonstriert jemand vor ihrer Tür. Frechheit! Im Brandenburger Nirgendwo soll deshalb kurzerhand ein neuer Prenzlauer Berg, eine Kommune mit den richtigen Werten entstehen. Und mehr! Auf lange Sicht ist Lores Ziel ... der Mars!, Prime Time Theater, 20:15 Uhr, mehr unter www.primetimetheater.de

Trödelmarkt großer Trödelmarkt, Textilien und Haushaltswaren, Trödelmarkt Leopoldplatz, 10-16 Uhr

SONNTAG, 11.10.2020

Notdienst: Kolonie Apotheke

Notdienst: Leo Apotheke

Flohmarkt Weiterreich für Baby- und Kindersachen, im Garten des Olaf Palme-Zentrums, 10-13 Uhr

Kinderkino Drachenreiter, Cineplex Alhambra, 15 Uhr, FSK 0, Familien Preview: Eltern zahlen nur den Kinderpreis

Kindertheater Darüber spricht man nicht (6+), Nach der Vorlage von Theater Rote Grütze: Ein Stück vom Küssen, Schäumen, Liebhaben und Kinder kriegen. In einer behutsam aktualisierten Fassung des Klassikers von Theater Rote Grütze geht es in der Inszenierung um Mädchen und Jungs, ums Liebhaben und Lusthaben, um Schamgefühle und darum, wie Kinder in den Bauch und von dort wieder heraus kommen. Psst, darüber spricht man nicht! Oder doch, ATZE, 15 Uhr, Zeltbühne, ab 5 Jahren, 45 Minuten, 4,50 bis 9,50 €

Kindertrödel bietet die Gelegenheit, Spielzeug, Kinderwagen, Babybekleidung und vieles andere zu verkaufen oder günstig zu erwerben. Bei einer Tasse Kaffee und einem Stück Kuchen kann eine gemütliche Pause eingelegt werden und die Kinder können sich beim Kindertheater amüsieren, Fabrik Osloer Straße, 13-16 Uhr, auf dem Hof, die Standgebühr beträgt 8 €, wir stellen Tische (200 cm x 40 cm) und Bänke

Kino KINDERFILM: MEINE FREUNDIN CONNIE – GEHEIMNIS UM KATER MAU, City Kino Wedding, 14 Uhr, citykinowedding.de

Kino MUSIK-DOKUMENTARFILM: MILES DAVIS – BIRTH OF THE COOL (OMU), City Kino Wedding, 15:45 Uhr, citykinowedding.de

Kino DOKUMENTARFILM: SCHLINGENSIEF – IN DAS SCHWEIGEN HINEINSCHREIEN, City Kino Wedding, 18:15 Uhr, citykinowedding.de

Kino TENET (OMU), City Kino Wedding, 20:15 Uhr, citykinowedding.de

Theater GWSW 128: Alles auf Anfang – Sie hat die Nase voll: Übermutter Lore Lei ist es in ihrem Prenzlberg einfach zu eng geworden; ständig demonstriert jemand vor ihrer Tür. Frechheit! Im Brandenburger Nirgendwo soll deshalb kurzerhand ein neuer Prenzlauer Berg, eine Kommune mit den richtigen Werten entstehen. Und mehr! Auf lange Sicht ist Lores Ziel ... der Mars!, Prime Time Theater, 17:15 Uhr, mehr unter www.primetimetheater.de

Wochenmarkt der Wochenmarkt an der Genter Straße wird noch immer als Geheimtipp gehandelt, mehr Infos 27.09., Genter Wochenmarkt, 07-16 Uhr

MONTAG, 12.10.2020

Notdienst: Wollank Apotheke

Computer-Hilfe Anmeldungen per E-Mail verein@brunnenviertel.de mit Angabe einer Telefonnummer für Rückmeldungen, Freizeiteck, 15-17 Uhr

Familie Keramiken für Familien mit Regina Bretschneider, Olof-Palme-Zentrum, 16-19 Uhr, Keramikwerkstatt und Garten

Hausaufgabenhilfe für alle Altersgruppen und Klassenstufen Lern mit mir!, Lernhilfe & Prüfungsvorbereitung, Schiller-Bibliothek, 15-18 Uhr, im Gruppenarbeitsraum im 1. OG, kostenlos, ohne Anmeldung, Kontakt Frau Dernbach 9018 45683



12.10.2020

Hausaufgabenhilfe für die Primarstufe, Bibliothek am Luisenbad, 16-18 Uhr, im Gruppenarbeitsraum 1 im 1. OG, kostenlos, ohne Anmeldung, Kontakt: Tel. 9018 45610
Foto: promo

Kindertheater Darüber spricht man nicht (6+), Nach der Vorlage von Theater Rote Grütze: Ein Stück vom Küssen, Schäumen, Liebhaben und Kinder kriegen, ATZE, 10 Uhr, Zeltbühne, ab 5 Jahren, 45 Minuten, 4,50 bis 9,50 €

Kindertheater Zwei für mich, einer für dich (3+), musikalische Erzählung nach dem Bilderbuch von Jörg Mühle, ATZE, 10:50 Uhr, Studiobühne, ab 6 Jahren, 70 Minuten, 4,50 bis 7 €

Werkstatt offene Kiezwerkstatt, Olof-Palme-Zentrum, 09-13 Uhr

Zeichnen Feierabend-Zeichnen mit Katrin Hoffert, Olof-Palme-Zentrum, 18-20:30 Uhr, wir treffen uns im OPZ, schnappen Zeichenbretter, Stifte und Papier und rücken aus in die nähere Umgebung

DIENSTAG, 13.10.2020

Notdienst: Die Herz Apotheke

Ausstellung Keine Zeit für Kunst – Eine Ausstellung von Marina Naprushkina & Moabit Mountain College, kuratiert von Nataša Ilić, Galerie Wedding, 12-19 Uhr, die Galerie ist barrierefrei zugänglich, Eintritt ist frei

Kindertheater Keloglan und die 40 Räuber (5+) Schelmengeschichte mit dem türkischen Till Eulenspiegel. Thomas Sutter hat den im türkischen Kulturkreis enorm erfolgreichen Stoff für das junge Publikum angepasst, ATZE, 10 Uhr, Zeltbühne, ab 5 Jahren, 120 Minuten, inkl. 1 Pause, 4,50 bis 7 €, Kartenhotline: 817 991 88

Kindertheater Eine Woche voller SAMstage, nach dem bekannten Buch von Paul Maar, siehe 6.10., ATZE, 10:30 Uhr, Großer Saal, ab 4 Jahren, 120 Minuten, inkl. 1 Pause, 5 bis 10 €, Kartenhotline: 817 991 88

Kino BERNALE SPOTLIGHT: SCHLAF + GESPRÄCH!, City Kino Wedding, 19:15 Uhr, citykinowedding.de

Kino MUSIK-DOKUMENTARFILM: KRAUTROCK 1 (OMU), City Kino Wedding, 21:30 Uhr, citykinowedding.de

Nähen offen für alle, Freizeiteck, 16-17:30 Uhr, Anmeldungen per E-Mail verein@brunnenviertel.de mit Angabe einer Telefonnummer für Rückmeldungen

Sport Gymnastik mit Kathrin Schenefsky, Olof-Palme-Zentrum, 09-10 Uhr, im Saal oder auf der Terrasse

Sport Pilates für Jugendliche und Erwachsene mit Kathrin Schenefsky, Olof-Palme-Zentrum, 19:30-20:30 Uhr, im Saal oder im Tanzraum

Vorlesenachmittag für Kinder von 4 bis 12 Jahren vom Lesewelt Berlin e.V., gemeinsam wollen sie Bücher entdecken und die Freude am Lesen wecken, Mütter und Väter sind herzlich eingeladen, Schiller-Bibliothek, 16-17 Uhr, Eintritt frei, ohne Voranmeldung, findet nicht in den Ferien statt

Werkstatt offene Kiezwerkstatt, Olof-Palme-Zentrum, 09-13 Uhr

Wochenmarkt Qualitätsprodukte mit Schwerpunkt im Bio-Bereich, frisch vor Ort geräucherter Fisch, Spreewaldprodukte, Frischfleisch, u.v.m., Wochenmarkt Leopoldplatz, 10-17 Uhr

MITTWOCH, 14.10.2020

Notdienst: Märkische Apotheke

Notdienst: Apo im Gesundbrunnen-C.

Ausflug Naturschlüge zum Humboldt-Hain Park, unsichtbar werden, spielen, Tiere der Stadt entdecken, Fabrik Osloer Straße, 16-17:30 Uhr, kostenlos, mit Anmeldung unter 030-499 0233-5 oder familienzentrum@fabrik-osloer-strasse.de

Ausstellung Keine Zeit für Kunst – Eine Ausstellung von Marina Naprushkina & Moabit Mountain College, kuratiert von Nataša Ilić, Galerie Wedding, 12-19 Uhr, die Galerie ist barrierefrei zugänglich, Eintritt ist frei

Hausaufgabenhilfe für alle Altersgruppen und Klassenstufen Lern mit mir!, Lernhilfe & Prüfungsvorbereitung, Schiller-Bibliothek, 15-18 Uhr, im Gruppenarbeitsraum im 1. OG, kostenlos, ohne Anmeldung, Kontakt Frau Dernbach 9018 45683

Hausaufgabenhilfe für Grundschulkiner, Fabrik Osloer Straße, 15:30-17:30 Uhr, Alte Werkstatt 1, Raum A, kostenfrei, Anmeldung unter 030/499 02 335

Hausaufgabenhilfe für die Primarstufe, Bibliothek am Luisenbad, 16-18 Uhr, im Gruppenarbeitsraum 1 im 1. OG, kostenlos, ohne Anmeldung, Kontakt: Tel. 9018 45610

Kino WEDDING (1989) – DER WEDDING KULTFILM!, City Kino Wedding, 19 Uhr, citykinowedding.de

Kino TENET (OMU), City Kino Wedding, 20:45 Uhr, citykinowedding.de

Konzert Kiezpoeten – SlamShow Lesebühne, das roheste Konzept der Bühnenliteratur, Mastul, 20 Uhr, Einlaß 19:30 Uhr, mehr unter mastul.de

Nachbarschaft kleiner Nachbarschafts-plausch, Freizeiteck, 14-16 Uhr

Offenes Mitmachen Kommt zum gärtnern, bauen, reparieren, sortieren, kompostieren, dekorieren (und was noch so ansteht) und lernt eure Nachbar*innen und das himmelbeet näher kennen, himmelbeet, 16-19 Uhr, ohne Anmeldung, keine Vorkenntnisse erforderlich, keine Teilnahmekosten

Sport Pilates für Jugendliche und Erwachsene mit Kathrin Schenefsky, Olof-Palme-Zentrum, 09-10 Uhr, im Saal

Theater GWSW 128: Alles auf Anfang – Sie hat die Nase voll: Übermutter Lore Lei ist es in ihrem Prenzlberg einfach zu eng geworden; ständig demonstriert jemand vor ihrer Tür. Frechheit! Im Brandenburger Nirgendwo soll deshalb kurzerhand ein neuer Prenzlauer Berg, eine Kommune mit den richtigen Werten entstehen. Und mehr! Auf lange Sicht ist Lores Ziel ... der Mars!, Prime Time Theater, 20:15 Uhr, mehr unter www.primetimetheater.de

Werkstatt offene Kiezwerkstatt, Olof-Palme-Zentrum, 09-13 Uhr

Wochenmarkt der Wochenmarkt an der Genter Straße wird noch immer als Geheimtipp gehandelt, mehr Infos 27.09., Genter Wochenmarkt, 07-16 Uhr

DONNERSTAG, 15.10.2020

Notdienst: Steinbock Apotheke

Ausstellung Keine Zeit für Kunst – Eine Ausstellung von Marina Naprushkina & Moabit Mountain College, kuratiert von Nataša Ilić, Galerie Wedding, 12-19 Uhr, die Galerie ist barrierefrei zugänglich, Eintritt ist frei

Backen Gemeinsames Backen. Jeder



GWSW-Folge 129 Uschi im Wunderland

PREMIERE:

Fr	23.10.20	20:15 Uhr
Sa	24.10.20	20:15 Uhr
So	25.10.20	17:15 Uhr
Mi	28.10.20	20:15 Uhr
Do	29.10.20	20:15 Uhr
Fr	30.10.20	20:15 Uhr
Sa	31.10.20	20:15 Uhr
So	01.11.20	17:15 Uhr
Mi	04.11.20	20:15 Uhr
Do	05.11.20	20:15 Uhr
Fr	06.11.20	20:15 Uhr
Sa	07.11.20	20:15 Uhr
So	08.11.20	17:15 Uhr

Karten online unter **primetimetheater.de**

Müllerstr. 163 Eingang Burgsdorfstr. 13353 Berlin • S-/U-Bahn WEDDING

Teilnehmer bringt die Zutaten und rohe Teiglinge mit, dann bereitet jeder selber seine Pizza vor und lässt diese vom Backteam backen. Pizzabacken 16:30 bis 18:30 Uhr, Brotbacken um 19 Uhr, himmelbeet, 16:30-20 Uhr, Brotbacken ohne Anmeldung. Das Backteam freut sich für den Arbeitsaufwand über eine Spende! Für das Pizzabacken ist eine Anmeldung Pflicht.

Familientreff Kinder im Alter von 2 bis 7 Jahren können bei wechselnden, bunten Aktionen mitmachen, Fabrik Osloer Straße, 15:30-17:30 Uhr, Kontakt 499 02 335, Veranstaltungssaal, Aufgang B, 1. Etage, Anmeldung nicht nötig

Kino TENET (OMU), City Kino Wedding, 18:30 Uhr, citykinowedding.de

Kino ON THE ROCKS (OMU), City Kino Wedding, 21:15 Uhr, citykinowedding.de

Malen Mandala Kurs, Freizeiteck, 15-16:30 Uhr, Anmeldungen per E-Mail verein@brunnenviertel.de mit Angabe einer Telefonnummer für Rückmeldungen

Sport Gymnastik mit Kathrin Schenefsky, Olof-Palme-Zentrum, 09-10 Uhr, im Saal oder auf der Terrasse

Sport Pilates für Jugendliche und Erwachsene mit Kathrin Schenefsky, Olof-Palme-Zentrum, 19:30-20:30 Uhr, im Saal oder im Tanzraum

Theater GWSW 128: Alles auf Anfang – Sie hat die Nase voll: Übermutter Lore Lei ist es in ihrem Prenzlberg einfach zu eng geworden; ständig demonstriert jemand vor ihrer Tür. Frechheit! Im Brandenburger Nirgendwo soll deshalb kurzerhand ein neuer Prenzlauer Berg, eine Kommune mit den richtigen Werten entstehen. Und mehr! Auf lange Sicht ist Lores Ziel ... der Mars!, Prime Time Theater, 20:15 Uhr, mehr unter www.primetimetheater.de

Vorlesenachmittag für Kinder von 4 bis 12 Jahren vom Lesewelt Berlin e.V., gemeinsam wollen sie Bücher entdecken und die Freude am Lesen wecken, Mütter und Väter sind herzlich eingeladen, Bibliothek am Luisenbad, 16:30-17:30 Uhr, Eintritt frei, ohne Voranmeldung, findet nicht in den Ferien statt

Werkstatt offene Kiezwerkstatt, Olof-Palme-Zentrum, 09-13 Uhr

Wochenmarkt Markt der Kulturen mit 30 Ständen, darunter Obst, Gemüse, Imbisse, Honig, Fisch, türkische Kuchen, arabische Brote, Öle, Wochenmarkt Leopoldplatz, 11-17 Uhr

Freitag, 16.10.2020

Notdienst: Heinrich Zille Apotheke

Ausstellung Keine Zeit für Kunst – Eine Ausstellung von Marina Naprushkina & Moabit Mountain College, kuratiert von Nataša Ilić, Galerie Wedding, 12-19 Uhr, die Galerie ist barrierefrei zugänglich, Eintritt ist frei

Hausaufgabenhilfe für alle Altersgruppen und Klassenstufen Lern mit mir!, Lernhilfe & Prüfungsvorbereitung, Schiller-Bibliothek, 15-18 Uhr, im Gruppen-

DAS BESTE IM WEDDING

Täglich neu.

Auf unserem Blog, mit unserem Newsletter und auf verschiedenen sozialen Netzwerken spüren wir tagtäglich dem Lebensgefühl im Wedding, Berlins spannendstem Stadtteil, nach. Nachrichten, Veranstaltungstipps, Gastro-Kritiken und vieles mehr – für alle, die das Beste im Wedding zu schätzen wissen.

arbeitsraum im 1. OG, kostenlos, ohne Anmeldung, Kontakt Frau Dernbach 9018 45683

Hausaufgabenhilfe für die Primarstufe, Bibliothek am Luisenbad, 16-18 Uhr, im Gruppenarbeitsraum 1 im 1. OG, kostenlos, ohne Anmeldung, Kontakt: Tel. 9018 45610

Kindertheater Oh wie schön ist Panama (4+), Nach Janosch: Eine Ode an die Freundschaft und die gemeinsame Suche nach dem Glück, ATZE, 10 Uhr, Für alle ab 4 Jahren, 4,50 bis 9,50 €, Studiobühne, 60 min.

Kino ÜBER DIE UNENDLICHKEIT, City Kino Wedding, 19 Uhr, citykinowedding.de

Kino ON THE ROCKS (OMU), City Kino Wedding, 21 Uhr, citykinowedding.de

Konzert Moto und Minx - Funk, psychopop, Seelenmusik, Mastul, 21 Uhr, Eintritt frei, leise Spenden sind herzlich willkommen, mehr unter mastul.de

Mädchentreff für Mädchen zwischen 7 und 15 Jahren, Quatschen, Songs aufnehmen, Freunde treffen, hier könnt ihr spielen, basteln, gemeinsam tanzen oder singen, Fabrik Osloer Straße, 16-18 Uhr, kostenfrei, Alte Werkstatt, Erdgeschoss, Eingang 1, Seminarraum B, telefonische Anmeldung unter 49 76 60 41

Nähen offen für alle mit Anja Claudi, Olof-Palme-Zentrum, 10:30-14 Uhr, im Café

Nähkurs für Grundschulkinder, einfach vorbei kommen, Material ist vorhanden, es dürfen aber auch Stoffe, zum Beispiel ein altes T-Shirt zum Umgestalten, Knöpfe und Ideen mitgebracht werden, Fabrik Osloer Straße, 15:30-17 Uhr, im Seminarraum in der 1. Etage des 1. Hinterhofes

Theater GWSW 128: Alles auf Anfang – Sie hat die Nase voll: Übermutter Lore Lei ist es in ihrem Prenzlberg einfach zu eng geworden; ständig demonstriert jemand vor ihrer Tür. Frechheit! Im Brandenburger Nirgendwo soll deshalb kurzerhand ein neuer Prenzlauer Berg, eine Kommune mit den richtigen Werten entstehen. Und mehr! Auf lange Sicht ist Loes Ziel ... der Mars!, Prime Time Theater, 20:15 Uhr, mehr unter www.primetimetheater.de

Werkstatt offene Kiezwerkstatt, Olof-Palme-Zentrum, 09-13 Uhr

Wochenmarkt Qualitätsprodukte mit Schwerpunkt im Bio-Bereich, frisch vor Ort geräucherter Fisch, Spreewaldprodukte, Frischfleisch, u.v.m., Wochenmarkt Leopoldplatz, 10-17 Uhr

SAMSTAG, 17.10.2020

Ausstellung Keine Zeit für Kunst – Eine Ausstellung von Marina Naprushkina & Moabit Mountain College, kuratiert von Nataša Ilić, Galerie Wedding, 12-19 Uhr, die Galerie ist barrierefrei zugänglich, Eintritt ist frei

Kino MUSIK-DOKUMENTARFILM: MILES DAVIS – BIRTH OF THE COOL (OMU), City Kino Wedding, 16:45 Uhr, citykinowedding.de

Kino ON THE ROCKS (OMU), City Kino Wedding, 19:15 Uhr, citykinowedding.de

Kino TENET (OMU), City Kino Wedding, 21:15 Uhr, citykinowedding.de

Show Orientalische Dinnershow „Lasis“ mehr siehe 25.09., www.madi-zelt.de

Theater GWSW 128: Alles auf Anfang – Sie hat die Nase voll: Übermutter Lore Lei ist es in ihrem Prenzlberg einfach zu eng geworden; ständig demonstriert jemand vor ihrer Tür. Frechheit! Im Brandenburger Nirgendwo soll deshalb kurzerhand ein neuer Prenzlauer Berg, eine Kommune mit den richtigen Werten entstehen. Und mehr! Auf lange Sicht ist Loes Ziel ... der Mars!, Prime Time Theater, 20:15 Uhr, mehr unter www.primetimetheater.de

Trödelmarkt großer Trödelmarkt, Textilien und Haushaltswaren, Trödelmarkt Leopoldplatz, 10-16 Uhr

SONNTAG, 18.10.2020

Notdienst: Oehmichen's Apotheke

Kindertheater Ich mach dich gesund, sagte der Bär (3+), Nach Janosch: Eine musikalische Erzählung in der Zeltbühne, ATZE, 10:15 Uhr, Zeltbühne, ab 3 J., 45 Min. ohne Pause, Karten 4,50 € bis 7 €

Kindertheater Die drei Räuber - eine Inszenierung von Kay Dietrich nach dem Bilderbuch-Klassiker von Tomi Ungerer, ATZE, 15 Uhr, Studiobühne, ab 5 J., 60 Min., Karten 4,50 € bis 9,50 €

Kino KINDERFILM: MEINE FREUNDIN CONNIE – GEHEIMNIS UM KATER MAU, City Kino Wedding, 14 Uhr, citykinowedding.de

Kino WEDDING (1989) – DER WEDDING KULTFILM!, City Kino Wedding, 15:45 Uhr, citykinowedding.de

Kino ON THE ROCKS (OMU), City Kino Wedding, 17:45 Uhr, citykinowedding.de

Kino TENET (OMU), City Kino Wedding, 19:45 Uhr, citykinowedding.de

Show Orientalische Dinnershow „Lasis“ mehr siehe 25.09., www.madi-zelt.de

Theater GWSW 128: Alles auf Anfang – Sie hat die Nase voll: Übermutter Lore Lei ist es in ihrem Prenzlberg einfach zu eng geworden; ständig demonstriert jemand vor ihrer Tür. Frechheit! Im Brandenburger Nirgendwo soll deshalb kurzerhand ein neuer Prenzlauer Berg, eine Kommune mit den richtigen Werten entstehen. Und mehr! Auf lange Sicht ist Loes Ziel ... der Mars!, Prime Time Theater, 17:15 Uhr, mehr unter www.primetimetheater.de

Wochenmarkt der Wochenmarkt an der Genter Straße wird noch immer als Geheimtipp gehandelt, mehr Infos 27.09., Genter Wochenmarkt, 07-16 Uhr

MONTAG, 19.10.2020

Notdienst: Wedding Apotheke

Computer-Hilfe Anmeldungen per E-Mail verein@brunnenviertel.de mit Angabe einer Telefonnummer für Rückmeldungen, Freizeiteck, 15-17 Uhr

Familie Keramiken für Familien mit Regina Bretschneider, Olof-Palme-Zentrum, 16-19 Uhr, Keramikwerkstatt und Garten

Hausaufgabenhilfe für alle Altersgruppen und Klassenstufen Lern mit mir!, Lernhilfe & Prüfungsvorbereitung, Schiller-Bibliothek, 15-18 Uhr, im Gruppenarbeitsraum im 1. OG, kostenlos, ohne Anmeldung, Kontakt Frau Dernbach 9018 45683

Hausaufgabenhilfe für die Primarstufe, Bibliothek am Luisenbad, 16-18 Uhr, im Gruppenarbeitsraum 1 im 1. OG, kostenlos, ohne Anmeldung, Kontakt: Tel. 9018 45610



19.10.2020

Kindertheater Die drei Räuber - eine Inszenierung von Kay Dietrich nach dem Bilderbuch-Klassiker von Tomi Ungerer, ATZE, 10 Uhr, Studiobühne, ab 5 J., 60 Min., Karten 4,50 € bis 9,50 €

Foto: promo

Kindertheater Ich mach dich gesund, sagte der Bär (3+) Nach Janosch: Eine musikalische Erzählung in der Zeltbühne, ATZE, 10:15 Uhr, Zeltbühne, ab 3 J., 45 Min. ohne Pause, Karten 4,50 € bis 7 €

Werkstatt offene Kiezwerkstatt, Olof-Palme-Zentrum, 09-13 Uhr

Zeichnen Feierabend-Zeichnen mit Katrin Hoffert, Olof-Palme-Zentrum, 18-20:30 Uhr, wir treffen uns im OPZ, schnappen Zeichenbretter, Stifte und Papier und rücken aus in die nähere Umgebung

DIENSTAG, 20.10.2020

Notdienst: Nordkreuz Apotheke

Ausstellung Keine Zeit für Kunst – Eine Ausstellung von Marina Naprushkina & Moabit Mountain College, kuratiert von Nataša Ilić, Galerie Wedding, 12-19 Uhr, die Galerie ist barrierefrei zugänglich, Eintritt ist frei

Kindertheater Die drei Räuber - eine Inszenierung von Kay Dietrich nach dem Bilderbuch-Klassiker von Tomi Ungerer, ATZE, 10 Uhr, Studiobühne, ab 5 J., 60 Min., Karten 4,50 € bis 9,50 €

Kino Musik-Dokumentarfilm: Miles Davis – Birth Of The Cook (OMU), City Kino Wedding, 18:45 Uhr, citykinowedding.de

Nähen offen für alle, Freizeiteck, 16-17:30 Uhr, Anmeldungen per E-Mail verein@brunnenviertel.de mit Angabe einer Telefonnummer für Rückmeldungen

Rechtsberatung für Menschen mit geringem Einkommen Hilfe bei Fragen zum Zivilrecht, Sozialrecht (Hartz IV), Familienrecht, Mietrecht, Arbeitsrecht und Ausländerrecht, Fabrik Osloer Straße, 13:15-14:45 Uhr, Alte Werkstatt I, Raum B (Zugang über Hoftür), kostenfrei, Anmeldung unter Telefon (030) 493 90 42

Sozialberatung für Familien zu den Themen Kindergeld, Elterngeld, Elternzeit, JobCenter, Schulden und noch vieles mehr, Fabrik Osloer Straße, 09:30-13:30 Uhr, Alte Werkstatt I, Raum A (Zugang über die Hoftür), kostenfrei, Anmeldung unter Telefon (030) 37 30 17 59

Sport Gymnastik mit Kathrin Schenefsky, Olof-Palme-Zentrum, 09-10 Uhr, im Saal oder auf der Terrasse

Sport Pilates für Jugendliche und Erwachsene mit Kathrin Schenefsky, Olof-Palme-Zentrum, 19:30-20:30 Uhr, im Saal oder im Tanzraum

Vorlesenachmittag für Kinder von 4 bis 12 Jahren vom Lesewelt Berlin e.V., gemeinsam wollen sie Bücher entdecken und die Freude am Lesen wecken, Mütter und Väter sind herzlich eingeladen, Schiller-Bibliothek, 16-17 Uhr, Eintritt frei, ohne Voranmeldung, nicht in den Ferien

Werkstatt offene Kiezwerkstatt, Olof-Palme-Zentrum, 09-13 Uhr

Wochenmarkt Qualitätsprodukte mit Schwerpunkt im Bio-Bereich, frisch vor Ort geräucherter Fisch, Spreewaldprodukte, Frischfleisch, u.v.m., Wochenmarkt Leopoldplatz, 10-17 Uhr

MITTWOCH, 21.10.2020

Notdienst: Kolberger Apotheke

Ausflug Naturschritte zum Humboldt-hain Park, unsichtbar werden, spielen, Tiere der Stadt entdecken, Fabrik Osloer Straße, 16-17:30 Uhr, kostenlos, mit Anmeldung unter 030-499 0233-5 oder familienzentrum@fabrik-osloer-strasse.de

Ausstellung Keine Zeit für Kunst – Eine Ausstellung von Marina Naprushkina & Moabit Mountain College, kuratiert von Nataša Ilić, Galerie Wedding, 12-19 Uhr, die Galerie ist barrierefrei zugänglich, Eintritt frei

Hausaufgabenhilfe für alle Altersgruppen und Klassenstufen Lern mit mir!, Lernhilfe & Prüfungsvorbereitung, Schiller-Bibliothek, 15-18 Uhr, im Gruppenarbeitsraum im 1. OG, kostenlos, ohne Anmeldung, Kontakt Frau Dernbach 9018 45683

Hausaufgabenhilfe für Grundschulkin- der, Fabrik Osloer Straße, 15:30-17:30 Uhr, Alte Werkstatt 1, Raum A, kostenfrei, Anmeldung unter 030/499 02 335

Hausaufgabenhilfe für die Primarstufe, Bibliothek am Luisenbad, 16-18 Uhr, im Gruppenarbeitsraum 1 im 1. OG, kostenlos, ohne Anmeldung, Kontakt: Tel. 9018 45610

Kindertheater Frau Holle - Musiktheater-Inszenierung nach dem Märchen der Gebrüder Grimm, ATZE, 10 Uhr, Studiobühne, ab 5 J., 65 Min., Karten 4,50 € bis 9,50 €

Kino PREVIEW BOHNENSTANGE (OMU) + DISKUSSION!, City Kino Wedding, 19 Uhr, citykinowedding.de

Kino ON THE ROCKS (OMU), City Kino Wedding, 22 Uhr, citykinowedding.de

Nachbarschaft kleiner Nachbarschafts-plausch, Freizeiteck, 14-16 Uhr

Offenes Mitmachen Kommt zum gärtnern, bauen, reparieren, sortieren, kompostieren, dekorieren (und was noch so ansteht) und lernt eure Nachbar*innen und das himmelbeet näher kennen, himmelbeet, 16-19 Uhr, ohne Anmeldung, keine Vorkenntnisse erforderlich, keine Teilnahmekosten



GWSW-Folge 129 Uschi im Wunderland

Fr	06.11.20	20:15 Uhr
Sa	07.11.20	20:15 Uhr
So	08.11.20	17:15 Uhr

Mi	11.11.20	20:15 Uhr
Do	12.11.20	20:15 Uhr
Fr	13.11.20	20:15 Uhr
Sa	14.11.20	20:15 Uhr
So	15.11.20	17:15 Uhr

Mi	25.11.20	20:15 Uhr
Do	26.11.20	20:15 Uhr
Fr	27.11.20	20:15 Uhr
Sa	28.11.20	20:15 Uhr
So	29.11.20	17:15 Uhr

Karten online unter **primetimetheater.de**

Müllerstr. 163 Eingang Burgsdorffstr. 13353 Berlin • S-/U-Bahn WEDDING

Sport Pilates für Jugendliche und Erwachsene mit Kathrin Schenefsky, Olof-Palme-Zentrum, 09-10 Uhr, im Saal oder auf der Terrasse

Werkstatt offene Kiezwerkstatt, Olof-Palme-Zentrum, 09-13 Uhr

Wochenmarkt der Wochenmarkt an der Genter Straße wird noch immer als Geheimtipp gehandelt, mehr Infos 27.09., Genter Wochenmarkt, 07-16 Uhr

DONNERSTAG, 22.10.2020

Notdienst: Apotheke am Nauener Platz

Ausstellung Keine Zeit für Kunst – Eine Ausstellung von Marina Naprushkina & Moabit Mountain College, kuratiert von Nataša Ilić, Galerie Wedding, 12-19 Uhr, die Galerie ist barrierefrei zugänglich, Eintritt ist frei

Backen Gemeinsames Backen. Jeder Teilnehmer bringt die Zutaten und rohe Teiglinge mit, dann bereitet jeder selber seine Pizza vor und lässt diese vom Backteam backen. Pizzabacken 15:30 bis 17:30 Uhr, Brotbacken um 18 Uhr, himmelbeet, 15:30-19 Uhr, Brotbacken ohne Anmeldung. Das Backteam freut sich für den Arbeitsaufwand über eine Spende! Für das Pizzabacken ist eine Anmeldung Pflicht.

Familientreff Kinder im Alter von 2 bis 7 Jahren können bei wechselnden, bunten Aktionen mitmachen, Fabrik Osloer Straße, 15:30-17:30 Uhr, Kontakt 499 02 335, Veranstaltungssaal, Aufgang B, 1. Etage, Anmeldung nicht nötig

Kindertheater Frau Holle - Musiktheater-Inszenierung nach dem Märchen der Gebrüder Grimm, ATZE, 10 Uhr, Studiobühne, ab 5 J., 65 Min., Karten 4,50 € bis 9,50 €

Kino ENFANT TERRIBLE, City Kino Wedding, 18:30 Uhr, citykinowedding.de

Kino BOHNENSTANGE (OMU) + KURZ-FILM, City Kino Wedding, 21:15 Uhr, citykinowedding.de

Malen Mandala Kurs, Freizeiteck, 15-16:30 Uhr, Anmeldungen per E-Mail verein@brunnenviertel.de mit Angabe einer Telefonnummer für Rückmeldungen

Sport Gymnastik mit Kathrin Schenefsky, Olof-Palme-Zentrum, 09-10 Uhr, im Saal oder auf der Terrasse

Sport Pilates für Jugendliche und Erwachsene mit Kathrin Schenefsky, Olof-Palme-Zentrum, 19:30-20:30 Uhr, im Saal oder im Tanzraum

Vorlesenachmittag für Kinder von 4 bis 12 Jahren vom Lesewelt Berlin e.V., gemeinsam wollen sie Bücher entdecken und die Freude am Lesen wecken, Mütter und Väter sind herzlich eingeladen, Bibliothek am Luisenbad, 16:30-17:30 Uhr, Eintritt frei, ohne Voranmeldung, findet nicht in den Ferien statt

Werkstatt offene Kiezwerkstatt, Olof-Palme-Zentrum, 09-13 Uhr

Wochenmarkt Markt der Kulturen mit 30 Ständen, darunter Obst, Gemüse, Imbisse, Honig, Fisch, türkische Kuchen, arabische Brote, Öle, Wochenmarkt Leopoldplatz, 11-17 Uhr

FREITAG, 23.10.2020

Notdienst: Lessing Apotheke

Notdienst: Paul Gerhardt Apotheke

Ausstellung Keine Zeit für Kunst – Eine Ausstellung von Marina Naprushkina & Moabit Mountain College, kuratiert von Nataša Ilić, Galerie Wedding, 12-19 Uhr, die Galerie ist barrierefrei zugänglich, Eintritt ist frei

Hausaufgabenhilfe für alle Altersgruppen und Klassenstufen Lern mit mir!, Lernhilfe & Prüfungsvorbereitung, Schiller-Bibliothek, 15-18 Uhr, im Gruppenarbeitsraum im 1. OG, kostenlos, ohne Anmeldung, Kontakt Frau Dernbach 9018 45683

Hausaufgabenhilfe für die Primarstufe, Bibliothek am Luisenbad, 16-18 Uhr, im Gruppenarbeitsraum 1 im 1. OG, kostenlos, ohne Anmeldung, Kontakt: Tel. 9018 45610

Kindertheater Hans im Glück - Musiktheater nach dem Märchen der Brüder Grimm in der Fassung von Matthias Schönfeldt und Ilja Pletner, ATZE, 10 Uhr, Studiobühne, ab 6 J., 70 Min., Karten 4,50 € bis 9,50 €

Kino ENFANT TERRIBLE, City Kino Wedding, 18:30 Uhr, citykinowedding.de

Kino ON THE ROCKS (OMU), City Kino Wedding, 21:15 Uhr, citykinowedding.de

Mädchentreff für Mädchen zwischen 7 und 15 Jahren, Quatschen, Songs aufnehmen, Freunde treffen, hier könnt ihr spielen, basteln, gemeinsam tanzen oder singen, Fabrik Osloer Straße, 16-18 Uhr, kostenfrei, Alte Werkstatt, Erdgeschoss, Eingang 1, Seminarraum B, telefonische Anmeldung unter 49 76 60 41

Nähen offen für alle mit Anja Claudi,

Olof-Palme-Zentrum, 10:30-14 Uhr, im Café

Nähkurs für Grundschulkinder, einfach vorbei kommen, Material ist vorhanden, es dürfen aber auch Stoffe, zum Beispiel ein altes T-Shirt zum Umgestalten, Knöpfe und Ideen mitgebracht werden, Fabrik Osloer Straße, 15:30-17 Uhr, im Seminarraum in der 1. Etage des 1. Hinterhofes

Show Orientalische Dinnershow „Lasis“ mehr siehe 25.09., www.madi-zelt.de

Theater PREMIERE: GWSW 129: Uschi im Wunderland – Märchen werden wahr. Oh Gott! Kult-Frohnatur Uschi Sonne fällt im Treptower Park in ein Bauloch und landet in einem Land der Fantasie. Dort plant die böse Herzkönigin Hülya ihrer Hochzeit, doch ihr Herzbube verguckt sich ausgerechnet in Uschi, während der verrückte Hutmacher seine Neurosen in einer Selbsthilfegruppe bewältigen wilan nicht daran glaubt, Prime Time Theater, 20:15 Uhr, mehr unter www.primetimetheater.de

Werkstatt offene Kiezwerkstatt, Olof-Palme-Zentrum, 09-13 Uhr

Wochenmarkt Qualitätsprodukte mit Schwerpunkt im Bio-Bereich, frisch vor Ort geräucherter Fisch, Spreewaldprodukte, Frischfleisch, u.v.m., Wochenmarkt Leopoldplatz, 10-17 Uhr

WEDDINGER Allgemeine Zeitung

www.raz-verlag.de

IMPRESSUM

Die Weddinger Allgemeine Zeitung ist eine kostenlose und unabhängige Lokalzeitung für Wedding.

Erscheinungsweise: am letzten Freitag im Monat an ca. 60 Vertriebsstellen

Druckauflage: 10.000 Exemplare

Herausgeber: Tomislav Bucec
Herausgeber@raz-verlag.de

Verlag: RAZ Verlag GmbH
Am Borsigturm 13, 13507 Berlin
Telefon (030) 43 777 82-0
Telefax (030) 43 777 82-22
info@raz-verlag.de



RAZ Verlag

EINFACH MEHR DAVON

Geschäftsführer: Tomislav Bucec

Bürozeiten: Do+Fr 10-12 Uhr (nur telef.)

Redaktion: (030) 43 777 82-10
Redaktion_WEZ@raz-verlag.de

Leitung Redaktion: Anja Jönsson

Chef vom Dienst: Heidrun Berger

Verlagskoordination: Inka Thaysen

Redaktion/Redaktionelle Mitarbeiter: Dominique Hensel (dh), Andrei Schnell (as), Anja Jönsson (ajö), Heidrun Berger (hb), Bernd Karkossa (bek), Inka Thaysen (ith)

Terminredaktion:
Termine_WEZ@raz-verlag.de

Anzeigen: 43 777 82-20
Anzeigen_WEZ@raz-verlag.de

Anzeigen/Verkaufsleitung:
Falko Hoffmann (030) 43 777 82-21
Mobil (0151) 64 43 21 19

Anzeigenberater:
Gerd-D. Poetschick (0177) 772 64 08

Sonderthemen:
Heidrun Berger (030) 43 777 82-12

Vertrieb: Vertrieb_WEZ@raz-verlag.de

Satz/Layout: Astrid Greif

Druck: Rheinische DruckMedien GmbH
Zülpicher Straße 10, 40196 Düsseldorf

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags gestattet. Für eingesandte Manuskripte, Bilder, Bücher und sonstige Unterlagen wird keine Gewähr übernommen.

Namentlich nicht gekennzeichnete Beiträge wurden von der Redaktion verfasst.

Die Weddinger Allgemeine Zeitung finanziert sich ausschließlich aus Anzeigen. Parteipublizistik in Form von Anzeigen, Beilagen oder anderen Werbeträgern in der Weddinger Allgemeinen Zeitung dient der Information unserer Leserinnen und Leser. Sie gibt nicht die Meinung der Redaktion wieder.

Es gilt die Preisliste Nr. 1 vom 01.11.2019

US-Bundesstaat	an-stößig	englisch: eins	künstliches Wangenrot	höchster Eifelgipfel	erzählende Dichtkunst	West-belgierin	Cocktail mit Ei	sehr gebildet	deutsche Vorsilbe	seem.: Schrubber	dünner Pfannkuchen	hin und ...	ange-boren	Wende-ruf beim Segeln
Vorname da Vincis					Für-sorge, Hege				Ausnut-zer einer Notlage					
		8	Drogen-entwöhnung	Kult-person der kath. Kirche					Aal-gabel	Küchen-gerät				Siedlung
Este, Lette oder Litauer	Stadt-patronin von Köln	besitz-anzei-gendes Fürwort			Vor-gebirge		5	dän. Regis-seur (Anders)	großes Gefäß mit Henkel			Insel-staat vor China	kurz für: bevor	
Brille					Erb-faktor	fair, an-ständig			deutsche Haupt-stadt	Lebe-wesen				
Ruhe-pause	Mutter der Nibe-lungen-könige			besitz-anzei-gendes Fürwort	ägypti-sche Millio-nenstadt			Abk.: id est (latein.)	Umsicht, mit ...					
		sehr seltsam		persön-liches Fürwort			Ein-tracht			Araber-hengst bei Karl May			Trans-portgut, Fracht	
kleine Insel im Watten-meer	ostchine-sische Provinz	Küsten-form			hell-haarige Men-schen	Teil des Arms					Spalte zwischen Mauer-steinen	Abk.: loco citato		
			süd-amerika-nisches Krokodil	niederl.: ich					tropi-scher Wirbel-sturm	Teil des Auges	eine persi-sche Kaiserin			
	Mädchen	ein Tür-stopper										Frauen-name		
Fremd-wortteil: entspre-chend	altes Reich in Mittel-amerika			kampf-unfähig (Abk.)					Welt-organi-sation (Abk.)		Tyrann	Leu-mund		
unge-zogen (Kind)					Strom-speicher (Kw.)				Vorname der Russell	zurück-haltend				
			argent. Schleu-der-waffe	Fremd-wortteil: zu, nach							englisch: Ei		alt-nord. Sagen-samm-lung	
Heroin-konsu-ment (ugs.)	erklären, erläu-tern	röm. Göttin d. Morgen-röte	Wange						Brief-versand-dienst		4	Ein-nahme	Tier-ein-geweide	
böser Geist				Brand-rück-stände	italie-nische Tonsilbe				ver-führe-risch	Ein-fahrten	Vorname der Autorin Blyton			
		altes Luft-druck-maß	an der Oberflä-che von etwas											
Acker-pferd	Kolben-getreide			ein Umlaut		eine Tonart	Vorname Newtons	sofort, unver-züglich	Schrot-kugel	3	Mast-hahn	bayrisch: nein		
Kurz-form von Anton			Gegner Luthers † 1543		Meer-enge	voll-tönend			Vorname der Garbo	kleine Schlaf-stelle			kleines Nordsee-küsten-schiff	
hoch-betagt	2		Jagd-vogel	brenn-bares Gas				karge Land-schafts-form	Fahr-zeug					
		Pasten-behälter	Fest			veraltet: Lied	durch-sichtig		Video-rekorder-technik (Abk.)	1	englisch, franzö-sisch: Alter			
Feuer-land-indianer	subark-tischer Hirsch	größter Saturn-mond		Fluss in Peru	ein Vieh-hüter					deutsche Vorsilbe	Insel der griech. Zauberin Circe			
gewalt-same Weg-nahme			chinese-scher Politiker (Peng)	un-gefähr		Kanton der Schweiz		chem. Zeichen für Helium	Kleider-halter					6
eine Anzeige aufgeben	Gebirgs-zug in Südost-europa				kurz für: in das	Nachteil zufügen					nord-deutsch: Knecht			
					dt. Dichter † 1832									

Poeschke
BESTATTUNGEN



„Ein ewig
Rätsel ist
das Leben,
und ein
Geheimnis
bleibt der
Tod.“
E. Geibel

Tel. 030 495 90 93

Alt-Reinickendorf 29 d · 13407 Berlin

www.poeschke-bestattungen.de

SUDOKU mittel

	5	7		6		9		8
8		9				1	7	
			7				5	
7	9				4			
1			6	5	9			3
			3				2	9
	1			8	3			
	6	5				3		1
3		8		1		5	9	

SUDOKU schwer

	3	5						2
6				4		7		
1			2		3			
	6		4					
2			7		8			9
					9		1	
			3	1				4
		8		6				7
4						8	9	

AUFLÖSUNG

3	6	8	7	2	9	5	1	4
4	7	9	6	8	2	3	5	1
2	9	1	8	3	6	7	4	5
5	1	2	6	9	4	7	8	3
6	9	4	8	1	7	3	5	2
7	3	5	2	4	1	9	6	8
8	5	3	6	2	7	1	4	9
9	8	4	5	3	1	7	2	6
1	2	4	6	9	7	1	3	8

WEZ PINNWAND

Liebe Leserin, lieber Leser,
wir möchten an unsere Pinnwand
Ihre Fotos pinnen! Schicken Sie
uns doch, was Ihnen im Wedding
„begegnet“ – sei es eine riesiger
bunter Blätterhaufen, die Hoch-
zeit vor dem Rathaus oder ein
besonders originell dekoriertes
Schaufenster. Wir wählen für jede
Ausgabe einige Fotos aus und
veröffentlichen sie an dieser Stelle.
Senden Sie Ihre Fotos an: Redakti-
on WEZ@raz-verlag.de, Betreff:
Leserfoto.

Wir freuen uns auf Ihre „Wedding-
ger Ansichten“. Ihr WEZ-Team



Tobi ist ein Herzensdieb! Der kleine Corgi-Jack Russel-Mix ist zirka drei bis vier Jahre alt und topfit. TOBI sucht erfahrene und einfühlsame Menschen, die ihm all das Schöne auf der Welt zeigen und ihn spüren lassen, dass er seine Angst irgendwann endlich komplett hinter sich lassen kann. Über ein persönliches Kennenlernen in Oranienburg würde sich Tobi freuen. Er wird gechippt, geimpft und kastriert vermittelt. Kontakt: Tiere suchen Freunde e.V., Tel. 395 077 44 und 0177/433 29 68

Foto: Tiere suchen Freunde



Drive-in für Corona-Tests auf dem zentralen Festplatz: Der Bezirk hat auf dem Gelände am Kurt-Schumacher-Damm im Wedding einen Testplatz eröffnet. Dort sollen Menschen mit Krankheitssymptomen, die flüchtigen Kontakt zu nachweislich Corona-Infizierten hatten, vorfahren können und getestet werden. Wenn man nach einem Kontakt zu einem Infizierten Symptome habe und aus Mitte kommt, kann man sich unter Tel. 901 84 52 71 melden und einen Termin vereinbaren.



Am Zaun der St.-Paul-Kirche in der Badstraße 50 befindet sich ein Gabenzaun. Hier können Spenden für bedürftige Menschen und Obdachlose angehängt werden. Benötigt werden Lebensmittel, Hygieneartikel, Tierfutter und Kleidung – unterteilt nach Kleidung für Kinder, Frauen und Männer in transparenten oder beschrifteten Tüten. Bedürftige können sich dann etwas wegnehmen. Neu ist nun, dass jeden Mittwoch ab 13.30 Uhr Bedürftige auch ein Essen erhalten, das sie sich zu Hause aufwärmen können. Dieses Projekt wird vom QM-Projekt KiezKosmos, dem Gangway e.V. Team Wedding, der Kirchengemeinde an der Panke in Kooperation mit der Kümmelküche – Lernwerkstatt Kochen der Lichtburg-Stiftung umgesetzt.

Foto: Gangway/KiezKosmos



Kinder, die zwischen dem 1. Oktober 2014 und 30. September 2015 geboren sind, werden im kommenden Jahr schulpflichtig. Eltern können diese Kinder ab 28. September und bis zum 9. Oktober in der zuständigen Grundschule anmelden. Der Bezirk hat die Einschulungsbereiche zum Schuljahr 2021/22 gerade verändert. Welche Grundschule zuständig ist, kann im Straßenverzeichnis nachgelesen werden: Es ist auf der Seite www.berlin.de/ba-mitte im Bereich des Schul- und Sportamts zu finden. Mit der Anpassung der Einschulungsbereiche will das Bezirksamt eine gleichmäßigere Auslastung der Grundschulen im Bezirk erreichen.



Die Harake Dance Company ist am 1. und 2. Oktober, jeweils 19 Uhr, in den Uferstudios Wedding, Uferstraße 23, zu erleben. Harake Dance Company ist ein Ensemble professioneller Tänzer und Künstler, die kraftvolle Tanzstücke kreieren, in denen sich Elemente westlicher und östlicher Tanzstile und Kunstformen verbinden. Tickets kosten 12 Euro. Die Uferstudios für zeitgenössischen Tanz sind ein denkmalgeschütztes Areal mit 16 Studios, mehreren Tanzbüros und Ateliers. Zwischen den beiden Zugängen in der Badstraße 41a und am Schornstein in der Uferstraße 23 lädt ein großer Hof zum Verweilen oder zu künstlerischer Aktion ein.

Foto: Julie Skogoreva

DAS PRIME TIME THEATER PRÄSENTIERT



KEINE ZEIT FÜR PICCOLO

EIN THEATERFILM VON JULIAN MAU

MIT RYAN WICHERT, NOÉMI DABROWSKI, JOHANNA M. SCHMIDT, OLIVER TAUTORAT, JULIA FRANZKE



von den Machern von
GUTES WEDDING
SCHLECHTES WEDDING®

powered by

Bayer/**Kultur**

